



Neuer Beigeordneter für Stadtentwicklung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 30. Mai 2018 den Architekten René Rebenstorf (Foto oben) zum neuen Beigeordneten für Stadtentwicklung und Umwelt gewählt. Der gebürtige Thüringer wird damit der Nachfolger von Uwe Stäglin, der Ende Juli 2018 aus dem Amt scheidet.



Rebenstorf, der seine Schulzeit in Halle (Saale) verbracht hat, war in den vergangenen 14 Jahren in einem freien Stadtplanungsbüro in Stuttgart tätig. Der 42-Jährige engagierte sich viele Jahre in der haleschen „Bürgerinitiative Hochstraße“. Der gebürtige Berliner Uwe Stäglin blickt auf eine ereignisreiche Zeit in Halle (Saale) zurück: In seiner Amtszeit wurde unter anderem mit dem Bau der Osttangente begonnen, das Steintor komplett umgebaut und das „Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Halle 2025“ erstellt. Der 47-Jährige hatte im Dezember 2017 bekanntgegeben, nicht für eine weitere Amtszeit zu kandidieren.

17. Juni: Erinnerung an Volksaufstand

Vor 65 Jahren entwickelten sich an vielen Orten der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik öffentliche Proteste, die in den Volksaufstand vom 17. Juni 1953 mündeten. Aus diesem Anlass laden die Stadt Halle (Saale) und die Gedenkstätte „Roter Ochse“ zu einer zentralen Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung am **Sonntag, 17. Juni 2018, 11 Uhr**, in den Innenhof der Gedenkstätte, Am Kirchtur, ein. Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Leiter der Gedenkstätte, Dr. André Gursky, werden die Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, Birgit Neumann-Becker, und die Vorsitzende der Bezirksgruppe Halle der Vereinigung der Opfer des Stalinismus (VOS), Waltraud Thiele, Worte des Gedenkens sprechen. Die Gedenkrede hält anschließend der VOS-Landesvorsitzende, Dr. Carl Gerhard Winter.

Zukunftswerkstatt in der Innenstadt

Zur Zukunftswerkstatt Innenstadt lädt die Stadt am **Montag, 18. Juni 2018**, um 18 Uhr in das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung, Riebeckplatz 9, ein. Im Rahmen des Veranstaltungsformates stellt die Stadtverwaltung aktuelle Planungen in den Stadtteilen vor. Informiert wird unter anderem zur Entwicklung am Riebeckplatz, zum Umbau der Großen Steinstraße, zu den Arbeiten am Pfälzer Ufer und an der Grünen Promenade am Steg sowie zum geplanten Park der Olympiasieger am Hansering. Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand wird die Veranstaltung moderieren.

Peißnitzinsel in Kinderhand: Jungen und Mädchen bauen ihre eigene Stadt



Die neunte Kinderstadt „Halle an Saale“ hat Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand am 8. Juni 2018 eröffnet. Bis zum 14. Juli können Mädchen und Jungen zwischen sieben und 14 Jahren auf der Peißnitzinsel ihre eigene Stadt aufbauen, sich in verschiedenen Berufen ausprobieren und für den Stadtrat kandidieren. Bezahlt wird mit einer eigenen Währung, den „Hallörchen“. Die Kinderstadt wird alle zwei Jahre von dem Verein Kinderstadt Halle in Kooperation mit der Theater, Oper und Orchester GmbH, regionalen Vereinen und der Stadt Halle (Saale) umgesetzt. Das Projekt soll das Demokratieverständnis der Kinder schulen. Informationen im Internet: www.kinderstadt-halle.de Foto: Thomas Ziegler

Stadt mietet Scheibe A an

Bürgerentscheid erfolgreich umgesetzt – Oberbürgermeister unterzeichnet Vertrag

Initialzündung für die Weiterentwicklung des Scheibenensembles in Halle-Neustadt: Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand hat am 30. Mai 2018 in Berlin einen Mietvertrag für die Scheibe A in Halle-Neustadt unterzeichnet. Grundlage ist der erfolgreiche Bürgerentscheid zur Nutzung der Hochhaus Scheibe A, die seit Beginn dieses Jahres einen neuen Eigentümer hat: die Brandenburgische Straße 86 Berlin GmbH, ein Tochterunternehmen der Intown Gruppe. Mit dem Unternehmen hat die Stadt nun einen Mietvertrag geschlossen. „Ich bin froh, dass das Bürgerbegehren mit der Unterzeichnung des Mietvertrages umgesetzt wurde und damit zugleich ein positiver Impuls für die Entwicklung der anderen Hochhaus Scheiben gesetzt wird“, so Oberbürgermeister Wiegand.

Das Unternehmen hat angekündigt, noch in diesem Jahr mit der Sanierung der Scheibe A zu beginnen. Anschließend soll das Gebäude als neuer Standort der Verwaltung für 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dienen. So kann die derzeit ineffiziente Verteilung der insgesamt 26 Verwaltungsstandorte im Stadtgebiet neu organisiert werden. Das heißt, die Zahl der Verwaltungsstandorte soll reduziert und zusammengehörige Fachbereiche sollen an einem Standort zusammengeführt werden. Neben dem Rathof und dem Verwaltungsgebäude Am Stadion 5 entsteht somit

ein weiterer zentraler Anlaufpunkt für Bürgerinnen und Bürger. In dem 19-stöckigen Gebäude sollen insgesamt 298 Büros eingerichtet werden. Eine Übergabe des sanierten Hochhauses ist zum 1. Januar 2021 geplant. Der Mietvertrag läuft ab dann für 30 Jahre. Der Mietpreis für die Nettogesamtmietfläche beträgt 7,25 Euro pro Quadratmeter; davon 9,90 Euro für Büroflächen, 0,67 Euro für Nebenflächen.

„Die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt haben klar entschieden. Damit haben die Hochhaus Scheibe A und das Zentrum der Neustadt eine sehr gute Entwicklungsperspektive“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand. Denn vier der fünf Hochhäuser, die von A bis E nummeriert sind und als „fünf Türme Neustadts“ das Zentrum von Halles größtem Stadtteil bilden, stehen leer und sind unsaniert – allen voran die seit fast zwei Jahrzehnten ungenutzte Hochhaus Scheibe A, die seit Beginn dieses Jahres einen neuen Eigentümer hat: die Brandenburgische Straße 86 Berlin GmbH, ein Tochterunternehmen der Intown Gruppe. Mit dem Unternehmen hat die Stadt nun einen Mietvertrag geschlossen. „Ich bin froh, dass das Bürgerbegehren mit der Unterzeichnung des Mietvertrages umgesetzt wurde und damit zugleich ein positiver Impuls für die Entwicklung der anderen Hochhaus Scheiben gesetzt wird“, so Oberbürgermeister Wiegand.

Klares Votum

Im Juni 2017 haben 7692 Hallenserinnen und Hallenser das vom Halle-Neustadt-Verein initiierte Bürgerbegehren zur Zukunft der Hochhaus Scheibe A unterschrieben. Dabei ging es um die Frage: „Sind Sie dafür, dass die Stadt Halle (Saale) die sanierte Hochhaus Scheibe A in Halle-Neustadt als neuen Verwaltungsstandort zu einer Netto-Kalmmiete von maximal 9,90 Euro pro Quadratmeter pro Monat für einen Zeitraum von 30 Jahren anmietet?“

Nachdem die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens durch den Stadtrat festgestellt wurde, fand am Tag der Bundestagswahl, am 24. September 2017, ein Bürgerentscheid statt. Das Vorhaben, die sanierte Scheibe A als Verwaltungsstandort anzumieten, hat ein klares Votum erhalten: Mehr als 57 Prozent der rund 107 000 Hallenserinnen und Hallenser, die ihre Stimme abgegeben haben, stimmten für das Projekt.

So klingt der Sommer

Bühnen Halle bieten vielfältiges Kulturprogramm in der Moritzburg

Von Konzert bis Kino, von Klassik bis Latin: Das kulturelle Sommer-Freiluft-Programm der Bühnen Halle ist vielfältig. Vom **14. Juni bis zum 1. Juli 2018** veranstalten die Theater, Oper und Orchester GmbH und das Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) in Kooperation mit dem Puschokino Halle das beliebte Moritzburg-Open-Air mit konzertanten Operaufführungen, Konzerten und Filmvorführungen unter freiem Himmel.

Den Veranstaltungsreigen eröffnet das Puschokino, das erstmals als Partner mit dabei ist. Zum Auftakt am **Donnerstag, 14. Juni**, 21.45 Uhr, ist ein Publikumsmagnet zu sehen: „Loving Vincent“, eine animierte, als Kriminalfilm aufgebaute Filmbiografie von 2017, die sich mit Vincent van Goghs Tod beschäftigt. Es folgen „Das Leben ist ein Fest“ (20. Juni), „Lala Land“ (22. Juni) und „Three Billboards outside Ebbing, Missouri“ (30. Juni). Zudem werden im Rahmen des Sommerki-



Die Moritzburg ist auch in 2018 Ort für Freiluftveranstaltungen. Foto: Stadt Halle (Saale)

nos zwei DEFA-Klassiker gezeigt – „Die Legende von Paul und Paula“ am 17. Juni und „Solo Sunny“ am 25. Juni.

Einen Klassiker bringt auch die Oper Halle auf die Freiluft-Bühne: „Anna Bolena“. Der Moritzburghof bietet die passende Kulisse für das bewegende und stimmge-

waltige Königsdrama des italienischen Opernkomponisten Gaetano Donizetti (1797-1848). Inspiration für Librettist Felice Romani war der englische König Heinrich VIII. im 16. Jahrhundert, der für seinen ausschweifenden Lebensstil und seine sechs Ehefrauen, die allesamt ein tragisches Ende fanden, berüchtigt war. Drei Aufführungen der Belcanto-Oper sind geplant – am **Donnerstag, 28. Juni**, und am **Sonntag, 1. Juli**, um 19.30 Uhr sowie am **Freitag, 29. Juni**, um 18.30 Uhr.

Die Staatskapelle unter Leitung des Dirigenten Peter Scheding entführt das Publikum in das Paris zur Jahrhundertwende um 1900, der „Belle Époque“. „Pariser Leben: Bohème und Bourgeoisie der Belle Époque“ lautet der Titel des Konzertes am **Sonabend, 30. Juni**, 18 Uhr. Es sind unter anderem Werke von Hector Berlioz, Giacomo Puccini, Camille Saint-Saëns, Léo Delibes und Claude Debussy zu hören, dessen 100. Todestag die Musikwelt in

diesem Jahr gedenkt. Es singen unter anderem Anke Berndt, Ines Lex und Svitlana Slyvia sowie der spanische Tenor Eduardo Aladren, der dem halleschen Publikum als Cavaradossi und Maurizio bekannt sein dürfte.

Für sommerlich-heitere Stimmung sorgen Wenzel und Band (15. Juni, 19.30 Uhr) sowie das Martin Reik Quartett – alleine (19. Juni, 19.30 Uhr) und zusammen mit einem Streichquartett und den Liedern von Cole Porter (23. Juni, 19.30 Uhr). Adolphi und Band erinnern am 24. Juni, 17 Uhr, mit ihren Liedern und Geschichten an Manfred Krug.

Kinokarten werden ausschließlich an der Abendkasse verkauft. Karten für die anderen Veranstaltungen sind erhältlich an der Theater- und Konzertkasse, Große Ulrichstraße 51, Montag bis Sonnabend von 10 bis 18.30 Uhr, sowie im Internet: www.buehnen-halle.de

AMTSBLATT

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Guten Appetit!**
Neues Städtisches Gymnasium erhält neue Mensa Seite 2
- Wissenschaft hautnah erleben**
Internationales Silbersalz-Festival bietet Filme und Experimente Seite 2
- Brückenschlag zur Neustadt von morgen**
Stadt bewirbt sich für Phase 3 im Wettbewerb „Zukunftsstadt“ Seite 3
- Aus den Fraktionen**
des Stadtrates Seite 4
- Tagesordnung des Stadtrates**
der Stadt Halle (Saale) ab Seite 5
- Bekanntmachungen**
der Stadt Halle (Saale) ab Seite 9

Gemeinsam musizieren auf dem Marktplatz

Ein großes Spontanorchester wird am **Sonntag, 24. Juni 2018**, 13 Uhr, auf dem Marktplatz der Stadt Halle (Saale) spielen. Nach dem ersten Mitmachkonzert „(H)alle spielt mit!“ im Jahr 2016 lädt die Staatskapelle Halle unter der Leitung von Generalmusikdirektor Josep Caballé-Domenech erneut dazu ein. Alle Hallenserinnen und Hallenser, die mit den Profi-Musikern des Orchesters auftreten wollen, können mitwirken. Die öffentliche Probe beginnt um 11.30 Uhr. Anschließend, 12.15 Uhr, werden die Intendanten Matthias Brenner (Neues Theater) und Florian Lutz (Oper Halle) die Premieren der neuen Spielzeit 2018/2019 vorstellen, bevor um 12.30 Uhr die Staatskapelle Halle Werke aus ihrem Repertoire spielt. Anmeldung und Noten im Internet: https://buehnen-halle.de/mitmachkonzert_18

Ideen für Lifaßsäulen zum 83. Laternenfest

Zum 83. Laternenfest (24. bis 26. August 2018) lobt die Stadt Halle (Saale) einen Lifaßsäulen-Wettbewerb aus. Gesucht werden kreative Gestaltungsideen, die die Verbundenheit mit dem traditionellen Volksfest an der Saale ausdrücken. Der Wettbewerb steht allen Interessierten offen. Bis zum **Montag, 2. Juli 2018**, 12 Uhr, können sich Künstlerinnen und Künstler genauso beteiligen wie Studierende, Schulklassen oder Familien. Eine Jury wählt die drei besten Entwürfe aus. Diese werben nicht nur für das Laternenfest, sondern werden auch mit Geldpreisen ausgezeichnet. Das Gewinner-Motiv wird mit 1000 Euro prämiert, der zweite Platz ist mit 500 Euro und der dritte Platz mit 250 Euro dotiert. Die Entwürfe können im Dienstleistungszentrum Veranstaltungen der Stadt Halle (Saale), Christian-Wolff-Straße 2, Zimmer 203 und 205, eingereicht werden. Informationen zum Lifaßsäulen-Wettbewerb im Internet: www.bekanntmachungen.halle.de

Bürgerdialog zum Haushalt

Hallenserinnen und Hallenser können ab sofort ihre Vorschläge und Ideen für den Bürgerhaushalt 2019 bei der Stadt Halle (Saale) einreichen. Auf der städtischen Internetplattform „Rechne mit Halle“ sind alle Informationen zum Haushaltplan 2018 zu finden – von Aufwendungen und Erträgen bis hin zu geplanten Investitionen. Einwohnerinnen und Einwohner können diese bewerten und kommentieren. Außerdem können sie eigene Spar- und Investitionsvorschläge einreichen und damit selbst Schwerpunkte setzen. Alle rechtlich umsetzbaren Ideen werden in den Gremien des Stadtrates beraten, abschließend entscheidet der Stadtrat. Vorschläge können bis zum **31. August 2018** im Internet eingereicht werden: www.rechne-mit-halle.de. Zentraler Ansprechpartner zum Thema Bürgerhaushalt ist Sven Müller vom Dienstleistungszentrum Bürgerengagement, Telefon: 0345/221 4107, E-Mail: rechne-mit@halle.de

Die Stadt gratuliert

Gnadenhochzeit

70 Jahre verheiratet sind am 18.7. Ingeborg und Hans Müller sowie am 24.7. Charlotte und Dr. Rolf Lieberwirth, am 7.8. Ursula und Wolfgang Krüger.

Eiserne Hochzeit

Auf 65 gemeinsame Ehejahre blicken zurück am 13.6. Ursula und Wolfgang Kohlmeier sowie Eva und Hans Dieter Pannicke, am 20.6. Margot und Harry Rosche, am 27.6. Charlotte und Rudi Holle, Gisela und Rolf Kolb sowie Anna und Horst Elze, am 4.7. Elfrun und Gerhard Sattler sowie Erika und Willi Krämer, am 11.7. Ursula und Herbert Zeiler sowie Sonja und Horst Stoye, am 15.7. Brigitte und Martin Krämer, am 18.7. Erna und Willi Möller, am 22.7. Margot und Willi Herrmann, am 25.7. Brigitte und Dr. Stanislaus Keller sowie Christa und Manfred Pietsch, am 30.7. Anneliese und Walter Reimsbach, am 1.8. Helga und Wolfgang Grunert sowie am 14.8. Gisela und Manfred Heil.

(Weitere Glückwünsche auf Seite 19)

Handball-Teams tragen sich ins Goldene Buch ein



Mit den „Wildcats“ des SV Union Halle-Neustadt und den Special-Olympics-Gewinnern der Helen-Keller-Schule haben sich am 11. Juni 2018 im Stadthaus zwei erfolgreiche Handball-Teams in das Goldene Buch der Stadt Halle (Saale) eingetragen – allen voran Rückraumspielerin Eileen Uhlig von den „Wildcats“. Die Mannschaft hat die Saison der 2. Handball-Bundesliga der Frauen als Vizemeister beendet und ist in die 1. Bundesliga aufgestiegen. Das Handball-Team der Schule des Lebens „Helen Keller“, eine Förderschule für Geistigbehinderte, ist vor einigen Tagen in Kiel Deutscher Meister bei den Special-Olympics geworden. Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand hat die Sportlerinnen und Sportler im Anschluss zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen.

Foto: Thomas Ziegler

Guten Appetit!

Gymnasium erhält neue Mensa – Stadt setzt Bildungsprogramm fort

Die Stadt Halle (Saale) investiert bis zum Sommer 2020 rund 11,3 Millionen Euro in die Sanierung des Neuen Städtischen Gymnasiums. Der erste Abschnitt des umfangreichen Vorhabens konnte nun abgeschlossen werden: Am 6. Juni 2018 hat Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand gemeinsam mit Schulleiter Jan Riedel die neue Mensa der Ganztagschule eröffnet.

Das im Jahr 2015 gegründete Neue Städtische Gymnasium auf dem Gelände zwischen Olearius- und Dreyhauptstraße wird ausschließlich mit Eigenmitteln der Stadt in drei Bauabschnitten komplett saniert. In einem ersten Schritt wurde ab Mai 2017 die ehemalige Turnhalle im Erdgeschoss zu einer Mensa mit Essensausgabe umgebaut. Parallel dazu erfolgt ein Stockwerk höher die Sanierung der Aula. Sie wurde denkmalgerecht restauriert und bleibt als Aula erhalten. Die Arbeiten werden bis Ende Juni 2018 abgeschlossen.

Im Herbst dieses Jahres beginnen die Bauphasen 2 und 3. Ziel ist, das Schulgebäude unter Berücksichtigung des Denkmalstatus zu sanieren. Im Zuge dessen erhält das Objekt einen Aufzug für die barrierefreie Erschließung. Zudem wird der zugehörige Gebäudeteil der ehemaligen Dreyhauptschule komplett saniert. Die bereits sanierte frühere Gutjahrsschule wird brand-

schutztechnisch ertüchtigt und mit neuer Gebäudetechnik ausgestattet.

Voraussichtlich im Sommer 2020 sollen die beiden Bauabschnitte abgeschlossen sein. Dann werden sich im Gebäude der einstigen Gutjahrsschule hauptsächlich Fachunterrichtsräume befinden. Die Klassenräume für jüngere Klassen werden in der Dreyhauptschule eingerichtet, wobei pro Etage jeweils eine Klassenstufe mit vier Klassenräumen Platz finden wird. Garderoben und Schließfächer für die derzeit 300 Schülerinnen und Schüler sollen im Kellerbereich der Gutjahrsschule untergebracht werden.

Das Projekt Neues Städtisches Gymnasium ist Teil des im Jahr 2016 gestarteten städtischen Investitionsprogramms „Bildung 2022“. Insgesamt sollen 50 Schulen, Kindergärten, Turnhallen und Horte im gesamten Stadtgebiet für rund 255 Millionen Euro modernisiert und teils neu gebaut werden. Die Investitionssumme soll mit Hilfe von Eigenmitteln sowie Fördermitteln und -darlehen des Landes finanziert werden. „Die Stadt reagiert damit auf steigende Schülerzahlen und investiert allein im laufenden Jahr rund 26 Millionen Euro in den Aus- und Umbau“, sagt Oberbürgermeister Wiegand. Derzeit wird an folgenden Objekten gebaut: Turnhalle



In der neuen Mensa im Neuen Städtischen Gymnasium können sich die Schülerinnen und Schüler selbst bedienen.

Foto: Thomas Ziegler

Steg (Neubau), Zweite Integrierte Gesamtschule Südstadt (Sanierung), Berufsbildende Schule Gutjahr, Sekundarschule Halle-Süd und Grundschule Frieden (alleamt Brandschutz). Die Arbeiten am Hort-Neubau der Grundschule Lessing und im Bereich Brandschutz an der Grundschule Rosa Luxemburg sowie die Sanierung der

Grundschule Glaucha und die Gebäudeerweiterung an der Grundschule Nietleben werden bis zum Beginn des neuen Schuljahres im August 2018 abgeschlossen.

Weitere Informationen zum Investitionsprogramm 2022 im Internet: www.halle.de/de/Verwaltung/Bildung

Wissenschaft hautnah erleben

Internationales Silbersalz-Festival in Halle (Saale) wartet mit Filmpremieren, Robotern und Experimenten auf

Wissenschaft in Halle (Saale) für jedermann erlebbar machen – das ist das Ziel des Wissenschaftsfestivals Silbersalz, das vom **28. Juni bis zum 1. Juli 2018** erstmals stattfindet. Auf dem Programm stehen unter anderem Filmpremieren, Diskussionen, tanzende Roboter und Live-Experimente an 15 Veranstaltungsorten. Neben künstlicher Intelligenz und sogenannten Cyborgs – halb Mensch, halb Roboter – werden auch der Klimawandel und der Artenschutz thematisiert. Organisiert wird das Festival von der Robert Bosch Stiftung, dem Verein Documentary Campus und der Stadt Halle (Saale).

Im Mittelpunkt des internationalen Wissenschaftsfestivals steht der Film. Insgesamt 18 Animations-, Dokumentar- und Science-Fiction-Filme aus zehn Ländern werden gezeigt. Sie alle sind 2017 oder 2018 entstanden und widmen sich der Zukunft der Menschen, den Pionieren der Wissenschaft und drängenden Fragen wie der Energieversorgung. Mit „Vitamina“

steht zudem eine Weltpremiere auf dem Programm. Der Film von Regisseurin Sonya Pemberton thematisiert die Geschichte der Vitamine und die Diskussion, ob Nahrungsergänzungsmittel nur Geldverschwendung sind oder Leben retten können. Ebenfalls im Rahmen des Festivals feiert „The Most Unknown“ seine

Deutschlandpremiere in Halle (Saale). Ein Film, der die gängige Meinung darüber, was ein Wissenschaftler ist, auf den Kopf stellt.

Ein Extra-Programm wurde für Familien und Jugendliche entwickelt – mit Filmen, Workshops, einem Bühnenprogramm und dem Jugendtag „Silbersalz made by Youth“

(28. Juni). Dabei werden im Halloren- und Salinemuseum, Mansfelder Straße 52, beispielsweise ein Workshop zur Videoplattform Youtube und ein Wissenschaftswettbewerb für Jungforscherinnen und Jungforscher, ein sogenannter Science-Slam, angeboten. Auf dem Hallmarkt ist die One Machine Love Band zu erleben (30. Juni:

um Moritzburg dreht sich indessen alles um das Thema virtuelle Realität. So kann der Ausbruch eines Vulkans virtuell miterlebt, ein Steinkohle-Bergwerk besichtigt oder eine interaktive Reise durch den menschlichen Körper unternommen werden.

Neben dem öffentlichen Festivalprogramm findet in der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina eine zweitägige Silbersalz-Konferenz mit Vorträgen und Workshops statt. Dazu werden 200 internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Mediensachverständige erwartet. Sie können sich zu Entwicklungen in Wissenschaft und Medienkommunikation austauschen und Kontakte knüpfen. Sämtliche Veranstaltungen sind kostenlos. Karten gibt es im Internet oder im Festivalzentrum, das ab dem 28. Juni in der Konzerthalle Ulrichskirche, Christian-Wolff-Straße 2, eingerichtet wird. Informationen zum Programm und den Festivalorten im Internet: www.halle.de

SILBERSALZ¹⁸



Lokale Kleinwindkraftanlagen könnten die „Stromernte“ im Quartier Halle-Neustadt erhöhen. Mit der Idee einer klimaneutralen und sozial funktionsfähigen Stadt beteiligt sich Halle (Saale) am bundesweiten Wettbewerb „Zukunftsstadt“. Entwickelt wurde die Vision vom Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen, einem Akteur im Wettbewerbs-Aktionsfeld 3.

Grafik: Sascha Jecht, Norman Klüber



Brückenschlag zur Neustadt von morgen

Die Stadt Halle (Saale) bewirbt sich mit Ideen für einen Bildungscampus und ein Innovationsquartier für Phase 3 im Bundeswettbewerb „Zukunftsstadt“.



Aktionsfeld 1: neu.stadt.campus

Leben und lernen an der Schnittstelle Weinberg Campus und Halle-Neustadt: Im Mittelpunkt steht die Weiterentwicklung des dreigliedrigen Schulkomplexes an der Kastanienallee zu einem innovativen Bildungscampus für jedermann. Er soll als Begegnungsort von Mensch, Wirtschaft und Wissenschaft dienen. Ausgangspunkt und Leitmotiv ist das Thema Vielfalt. Derzeit besuchen 1500 Schülerinnen und Schüler aus 27 Nationen die drei Schulen vor Ort – Grundschule Kastanienallee, Sekundarschule Kastanienallee und Christian-Wolff-Gymnasium.

Im Gespräch sind unter anderem eine Grunderschule und die Einbindung von internationalen Forscherinnen und Forschern. Auf dem Campus sollen große, flexibel nutzbare Räume und kleinere Fachräume mit Spezialausstattung (zum Beispiel Chemie-, Physik- oder Digitallabor) zur Verfügung stehen.

Wie könnte Halle-Neustadt im Jahr 2050 aussehen? Wie wollen die Menschen dort leben? Und wie können die Wissenschaftsstandorte am Weinberg Campus mit dem interkulturellen Stadtteil Halle-Neustadt verbunden werden? Das sind nur drei der Fragen, denen sich die Stadt Halle (Saale) im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbes „Zukunftsstadt“ widmet – und auf die es bereits erste Antworten gibt. Sie dienen als Grundlage für die Bewerbung der Stadt für die finale Wettbewerbsphase. Bis Ende August 2018 müssen die Unterlagen beim für den Wettbewerb zuständigen Bundesministerium für Bildung und Forschung eingereicht werden. Derzeit steht Halle (Saale) mit weiteren 22 Städten in Wettbewerbsphase 2, die am 30. Juni 2018 endet. Danach entscheidet eine Jury, ob Halle (Saale) zu den bis zu acht ausgewählten Städten gehört, die in die finale Runde einziehen und eine 100-prozentige Förderung vom Bundesforschungsministerium für die Umsetzung ihrer Konzepte erhalten.

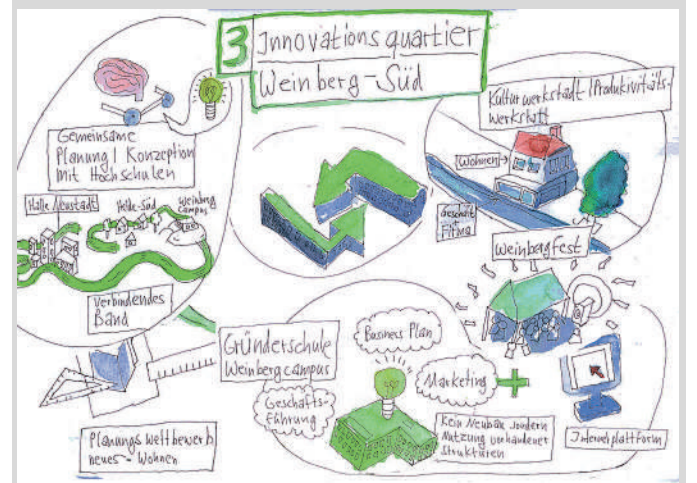
Unter dem Leitmotiv „halle.neu.stadt 2050: vernetzt – integriert – transformiert“ hat die Stadt drei Aktionsfelder gebildet: der Schulkomplex Kastanienallee, das Innovationsquartier Muldestraße sowie Beteiligungsformate für Bürgerinnen und Bürger. „Das Projekt halle.neu.stadt 2050 ist ein weiterer wichtiger Baustein für die Entwicklung in Halle-Neustadt. Und der Erfolg ist wesentlich geprägt von unserer Leitidee, den Weinberg-Campus mit seinen naturwissenschaftlichen Fakultäten der Universität, der Universitätsklinik und den Instituten aller vier nationalen Forschungsgesellschaften in Deutschland mit dem Stadtteil Halle-Neustadt zu verbinden – und damit ein Zusammenwachsen von Weinberg-Campus und Halle-Neustadt“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand.

In den vergangenen zwei Jahren wurden die Ideen zu konkreten Konzepten entwickelt (siehe „Aktionsfeld 1, 2 und 3“) – gemeinsam mit einem lokalen Netzwerk aus Bürgerschaft, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft, zu dem unter anderem das Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen, Wohnungsunternehmen und Studierende der Kunsthochschule Halle Burg Giebichenstein gehören.

„Viele Ergebnisse aus den drei Aktionsfeldern lassen sich in der Wettbewerbsphase 3 erproben und verwirklichen“, sagt der Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt, Uwe Stäglin. Allen voran der „neu.stadt.campus“ an der Kastanienallee (Aktionsfeld 1). Er soll zum innovativen „Campushaus“ mit verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten für unterschiedliche Zielgruppen entwickelt werden. Es ist die Ankeridee der geplanten Bewerbung. Gleichmaßen werden die Ideen aus den beiden anderen Aktionsfeldern weiterverfolgt. „Das Projekt muss als Ganzes eine bundesweite Beispielwirkung zum Ziel haben. Deshalb legen wir weiterhin den Fokus auf die Transformation der gesamten Neustadt – mit einem über das Bildungsprojekt hinausgehenden Ansatz – und die Verknüpfung mit dem Weinberg Campus“, so Stäglin.

Eine optische Verbindung zwischen den beiden Stadtteilen schlägt seit April 2018 das Land-Art-Kunst-Projekt „Diversität und Vernetzung“ vom Weinberg Campus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg zum Stadtteil Halle-Neustadt. Dafür wurden rund 80 Bäume an der Theodor-Lieser-Straße, der Walter-Hülse-Straße und den Weinberg-Wiesen mit farbigen Manschetten aus Kunststoffgewebe umhüllt. Das Kunstprojekt ist bis zum Frühjahr 2019 zu sehen. Anschließend könnte – im Fall eines positiven Jury-Votums – die Umsetzungsphase für die Projekte im Rahmen des Wettbewerbes „Zukunftsstadt“ beginnen. Der Wettbewerb im Internet: www.halle.neu.stadt-2050.de

Aktionsfeld 3: Innovationsquartier

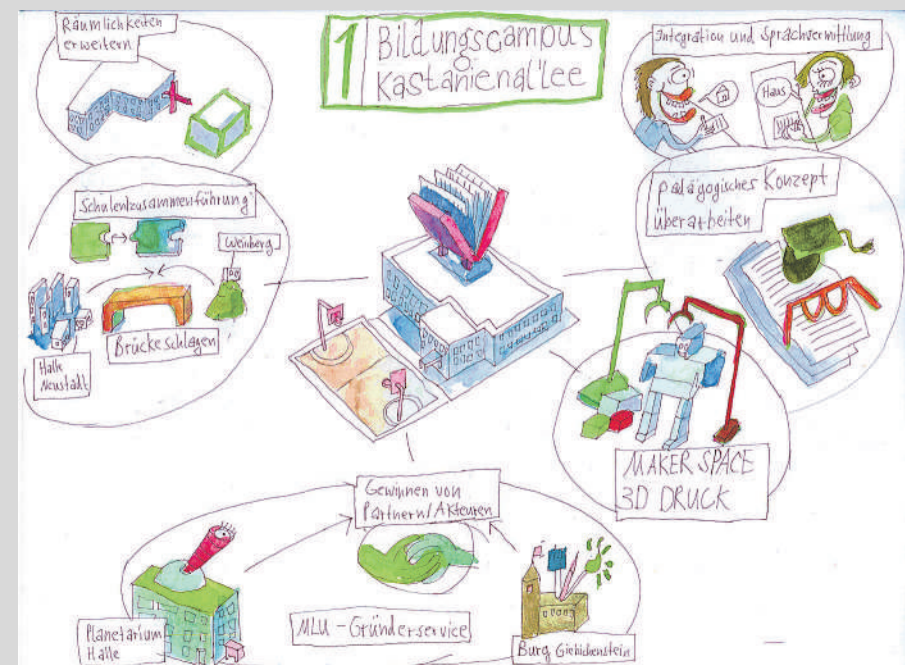


An der Muldestraße soll auf Freiflächen ein nachhaltiges „Innovationsquartier Weinberg Süd“ entstehen. Das Quartier soll zur Schmiege für neue Wohnformen und lokale Ökonomie werden. Dadurch soll zugleich ein räumlicher Brückenschlag von der nördlichen Neustadt zum Weinberg Campus gelingen.

Angedacht sind unter anderem eine Grunderschule – als innovativer, integrativer Lernort für Gründer und Unternehmer – sowie offene Werkstätten und Kreativräume. Sie können als

Treffpunkte dienen, um Bürgerinnen und Bürger mit Wirtschaft und Wissenschaft in der Neustadt zu verbinden.

Zum Thema „Wohnen, Arbeiten und Leben in der Zukunftsstadt“ hatte die Stadt Halle (Saale) im Jahr 2017 einen studentischen Ideenwettbewerb ausgeschrieben und Anfang 2018 ein Bieterverfahren zum Verkauf der knapp vier Hektar großen Fläche eingeleitet. Die eingegangenen Angebote werden derzeit von der Stadt ausgewertet.



Aktionsfeld 2: frei.raum.mit.gestalten

Ziel ist es, das Quartier Halle-Neustadt kreativ zu gestalten. Im Rahmen unterschiedlicher Beteiligungsformate werden verschiedene Zielgruppen angesprochen und zum Mitwirken aufgefordert. Hierbei sollen Ideen zur Gestaltung des Lebens-, Wohn- und Arbeitsumfeldes in Halle-Neustadt entwickelt werden – von Wand- und Fassadenbildern bis hin zu vielseitigen Wohnhöfen, Sport- und Freizeittflächen.

Erste Ergebnisse sind bereits zu sehen: So wurden im vergangenen Jahr vier neue Hauswände der Freiraumgalerie großflächig gestaltet, unter anderem an der Mark-Twain-Straße – nach einem Entwurf von Professor Ulrich Reimkasten von der Kunsthochschule Burg Giebichenstein – und am Christian-Wolff-Gymnasium.



SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Keine Einzugsbezirke mehr für Sekundarschulen

Die Aufgabe von Politik ist es zu gestalten. Das gilt in Bund, Ländern und Kommunen gleichermaßen. Manchmal aber kann (Kommunal-)Politik auch nur noch auf das reagieren, was bereits Realität geworden ist. So verhält es sich mit der Aufhebung der Einzugsbezirke für die halleischen Sekundarschulen.

Von den 23 weiterführenden Schulen im Stadtgebiet können durch die SchülerInnen und Eltern zukünftig 20 frei angewählt werden. Die Stadt hat derzeit nur noch für die Sekundar- und Grundschulen Bezirke festgelegt. Die Aufnahme in eine Sekundarschule erfolgt hier aufgrund der Anschrift der SchülerInnen. Durch den Beschluss des Stadtrates

aus dem Oktober 2017 zur Umwandlung der Sekundarschule „Heinrich Heine“ in eine Gemeinschaftsschule scheidet diese perspektivisch aus dem Kreis der Sekundarschulen aus. Die Heine-Schule, die weit über unsere Stadtgrenzen hinaus positiv Furore macht, folgt mit der Umwandlung in eine Gemeinschaftsschule einem bundesweiten Trend. Der Charme einer Gesamtschule ist unbezweifelbar das längere gemeinsame Lernen unter einem Dach. Damit bestehen im Stadtgebiet noch drei Sekundarschulen: „Johann Christian Reil“ im Norden, „Am Fliederweg“ und „Halle-Süd“ im Süden. Bereits im letzten Jahr wollte die SPD-Fraktion mit Unterstützung der Frak-

tion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM und des Stadtelternrates die Einzugsbezirke aufheben, da die Umwandlung der Heine-Schule bereits absehbar war. Diesen Vorschlag hat der Stadtrat mit einer knappen Mehrheit abgelehnt. Nun, ein Jahr später, starten wir einen neuen Versuch, denn wir müssen den Realitäten ins Auge sehen: Im Schuljahr 2018/19 werden ca. 1.600 SchülerInnen in den drei verbliebenen Sekundarschulen lernen. Das immer noch praktizierte Wohnortprinzip führt ab dem kommenden Schuljahr bereits dazu, dass SchülerInnen aus der westlichen Neustadt einen weiten Schulweg in den Süden der Stadt aufnehmen müssen –

und dabei eine Fahrzeit absolvieren müssen, die für die Jugendlichen in keinem Verhältnis steht. Manche treibt bei der Umsetzung dieses Beschlusses die Sorge um, Sekundarschulen könnten daraus geschwächt hervorgehen. Wir sehen die Aufhebung der Einzugsbezirke vielmehr als Chance für Sekundarschulen, sich stärker zu profilieren und ihre Attraktivität zu steigern. Für uns sind die Sekundarschulen eine gleichberechtigte Schulform und sie sollen es bleiben. Deshalb werden wir bei den anstehenden Schulsanierungen zudem darauf achten, die Sekundarschulen gleichberechtigt zu berücksichtigen.

Kontakt

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
 Fraktionsvorsitzender: Johannes Krause
 Geschäftsstelle:
 Stadthaus, Marktplatz 2, Zimmer 316,
 06108 Halle (Saale)
 Telefon: (0345) 221 30 51
 Telefax: (0345) 221 30 61
 E-Mail: spd.fraktion@halle.de
 Web: www.spd-fraktion-halle.de
 Sprechzeiten:
 Mo–Do: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
 Fr: 9–12 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung

CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale)

Wohnungspolitik, Kernaufgabe der Kommunalpolitik

Derzeit wird in den zuständigen Gremien das wohnungspolitische Konzept der Stadt für die nächsten Jahre beraten. Aufbauend auf aktuelle Entwicklungen und Bedarfe auf dem Wohnungsmarkt hat die Verwaltung einen entsprechenden Entwurf erarbeitet.

Mit diesem Papier, so es denn beschlossen wird, wird die Stadt ein weit in die Zukunft weisendes Konzept mittelfristig umzusetzen und fortlaufend an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen haben. Ging man noch Anfang der 2000er Jahre von entsprechenden Herausforderungen des Stadumbaues basierend auf der damals prognostizierten Bevölkerungsschrumpfung aus, hat sich die Situa-

tion nun verändert. Seit etwa 2010 setzte eine Trendumkehr ein, nach langjähriger Schrumpfung hat sich die Bevölkerungszahl in der Stadt inzwischen stabilisiert. Das ist nicht nur erfreulich, das bleibt auch nicht ohne Wirkung. Die Stadt, deren Wohnungspolitik zu ihrem Kernauftrag zählt, muss sich den geänderten Bedingungen anpassen. Und das tut sie mit dem nun vorliegenden wohnungspolitischen Konzept.

Hierzu wurden insgesamt 7 Handlungsfelder definiert, die mit den hierfür notwendigen Maßnahmen unteretzt sind und nunmehr umgesetzt werden sollen. Sowohl den städtischen, als auch den privaten Wohnungsunternehmen, die an

der Entstehung des Konzeptes mitwirken, wird ein Spagat zwischen der Schaffung preisgünstigen Wohnraumes, ureigenen geschäftlichen Interessen sowie der Wahrnehmung ihrer Verantwortung in Hinblick auf städtebauliche Herausforderungen abverlangt. Die Stadt und auch die Kommunalpolitik sind gefordert, diesen Prozess planerisch zu begleiten, nach Möglichkeit Flächen bereitzustellen sowie die politischen Rahmenbedingungen zu schaffen bzw. diese an den entsprechenden Stellen einzufordern.

Dies passt aktuell in den Kontext der im Rahmen einer Konferenz des Deutschen Städtetages erhobenen Forderung ostdeutscher Städte an Bund und Län-

der, sich stärker noch als bisher in der Wohnungsbauförderung zu engagieren. Als ersten guten Schritt wird hier die im Koalitionspapier angekündigte Absicht des Bundes, die soziale Wohnraumförderung auch über 2019 ausdehnen zu wollen, begrüßt. Dabei sollen Fördermittel weg vom Gießkannenprinzip zielgenau und effektiv, eben dort, wo zwingend erforderlich, eingesetzt werden.

Unsere Fraktion ist sich der Bedeutung der nun vor uns stehenden Aufgabe bewusst. Konstruktiv wollen wir uns am Gesamtprozess beteiligen und nach unseren Möglichkeiten für die Schaffung der notwendigen Rahmenbedingungen Sorge tragen.

Kontakt

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
 Fraktionsvorsitzender: Andreas Scholtyssek
 Geschäftsstelle:
 Schmeerstraße 1,
 06108 Halle (Saale)
 Telefon: (0345) 221 3054
 Telefax: (0345) 221 3064
 E-Mail: cdu.fdp@halle.de
 Web: www.cdu-fdp-halle.de
 Sprechzeiten:
 Mo, Mi: 08:30 - 16:00 Uhr
 Di, Do: 08:30 - 17:00 Uhr
 Fr: 08:30 - 14:00 Uhr

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wochenbettbetreuung durch Hebammen sichern

Halle hat einen positiven Geburtentrend zu verzeichnen. In den vergangenen Jahren sind die Geburtenzahlen ständig gestiegen. Das ist Grund zur Freude für die Stadt, weil junge Familien das Leben bereichern.

Nach der Geburt hat jede gesetzlich krankenversicherte Frau zwölf Wochen lang Anspruch auf die Unterstützung durch eine Hebamme, bei Bedarf auch bis zum Ende der Stillzeit. Die Hebamme hilft und berät im Wochenbett bei allen Fragen, die das Kind und die Gesundheit der Mutter betreffen.

Diese persönliche Begleitung ist praktische Gesundheitsprävention, um Überforderung und Depressionen bei den

Frauen vorzubeugen bzw. zu erkennen und das Stillen sowie die Gesundheit des Säuglings zu fördern. Unnötige Besuche beim Kinderarzt werden vermeiden, weil die Hebamme kleinere medizinische Hilfen und Sicherheit geben kann.

Den 2.388 Geburten im Jahr 2017 stehen - neben den in den Kliniken tätigen Hebammen – ca. 25 Hebammen gegenüber, die in Geburtshäusern und Hebammenpraxen arbeiten sowie ca. 28 Hebammen, die nebenberuflich in der ambulanten Versorgung der Mütter tätig sind. Mütter und deren Kinder in besonders herausfordernden Lebenslagen werden aktuell durch fünf Familienhebam-

men versorgt. Weiterhin lässt sich aus den Zahlen hochrechnen, dass mindestens zwei Drittel der Mütter im Wochenbett zu Hause nicht von einer Hebamme betreut werden. Recherchen und Gespräche mit Hebammen, Fachkräften sowie Familien haben ergeben, dass Frauen oft Schwierigkeiten haben, eine Betreuung zu finden, da nicht genügend Hebammen zur Verfügung stehen. Andere Frauen haben nicht die Kraft, sich aktiv für ihr Recht einzusetzen. Der Anspruch auf eine Hebammenbetreuung sowie die Wahlfreiheit der Frauen kann somit nicht gewährleistet werden.

Diese unzureichende Versorgung als drängendes Thema wird derzeit auf

Bundes- und Landesebene bearbeitet. Tragfähige und langfristige Lösungen müssen dort geschaffen werden. Dennoch sehen wir auch auf kommunaler Ebene Möglichkeiten, Anreize und Unterstützungslösungen zu schaffen, um die Versorgungslage vor Ort stabil zu halten bzw. zu verbessern.

Da aus unserer Sicht der Wochenbettbetreuung die höchste Bedeutung innerhalb der außerklinischen Versorgungskette zukommt, setzen wir uns per Antrag für kommunale Unterstützungslösungen in Form von Anreizen und Bonuszahlungen ein, die sich an Hebammen richten, die Wochenbettbetreuungen durchführen.

Kontakt

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 Fraktionsvorsitzende: Dr. Inés Brock
 Geschäftsstelle:
 Stadthaus, Marktplatz 2, Zimmer 109,
 06108 Halle (Saale)
 Telefon: (0345) 221 3057
 Telefax: (0345) 221 3068
 E-Mail: gruene-fraktion@halle.de
 Web: www.gruene-fraktion-halle.de
 Sprechzeiten:
 Mo, Di, Do: 10–17 Uhr
 Mi, Fr: 10–14 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle

Halle-Pass mit neuem Inhalt?!

2005 haben wir im Stadtrat einen entsprechenden Antrag gestellt – seitdem gibt es den Halle-Pass. Diesen kann jeder, der z.B. Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Grundsicherung für Erwerbsgeminderte oder Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz erhält, beim Sozialamt beantragen. Mit dem Halle-Pass können vergünstigte Eintrittspreise für Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Museen oder auch verschiedene Frei- oder Hallenbäder der Stadt Halle (Saale) genutzt werden.

Seit wenigen Wochen ist der Kreis der Berechtigten erweitert. Unser Antrag, auch Empfänger*innen von Wohngeld oder dem Kinderzuschlag in den Kreis

der Berechtigten aufzunehmen, fand im Stadtrat eine große Mehrheit. Uns ging es vor allem um die etwa 1500 Kinder, die die Leistungen jetzt nutzen können. Kinderarmut begegnet uns in Halle nach wie vor im großen Umfang. Da wir aber deren Ursachen in der Kommune kaum beseitigen können, sehen wir es als unsere Aufgabe, zu überlegen, wie und mit welchen Mitteln wir betroffenen Kindern dennoch Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen können.

Gemeinsam mit den Fraktionen der SPD und der GRÜNEN haben wir deshalb eine konzeptionelle Überarbeitung des Halle-Passes gefordert. Auch

dieser Antrag fand im letzten Stadtrat eine Mehrheit. Wir möchten u.a., dass die Angebote der Stadtbibliothek und des Stadtmuseums kostenfrei genutzt werden können und den Inhaber*innen des Halle-Passes weitere Einrichtungen der Stadt offenstehen. Wir appellieren diesbezüglich aber auch an privatwirtschaftliche Einrichtungen in der Stadt. Zudem wurde die Stadtverwaltung aufgefordert, allen Berechtigten den Halle-Pass auszuhändigen, ohne dass dafür extra Anträge gestellt werden müssen. Wir hoffen, dass durch weniger Bürokratie mehr Bürger*innen den Halle-Pass nutzen.

Zu guter Letzt stellt sich die Frage, was

die Angebote des Halle-Passes in den Kultureinrichtungen etc. nützen, wenn der Geldbeutel der Berechtigten zu klein ist, um die entsprechenden Fahrtkosten zu bezahlen? Um deren Mobilität zu unterstützen, haben wir deshalb einen Mobilitätsbetrag von 5 Euro pro Monat für Leistungen der HAVAG eingefordert. Dieser soll individuell nutzbar sein. Ein geeignetes Modell, wie dieser Zuschlag umgesetzt werden kann, soll die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit der HAVAG entwickeln.

Ein Tropfen auf den heißen Stein? Ein Anfang!

Kontakt

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)
 Fraktionsvorsitzender: Dr. Bodo Meerheim
 Geschäftsstelle:
 Stadthaus, Marktplatz 2, Zimmer 342–345,
 06108 Halle (Saale)
 Telefon: (0345) 221 3056,
 Telefax: (0345) 221 3073
 E-Mail: dielinke-fraktion@halle.de
 Sprechzeiten:
 Mo, Di: 10–17 Uhr
 Mi, Do: 10–15 Uhr
 Fr: 10–14 Uhr

Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM

Risiko „Elterntaxi“

Kinder sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. In Sachsen-Anhalt verunglückten im Jahr 2017 fast 900 Kinder. Vor vielen Schulen in der Stadt Halle (Saale) spielen sich jeden Morgen brenzlige Szenen ab: zugeparkte Gehwege, riskante Wendenmanöver, blockierte Straßen – dazwischen Kinder, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf dem Weg zur Schule sind.

Kurz vor halb acht Uhr verdeutlicht die Situation vor der Grundschule „Albrecht Dürer“ das Ausmaß der Problematik. Gelegen in einer engen Sackgasse im Norden des Paulusviertels, bringen viele Eltern ihre Kinder zur Schule. Während die Mehrheit zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs ist, werden dennoch etliche

Schülerinnen und Schüler mit dem Auto vor den Schuleingang abgesetzt. Beim Zurücksetzen oder Wenden werden dabei immer wieder Kinder in Gefahr gebracht.

Um diese Situation zu verbessern, schlägt die Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM vor, modellhaft an Schulen in Halle Hol- und Bringzonen einzurichten. Der unmittelbare Bereich vor Schulen sollte von Bring- und Holverkehr freigehalten werden. Speziell ausgewiesene „Elternhaltestellen“ sollten idealerweise mindestens 250 Meter vom Schuleingang entfernt liegen, um so den Verkehr vor der Schule zu entzerren. Dort können Kinder ein- und aussteigen

und die letzten Meter bis zum Schultor zu Fuß zurücklegen. Ohne Frage sollte es sich hierbei nur um ein unterstützendes Instrument in der Gestaltung sicherer Schulwege handeln. Eine mittel- und langfristige Entspannung kann nur erreicht werden, wenn verschiedene Maßnahmen ineinandergreifen. Dafür bedarf es der Kooperation der unterschiedlichen Akteure. Hier ist zum einen die Stadt gefragt, zum anderen können auch die Eltern einen wichtigen Beitrag leisten, wobei klares Ziel sein sollte, Kinder zu befähigen, ihren Schulweg alleine zu bewältigen zusammen mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern.

Wir haben unsere Ideen zur Einrichtung

von Hol- und Bringzonen bereits Ende Mai im Stadtrat eingebracht. Wir freuen uns, dass der Oberbürgermeister in Abstimmung mit der Polizei prüft, ob die Idee umsetzbar ist. Die Beratungen werden im Bildungs- und Hauptausschuss im September folgen.

Wir laden Sie, Bürgerinnen und Bürger und insbesondere auch betroffene Schülerinnen und Schüler, in der Zwischenzeit ein, Ihre Erfahrungen mit uns zu teilen. Wo ist die Situation besonders gefährlich? Was könnten Hol- und Bringzonen ändern? Wo müssen andere Ansätze her? Gerne werden wir Ihre Meinungen und Erfahrungen mit in die Diskussion aufnehmen!

Kontakt

Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM
 Fraktionsvorsitzender: Tom Wolter
 V.i.S.d.P.: Tom Wolter
 Geschäftsstelle:
 Stadthaus, Marktplatz 2, Zimmer 337,
 06108 Halle (Saale)
 Telefon: (0345) 221 3071
 Telefax: (0345) 221 3083
 E-Mail: fraktion.mitbuergerfuerhalle.neuesforum@halle.de
 Web: www.fraktion-mitbuergerfuerhalle-neuesforum.de
 Sprechzeiten:
 Mo–Do: 10–17 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tagesordnung der 44. Sitzung des Stadtrates am 27. Juni 2018

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig.+++

Am **Mittwoch, 27. Juni 2018, um 14 Uhr**, findet im Stadthaus, Festsaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), die 44. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

Einwohnerfragestunde

Zugelassen sind vorrangig Fragen, die die Tagesordnung betreffen und Fragen von kommunalem Interesse. Die Einwohnerfragestunde findet außerhalb der Tagesordnung der Stadtratssitzung statt und beginnt 14 Uhr. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird. Die Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde beim Vorsitzenden des Stadtrates einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit.

Tagesordnung - öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 30.05.2018
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Bericht des Oberbürgermeisters
- 6 Aussprache zum Bericht des Oberbürgermeisters
- 7 Beschlussvorlagen

- 7.1 Wirtschaftsplan 2018 der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle, Vorlage: VI/2018/03851
- 7.2 Zuschussvertrag mit der Stadion Halle Betriebs GmbH, Vorlage: VI/2018/04127
- 7.3 Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2018 in der sonstigen Finanzwirtschaft zur Finanzierung der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle, Vorlage: VI/2018/04135
- 7.4 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 174 „Riebeckplatz Ost“ - Aufstellungsbeschluss, Vorlage: VI/2018/04170
- 7.5 Aufstellung des Stadtmobilitätsplans der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2018/03827
- 7.6 Wohnungspolitisches Konzept 2018 der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2018/03767
- 7.6.1 Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Beschlussvorlage Wohnungspolitisches Konzept 2018 der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2018/04029
- 7.6.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zum Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur BV Wohnungspolitisches Konzept 2018 der Stadt Halle (Saale) (VI/2018/03767) - VI/2018/04029, Vorlage: VI/2018/04144
- 7.6.2 Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/FDP sowie der sachkundigen Einwohner*innen Guido Schwarzendahl, Jana Kozyk,

- Matthias Lux und Dirk Neumann zum wohnungspolitischen Konzept 2018 der Stadt Halle (Saale) Vorlage: VI/2018/03767, Vorlage: VI/2018/04035
- 7.7 Beschluss zur Durchführung der vorbereitenden Untersuchung nach § 141 Baugesetzbuch (BauGB) zur möglichen Festsetzung eines Sanierungsgebietes im Medizinerviertel Halle (Saale), Vorlage: VI/2018/03764
 - 7.8 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 191 „Kröllwitz, Wohnbebauung Untere Papiermühlenstraße“ - Aufstellungsbeschluss, Vorlage: VI/2018/03899
 - 7.9 Bebauungsplan Nr. 170.1 „Böllberger Weg/Mitte, An der ehemaligen Brauerei“ - Abwägungsbeschluss, Vorlage: VI/2017/03489
 - 7.10 Bebauungsplan Nr. 170.1 „Böllberger Weg/Mitte, An der ehemaligen Brauerei“ - Satzungsbeschluss, Vorlage: VI/2017/03490
 - 7.11 Bebauungsplan Nr. 24 „Halle-Bruckdorf, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungszentrum“, 1. Änderung - Beschluss zur öffentlichen Auslegung, Vorlage: VI/2018/03820
 - 7.12 Bebauungsplan Nr. 186 „Wohnbebauung Neuragoczystraße“ - Aufstellungsbeschluss, Vorlage: VI/2018/03869
 - 7.13 Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Nr. 127 Talstraße vom 28.09.2016, Vorlagen-Nr. VI/2016/02107 in der Fassung des Änderungsantrages der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) Vorlagen-Nr. VI/2016/02379 zum Baubeschluss Hochwasserschadensbeseiti-

- gun 2013 (HW 127) Talstraße, Vorlage: VI/2018/03876
- 7.14 Ergänzung des Baubeschlusses zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 im Zuge des Gimritzer Dammes und der Halle-Saale-Schleife (Vorlagen-Nummer: VI/2015/00735) Fluthilfemaßnahme Nr. 117A Abschnitt An der Wilden zur Wilden Saale bis zur Einmündung Weinbergweg, Vorlage: VI/2018/03979
 - 7.15 Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) (Grünanlagenbenutzungssatzung), Vorlage: VI/2018/04095
 - 7.16 Satzung über die Gebühren für die Benutzung von Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) (Grünanlagengebührensatzung), Vorlage: VI/2018/04094
 - 7.17 Baubeschluss - Allgemeine und energetische Sanierung der Turnhalle der 2. IGS Halle in der Mannheimer Straße 76, 06128 Halle (Saale) unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Programms STARK III plus EFRE, Vorlage: VI/2017/03625
 - 7.18 Beschluss zur nachträglichen Änderung der Beschlussvorlage VI/2016/01868 HW 193 Sanierung der Pferderennbahn, Vorlage: VI/2018/04099
 - 7.19 Gedenktafel zur Ehrung von Stadtverordneten im Stadthaus, Vorlage: VI/2017/03654
 - 7.19.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Beschlussvorlage Gedenktafel zur Ehrung von Stadtverordneten im Stadthaus (Vor-

- lagen-Nummer: VI/2017/03654), Vorlage: VI/2018/04134
- 7.20 Namensgebung einer Schule, Lernzentrum Halle-Neustadt, Vorlage: VI/2018/03873
 - 7.21 Umsetzung ESF-Programm "Familien stärken - Perspektiven eröffnen", Vorlage: VI/2018/04041
 - 7.22 Umsetzung ESF-Programm „Schulerfolg sichern“: Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“, Vorlage: VI/2018/03907
 - 8 Wiedervorlage
 - 8.1 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Erarbeitung einer Richtlinie zur Förderung des Tierschutzes, Vorlage: VI/2017/03649
 - 8.2 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Abschaffung sachgrundloser Befristungen in der Stadtverwaltung und innerhalb der städtischen Gesellschaften, Vorlage: VI/2018/04018
 - 8.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Flächen am Sandanger als öffentliche Bolzplätze erhalten, Vorlage: VI/2015/01188
 - 8.4 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Gestaltung der Fassade des Stadthauses, Vorlage: VI/2018/03881
 - 8.5 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Baumfällungen im Jahr 2013 im Bereich der Halle-Saale-Schleife, Vorlage: VI/2018/03885
 - 8.6 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Planung von Kitaplätzen für das Jahr 2019, Vorlage: VI/2018/03802

Fortsetzung auf Seite 6

HFC

hallesaale
HÄNDELSTADT

TEAM 2018/19

19.06. 17 UHR

SAISONSTART

MARKTPLATZ HALLE

UNSERE STADT / UNSER VEREIN

Saalesparkasse

WOSZ Fan Shop

SWH Stadtwerke Halle

HWG

SAW

PUMA

Fortsetzung von Seite 5

Tagesordnung der 44. Sitzung des Stadtrates am 27. Juni 2018

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

- 9 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 9.1 Antrag der CDU/FDP-Fraktion zur Umbenennung der Ernst-Kamieth-Straße und des Ernst-Kamieth-Platzes, Vorlage: VI/2018/04138
- 9.2 Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur graffitifreien Altstadt, Vorlage: VI/2018/04154
- 9.3 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) einen Grillplatz auf der Silberhöhe zu prüfen, Vorlage: VI/2018/04150
- 9.4 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale), der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM und des sachkundigen Einwohners Thomas Senger (Vorsitzender Stadtelternrat) zur Aufhebung von Schulbezirken für Sekundarschulen, Vorlage: VI/2018/04091
- 9.5 Antrag der SPD-Fraktion zum Einsatz einer BibliothekspädagogIn, Vorlage: VI/2018/04147
- 9.6 Antrag der SPD-Fraktion zur Anpassung der Übernahme von Personalkosten für den Stadt seniorenvertretung Stadt Halle e.V., Vorlage: VI/2018/04148
- 9.7 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Hebammenversorgung im Wochenbett, Vorlage: VI/2018/04163
- 9.8 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Aufstellung einer Toilettenanlage auf der Würfelwiese, Vorlage: VI/2018/04165
- 9.9 Antrag der Fraktionen MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM, DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Neuausrichtung des „Präventionsrates gegen Rassismus, Gewalt und Kriminalität – für Toleranz und Integration“, Vorlage: VI/2018/04093
- 9.10 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur Beteiligung am Konzept „Nette Toilette“, Vorlage: VI/2018/04167
- 10 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 10.1 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zum Jugendarrest für Schüler, Vorlage: VI/2018/04061
- 10.2 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zur Beschlussfassung des Stadtrates im Zusammenhang mit der Absicherung des Eishockeysports, Vorlage: VI/2018/04078
- 10.3 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zur Kälteversorgungsanlage der alten Eis-sport-halle, Vorlage: VI/2018/04079
- 10.4 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Baumaßnahme Osendorf - Fritz-Kießling-Straße/Wilhelm-Grothe-Straße, Vorlage: VI/2018/04158
- 10.5 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Vergabe von Freikarten an ehrenamtlich Engagierte, Vorlage: VI/2018/04160
- 10.6 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Erstellung eines IT Infrastrukturkonzeptes für die IT Landschaft an halleischen Schulen, Vorlage: VI/2018/04162
- 10.7 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Umsetzung des Integrierten Kommunalen Klimaschutzkonzeptes, Vorlage: VI/2018/04164
- 10.8 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen, Vorlage: VI/2018/04166
- 10.9 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Veröffentlichung von Terminen mit öffentlichem Charakter via Halle-App, Vorlage: VI/2018/04168
- 10.10 Anfrage des Stadtrates Gernot Töpfer (CDU/FDP-Fraktion) zu verkehrsberuhigenden Maßnahmen in der Radeweller Straße, Vorlage: VI/2018/03957
- 10.11 Anfrage des Stadtrates Dirk Gernhardt (Fraktion DIE LINKE) zu Strom- und Gassperren in Halle 2017, Vorlage: VI/2018/03953
- 10.12 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu einer Lichtsignalan-lage/einem Fußgängerüberweg an der Kreuzung Torstraße/V. Vereinsstraße/ Zwingstraße, Vorlage: VI/2018/03952
- 10.13 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle Saale zur Anwendung des Bieterverfahrens beim Verkauf kommunaler Grundstücke, Vorlage: VI/2018/04141
- 10.14 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Ergebnissen einer Studie zu möglichen Erdbeben in der Region Halle-Leipzig, Vorlage: VI/2018/04143
- 10.15 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Einnahmen durch Förder- und Hilfsprogramme, Vorlage: VI/2018/04145
- 10.16 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Betreuung an Förderschulen, Vorlage: VI/2018/04149
- 10.17 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Bestand von Retentionsflächen im Stadtgebiet, Vorlage: VI/2018/04161
- 10.18 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Herkunft von Natursteinen, Vorlage: VI/2018/04152
- 10.19 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Kompensationsflächen, Vorlage: VI/2018/04155
- 10.20 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Nutzung städtischer Immobilien als Ateliers und Werkstätten, Vorlage: VI/2018/04156
- 10.21 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Nutzung städtischer Immobilien für neu gegründete Unternehmen, Vorlage: VI/2018/04157
- 10.22 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Kinderbetreuungsangebot für Stadtrats- und Ausschussmitglieder, Vorlage: VI/2018/04159
- 10.23 Anfrage der Stadträte Helmut-Ernst Kaßner und Markus Klätte zur Barrierefreiheit nach Arbeiten im öffentlichen Raum, Vorlage: VI/2018/04087
- 11 Mitteilungen
- 11.1 Bericht über Maßnahmen zur Umsetzung der Radverkehrskonzeption der Stadt Halle (Saale) in den Jahren 2013 bis 2017, Vorlage: VI/2018/03787
- 11.2 Berichterstattung über aktuelle Bauprojekte, Vorlage: VI/2018/04053
- 12 mündliche Anfragen von Stadträten
- 13 Anregungen
- 13.1 Anregung des Stadtrats Torsten Schiedung (SPD-Fraktion) zur Platzierung einer Fahrradabstellanlage am Rannischen Platz, Vorlage: VI/2018/04153
- 14 Anträge auf Akteneinsicht
- Tagesordnung - nicht öffentlicher Teil**
- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift
- 2.1 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 11.04.2018
- 2.2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 30.05.2018
- 3 Bericht des Oberbürgermeisters
- 4 Aussprache zum Bericht des Oberbürgermeisters
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Erwerb des Geschäftsanteils der envia Mitteldeutsche Energie AG an der TGZ Halle TECHNOLOGIE- UND GRÜNDERZENTRUM HALLE GmbH durch die Stadtwerke Halle GmbH, Vorlage: VI/2018/04122
- 5.2 Verkauf kommunaler Grundstücke, Vorlage: VI/2018/03911
- 5.3 Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04010
- 5.4 Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04043
- 5.5 Ermächtigung zum Abschluss eines Mietvertrags über das Mietobjekt Peißnitzinsel 4, 06108 Halle (Saale), Vorlage: VI/2018/03904
- 5.6 Vergabebeschluss: FB 51-L-10/2018: Rahmenvereinbarung zur Beförderung von Schülern mit Behinderungen in der Stadt Halle (Saale) vom Wohnort zum Landesbildungszentrum für Körperbehinderte, Vorlage: VI/2018/03993
- 5.7 Vergabebeschluss: FB 66-B-2018-010 - Stadt Halle (Saale) - Salzmünder Straße, Bauabschnitt II - Straßen- und Kanalbauarbeiten - gemeinsame Ausschreibung Stadt Halle (Saale) und Stadtwerke HWS GmbH und EVH Netz GmbH, Vorlage: VI/2018/04032
- 5.8 Vergabebeschluss: FB 24.5.1-L-06/2018: Vergabe von Pfortenleistungen / Wachsutzleistungen an verschiedenen Standorten der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2018/04083
- 5.9 1. Aufhebung Vergabebeschluss FB 51-L-05/2018: Rahmenvereinbarung zur Beförderung von Schülern mit Behinderungen der Stadt Halle (Saale) zu folgenden Schulen Los 1: Schule für Geistigbehinderte „Am Lebensbaum“, Vorlage: VI/2018/04172
- 5.10 2. Neuvergabe Vergabebeschluss FB 51-L-05/2018: Rahmenvereinbarung zur Beförderung von Schülern mit Behinderungen der Stadt Halle (Saale) zu folgenden Schulen Los 1: Schule für Geistigbehinderte „Am Lebensbaum“, Vorlage: VI/2018/04176
- 6 Wiedervorlage
- 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 8 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 8.1 Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zum Neubau der 3-Feld-Sporthalle am Standort „Steg“, Vorlage: VI/2018/04169
- 9 Mitteilungen
- 10 mündliche Anfragen von Stadträten
- 11 Anregungen
- Hendrik Lange**
Vorsitzender des Stadtrates
- Dr. Bernd Wiegand**
Oberbürgermeister

Sondersitzung des Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

Stadtrates am 1. August 2018

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

Am **Mittwoch, dem 1. August 2018, um 15 Uhr**, findet im Stadthaus, Festsaal, Markt- platz 2, 06108 Halle (Saale), eine nicht öffent- liche Sondersitzung des Stadtrates statt.

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ein- ladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift
- Bericht des Oberbürgermeisters
- Aussprache zum Bericht des Ober- bürgermeisters
- Beschlussvorlagen
- 6.1 Vergabe an einen Generalunternehmer zum Neubau eines Schulgebäudes - Schlüsselfertige Errichtung am Standort Holzplatz in Halle (Saale) - Planung und Bauleistung, Vorlage: VI/2018/04180
- Wiedervorlage
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 11 Mitteilungen
- 11 mündliche Anfragen von Stadträten
- 12 Anregungen

Henrik Lange
Vorsitzender des Stadtrates**Dr. Bernd Wiegand**
Oberbürgermeister

Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Am **Dienstag, dem 19. Juni 2018, um 16 Uhr**, findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Markt- platz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffent- liche/nicht öffentliche Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung statt.

Einwohnerfragestunde

Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 31.05.2018
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- 7.1 Vorstellung der Konzeptentwürfe für das Fanprojekt beim HFC
- 7.2 Überlegungen zur Inobhutnahme in der Stadt Halle (Saale)
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 31.05.2018
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- Beantwortung von mündlichen Anfragen
- Anregungen

Uwe Kramer
Ausschussvorsitzender**Katharina Brederlow**
Beigeordnete

Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Am **Dienstag, dem 19. Juni 2018, um 16.30 Uhr**, findet im Stadthaus, Wappensaal, Markt- platz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffent- liche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften statt.

Einwohnerfragestunde

Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 22.05.2018
- Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- Beschlussvorlagen
- 5.1. Wirtschaftsplan 2018 der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle
- 5.1.1. Wirtschaftsplan 2018 der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle, Vorlage: VI/2018/03851
- 5.1.2. Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2018 in der sonstigen Finanzwirtschaft zur Finanzierung der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle, Vorlage: VI/2018/04135
- 5.2. Zuschussvertrag mit der Stadion Halle Betriebs GmbH, Vorlage: VI/2018/04127
- 5.3. Änderung des Gesellschaftsvertrages der TGZ Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH, Vorlage: VI/2018/04124
- 5.4. Liquidationsschlussbilanz zum 31. Dezember 2017 der ARGE SGB II Halle GmbH i. L., Vorlage: VI/2018/04118
- 5.5. Jahresabschluss 2017 der ARGE SGB II Halle GmbH i. L., Vorlage: VI/2018/04117
- 5.6. Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2018 im Fachbereich Umwelt – Ablösung von Ausgleichsmaßnahmen, Vorlage: VI/2018/04036
- 5.7. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2018 im Fachbereich Sicherheit, Vorlage: VI/2018/04064
- 5.8. Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2018 im Fachbereich Planen, Vorlage: VI/2018/04097
- 5.9. Baubeschluss - Allgemeine und energetische Sanierung der Turnhalle der 2. IGS Halle in der Mannheimer Straße 76, 06128 Halle (Saale) unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Programms STARK III plus EFRE, Vorlage: VI/2017/03625
- 5.10. Beschluss zur nachträglichen Änderung der Beschlussvorlage VI/2016/01868 HW 193 Sanierung der Pferderennbahn, Vorlage: VI/2018/04099
- 5.11. Umsetzung ESF-Programm „Familien stärken - Perspektiven eröffnen“, Vorlage: VI/2018/04041

- 5.12. Umsetzung ESF-Programm „Schülerfolg sichern“: Netzwerkestelle „Schülerfolg für Halle“, Vorlage: VI/2018/03907
- 5.13. Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) (Grünanlagenbenutzungssatzung), Vorlage: VI/2018/04095
- 5.14. Satzung über die Gebühren für die Benutzung von Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) (Grünanlagengebührensatzung), Vorlage: VI/2018/04094
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Gestaltung der Fassade des Stadthauses, Vorlage: VI/2018/03881
- 6.2. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Baumfällungen im Jahr 2013 im Bereich der Halle-Saale-Schleife, Vorlage: VI/2018/03885
- 6.3. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Abschaffung sachgrundloser Befristungen in der Stadtverwaltung und innerhalb der städtischen Gesellschaften, Vorlage: VI/2018/04018
- 6.4. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Flächen am Sandanger als öffentliche Bolzplätze erhalten, Vorlage: VI/2015/01188
- 6.5. Antrag der Fraktionen MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM, DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Neuausrichtung des „Präventionsrates gegen Rassismus, Gewalt und Kriminalität – für Toleranz und Integration“, Vorlage: VI/2018/04093
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

8. Mitteilungen
- 8.1. Controllingbericht per 31.03.2018
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 22.05.2018
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH - Personalangelegenheiten, Vorlage: VI/2018/04040
- 3.2. Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Op-pin - Personalangelegenheiten, Vorlage: VI/2018/04108
- 3.3. Übertragung der Geschäftsanteile der TGZ Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH, Vorlage: VI/2018/04123
- 3.4. Erwerb des Geschäftsanteils der envia Mitteldeutsche Energie AG an der TGZ Halle TECHNOLOGIE- UND GRÜNDERZENTRUM HALLE GmbH durch die Stadtwerke Halle GmbH, Vorlage: VI/2018/03914
- 3.5. Nachtrag zu den Mietverträgen der Stadion Halle Betriebs GmbH mit dem Halleschen Fußballclub e. V., Vorlage: VI/2018/04128
- 3.6. Vergabeentscheidung Stadion Halle Betriebs GmbH, Vorlage: VI/2018/04129
- 3.7. Ermächtigung zum Abschluss eines Mietvertrags über das Mietobjekt Peißnitzinsel 4, 06108 Halle (Saale), Vorlage: VI/2018/03904
- 3.8. Verkauf kommunaler Grundstücke, Vorlage: VI/2018/03911
- 3.9. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04010
- 3.10. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/03980
- 3.11. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04051
- 3.12. Verkauf einer Teilfläche eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04001
- 3.13. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04068
- 3.14. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04044
- 3.15. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04043
- 3.16. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04086
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Dr. Bodo Meerheim
Ausschussvorsitzender

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

- ger als öffentliche Bolzplätze erhalten, Vorlage: VI/2015/01188
- 6.3. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Gestaltung der Fassade des Stadthauses, Vorlage: VI/2018/03881
- 6.4. Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur Planung von Kitaplätzen für das Jahr 2019, Vorlage: VI/2018/03802
- 6.5. Antrag der Fraktionen MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM, DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Neuaufrichtung des „Präventionsrates gegen Rassismus, Gewalt und Kriminalität – für Toleranz und Integration“, Vorlage: VI/2018/04093
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
- 8.1. Mitteilung zur Anregung der Fraktionen zur Ehrung von Oberbürgermeister a.D. Dr. Klaus-Peter Rau
- 8.2. Mitteilung zur Anregung von Herrn Bönsch zu Verkehrsschildern
- 8.3. Mitteilung zur Anregung der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Nutzung der Scheibe A in Halle-Neustadt
- 8.4. Mitteilung zur Anregung von Herrn Senius zur sozialräumlichen Spaltung
- 8.5. Mitteilung zur Anregung von Frau Seidel-Jähmig zum Abstellen von Barrieren
- 8.6. Mitteilung zur Anregung von Frau Hintz und Herrn Koehn zum Verkehr in Heide-Süd
- 8.7. Mitteilung zur Anregung der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Neuaufgabe der Broschüre „Barrierefrei durch Halle. Ein Stadtführer für Menschen mit Handicap“, Vorlage: VI/2018/04066
- 8.8. Mitteilung zur Anregung der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur Gestaltung des Wartebereiches des Eigenbetriebes Kindertagesstätten, Vorlage: VI/2018/04084
- 8.9. Mitteilung zur Anregung von Herrn Rau zu Spielplatz am Heidesee
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 23.05.2018
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Verkauf kommunaler Grundstücke, Vorlage: VI/2018/03911
- 3.2. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04010
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Hauptausschuss

Am **Mittwoch, dem 20. Juni 2018, um 16 Uhr**, findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses statt.

Einwohnerfragestunde

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 23.05.2018
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) (Grünanlagenbenutzungssatzung), Vorlage: VI/2018/04095
- 5.2. Satzung über die Gebühren für die Benutzung von Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) (Grünanlagegebührensatzung), Vorlage: VI/2018/04094
- 5.3. Umsetzung ESF-Programm „Familien stärken - Perspektiven eröffnen“, Vorlage: VI/2018/04041
- 5.4. Umsetzung ESF-Programm „Schulerfolg sichern“: Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“, Vorlage: VI/2018/03907
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Baumfällungen im Jahr 2013 im Bereich der Halle-Saale-Schleife, Vorlage: VI/2018/03885
- 6.2. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN: Flächen am Sandan-

- 5.5. Förderung der Redimensionierung der Trinkwasserleitungen der westlichen Neustadt – 1. Bauabschnitt, Vorlage: VI/2018/03978
- 5.6. Förderung der Systemanpassung – Redimensionierung Trinkwasserleitung westliche Neustadt, Braunschweiger Bogen, Vorlage: VI/2018/03981
- 5.7. Förderung der Gebäudesicherung An der Schwemme 1, 1a, Vorlage: VI/2018/04047
- 5.8. Ergänzung des Baubeschlusses zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 im Zuge des Gimirter Dammes und der Halle-Saale-Schleife (Vorlagen-Nummer: VI/2015/00735) Fluthilfemaßnahme Nr. 117a Abschnitt An der Wilden zur Wilden Saale bis zur Einmündung Weinbergweg, Vorlage: VI/2018/03979
- 5.9. Baubeschluss - Allgemeine und energetische Sanierung der Turnhalle der 2. IGS Halle in der Mannheimer Straße 76, 06128 Halle (Saale) unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Programms STARK III plus EFRE, Vorlage: VI/2017/03625
- 5.10. Beschluss zur nachträglichen Änderung der Beschlussvorlage VI/2016/01868 HW 193 Sanierung der Pferderennbahn, Vorlage: VI/2018/04099
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 24.05.2018
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Vergabeentscheidung: FB 37-L-138a/2017-2018: Lieferung eines tragbaren Analysators zur schnellen, berührungslosen Vor-Ort-Analyse unbekannter Chemikalien und Gefahrstoffe, auch in Gemischen, Vorlage: VI/2018/04077
- 3.2. Vergabeentscheidung: FB 24-B-2018-057a, Los 24 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung 2. Integrierte Gesamtschule - Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, Vorlage: VI/2018/03928
- 3.3. Vergabeentscheidung: FB 24-B-2018-064 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Rennbahn - Maler- und Lackiererarbeiten, Hochwassermaßnahme 193, Vorlage: VI/2018/03938
- 3.4. Vergabeentscheidung: FB 24-B-2018-068, Los 9 - Stadt Halle (Saale) - BBS Gutjahr, Brandschutztechnische Grundversicherung, Haus C - Starkstrom, Vorlage: VI/2018/04006
- 3.5. Vergabeentscheidung: FB 24.5.1-L-06/2018: Vergabe von Pfortenleistungen / Wachs-schutzleistungen an verschiedenen Standorten der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2018/04083
- 3.6. Vergabeentscheidung: FB 24-P-EU-2018-005 - Stadt Halle (Saale) - Parkeisenbahn - Objekt- und Tragwerksplanung, Vorlage: VI/2018/04103
- 3.7. Vergabeentscheidung: FB 51-L-10/2018: Rahmenvereinbarung zur Beförderung von Schülern mit Behinderungen in der Stadt Halle (Saale) vom Wohnort zum Landesbildungszentrum für Körperbehinderte, Vorlage: VI/2018/03993
- 3.8. Vergabeentscheidung: FB 66-B-2018-010 - Stadt Halle (Saale) - Salzmünder Straße, Bauabschnitt II - Straßen- und Kanalbauarbeiten, Vorlage: VI/2018/04032
- 3.9. Vergabeentscheidung: FB 24.5.2-L-08/2018: Lieferung von PC-Technik, Vorlage: VI/2018/04054
- 3.10. 1. Aufhebung Vergabeentscheidung FB 51-L-05/2018: Rahmenvereinbarung zur Beförderung von Schülern mit Behinderungen der Stadt Halle (Saale) zu folgenden Schulen Los 1: Schule für Geistigbehinderte „Am Lebensbaum“, Vorlage: VI/2018/04172
- 3.11. 2. Neuvergabe Vergabeentscheidung FB 51-L-05/2018: Rahmenvereinbarung zur Beförderung von Schülern mit Behinderungen der Stadt Halle (Saale) zu folgenden Schulen Los 1: Schule für Geistigbehinderte „Am Lebensbaum“, Vorlage: VI/2018/04176
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Johannes Krause
Ausschussvorsitzender

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete

Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung

Am **Dienstag, dem 26. Juni 2018, um 17 Uhr**, findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung statt.

Einwohnerfragestunde

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 29.05.2018
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Jahresabschluss 2017 der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, Vorlage: VI/2018/04137
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Abschaffung sachgrundloser Befristungen in der Stadtverwaltung und innerhalb der städtischen Gesellschaften, Vorlage: VI/2018/04018
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Global Young Academy – Vorstellung der Aktivitäten
- 7.2. Wettbewerb „Zukunftsstadt“ - Aktueller Sachstand
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 29.05.2018
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Yvonne Winkler
Ausschussvorsitzende

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF

Am **Donnerstag, dem 19. Juli 2018, um 17 Uhr**, findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF statt.

Einwohnerfragestunde

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Vergabeentscheidung: FB 24.5.1-L-10/2018: Beschaffung eines LKW mit Hakenlift und Abrollcontainern, Vorlage: VI/2018/04057
- 3.2. Vergabeentscheidung: DLZ V-L-02/2018: Sicherheits- und Bewachungsleistungen Laternenfest 2018, Vorlage: VI/2018/04140
- 3.3. Vergabeentscheidung: FB 24-B-2018-072, Los 12 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung 2. Integrierte Gesamtschule - Bodenbelagsarbeiten, Vorlage: VI/2018/04049
- 3.4. Vergabeentscheidung: FB 24-B-2018-121,

- Los 11 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung 2. Integrierte Gesamtschule - Malerarbeiten, Vorlage: VI/2018/04106
- 3.5. Vergabeentscheidung: FB 24-B-2018-113 - Leichtathletikhalle Brandberge - Erneuerung Dachabdichtung Vordach 1, Vorlage: VI/2018/04088
- 3.6. Vergabeentscheidung: FB 66-B-2018-015 - Neubau der HES Gewerbegebiet Halle-Ost - Bauabschnitt Delitzscher Straße bis B 100, Ausbau der B 100 - Bau-los 7 Landschaftsbau, Vorlage: VI/2018/04050
- 3.7. Vergabeentscheidung: FB 67-B-2018-019 - Stadt Halle (Saale) - Rabeninsel - Garten- und Landschaftsbauarbeiten - Fluthilfemaßnahme 262, Vorlage: VI/2018/04119
- 3.8. Vergabeentscheidung: FB 67-B-2018-029 - Stadt Halle (Saale) - Hufeisensee, 4. Bauabschnitt - Garten- und Landschaftsbauarbeiten, Vorlage: VI/2018/04120
- 3.9. Vergabeentscheidung: FB 61-P-EU-2018-001 - Stadt Halle (Saale) - GRW-Maßnahme Ausbau touristisches Radwegnetz - Abschnitt Regensburger Straße/ Delphinstraße/ Kaiserslauterer Straße, Vorlage: VI/2018/04116
- 3.10. Vergabeentscheidung: FB 61-P-EU-2018-002 - Stadt Halle (Saale) - GRW-Maßnahme Ausbau touristisches Radwegnetz - Abschnitt Am Hohen Ufer, Vorlage: VI/2018/04107
- 3.11. Vergabeentscheidung: FB 61-P-EU-2018-003 - Stadt Halle (Saale) - GRW-Maßnahme Ausbau touristisches Radwegnetz - Abschnitt Böllberger Weg, Vorlage: VI/2018/04109
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Johannes Krause
Ausschussvorsitzender

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete

Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF

Am **Mittwoch, dem 1. August 2018, um 14 Uhr**, findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine nicht öffentliche Sondersitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF statt.

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Vergabe an einen Generalunternehmer zum Neubau eines Schulgebäudes - Schlüsselfertige Errichtung am Standort Holzplatz in Halle (Saale) - Planung und Bauleistung, Vorlage: VI/2018/04180
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

Johannes Krause
Ausschussvorsitzender

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete

Alle Einladungen und Vorlagen sind im Bürgerinformationssystem der Stadt Halle (Saale) auf der Website www.buergerinfo.halle.de einsehbar. Die Texte liegen als pdf-Dokumente vor.

Die **Einwohnerfragestunde** findet außerhalb der Tagesordnung zu Beginn der Ausschüsse statt. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde bei den Vorsitzenden der Ausschüsse einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 30. Mai 2018

Öffentliche Beschlüsse

zu 7.1 Wahl der Beigeordneten/des Beigeordneten für Stadtentwicklung und Umwelt,

Vorlage: VI/2018/04074

Beschluss:

Herr René Rehenstorf wurde als Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt gewählt.

zu 7.2 Mitgliedschaft der Stadt Halle (Saale) in der Max-Planck-Gesellschaft,

Vorlage: VI/2018/04039

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt dem Beitritt der Stadt Halle (Saale) als Förderndes Mitglied zur Max-Planck-Gesellschaft zu.

zu 7.3 Wahl von Vertrauenspersonen und Stellvertreter/-innen als Beisitzer für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Halle (Saale),

Vorlage: VI/2018/04016

Beschluss:

Der Stadtrat wählt folgende Vertrauenspersonen und Stellvertreter/-innen als Beisitzer für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Halle (Saale):

Vertrauenspersonen	Stellvertreter/-innen
1. Frau Karin Ciesiolka, Franzosenweg 18, 06112 Halle (Saale)	1. Herr Thoralf Thämett, Universitätsring 8, 06108 Halle (Saale)
2. Frau Ute Haupt, Staßfurter Straße 7, 06132 Halle (Saale)	2. Frau Renate Krimmling, Kurzer Rain 6, 06116 Halle (Saale)
3. Herr Hannes Adam, Ernst-Kromayer-Straße 10, 06112 Halle (Saale)	3. Herr Gottfried Koehn, Walter-Hülse-Straße 8, 06120 Halle (Saale)
4. Herr Martin Bauersfeld, Händelstraße 24, 06114 Halle (Saale)	4. Herr Tom Wolter, Hoher Weg 15, 06120 Halle (Saale)
5. Herr Stefan Suerbier, Puschkinstraße 9, 06108 Halle (Saale)	5. Frau Melanie Ranft, Hufelandstraße 2, 06120 Halle (Saale)

zu 7.4 Mitwirkung der Stadt Halle (Saale) bei der Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt,

Vorlage: VI/2018/04017

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt.

zu 7.5 Mitwirkung der Stadt Halle (Saale) bei der Wahl der Schöffen für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichts Halle (Saale) und des Landgerichts Halle,

Vorlage: VI/2018/04014

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichts Halle (Saale) und des Landgerichts Halle.

zu 7.6 Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2017,

Vorlage: VI/2018/03941

Beschluss:

Die Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) werden für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.

zu 7.7 Vereinbarung über die Zusammenarbeit des Dienstleistungszentrums Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung und der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis GmbH,

Vorlage: VI/2018/03822

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister mit dem Abschluss der beigefügten Vereinbarung über die Zusammenarbeit des Dienstleistungszentrums Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung und der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis GmbH.

zu 7.8 Verbunderweiterung in Sachsen-Anhalt 2019 - Anpassung des Gesellschaftsvertrages des MDV,

Vorlage: VI/2018/04004

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zustimmung des städtischen Vertreters der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) in der Gesellschafterversammlung der Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH vom 1. Februar 2018 gemäß der Anlage 1 der Beschlussvorlage.

zu 7.9 Zweckvereinbarung über die Erbringung rettungsdienstlich indizierter Intensivtransportwagen-Leistungen durch die Stadt Halle (Saale),

Vorlage: VI/2018/03863

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die folgende Zweckvereinbarung über die Erbringung rettungsdienstlich indizierter Intensivtransportwagen-Leistungen der Stadt Halle (Saale) für die Landeshauptstadt Magdeburg.

zu 7.10 Änderung der Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von städtepartnerschaftlichen Beziehungen der Stadt Halle (Saale),

Vorlage: VI/2018/03932

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die geänderte Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von städtepartnerschaftlichen Beziehungen der Stadt Halle (Saale) entsprechend der Anlage.

zu 7.12 Gestaltungsbeirat 2018 – 2020,

Vorlage: VI/2018/03916

Beschluss:

Der Stadtrat bestätigt gemäß Ziffer 2 der Geschäftsordnung für den Gestaltungsbeirat in der Fassung der zweiten Änderung für die folgende Person die Mitgliedschaft im Gestaltungsbeirat der Stadt Halle (Saale) - anstelle des ausscheidenden Mitgliedes Frau Dipl.-Ing. Eva Maria Lang - für den Zeitraum vom 05.11.2018 bis zum 04.11.2020.

- Herr Thomas Albrecht, Architekt BDA (HILMER & SATTLER und ALBRECHT Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin)

zu 7.13 Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Halle (Saale), lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“ - Beschluss zur öffentlichen Auslegung,

Vorlage: VI/2017/03414

Beschluss:

1. Der Stadtrat bestätigt den Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“ einschließlich der Begründung mit dem Umweltbericht in der Fassung vom 22.01.2018.

2. Der Entwurf des Änderungsplanes des Flächennutzungsplans lfd. Nr. 32 sowie die Begründung zum Entwurf mit dem Umweltbericht sind öffentlich auszulegen.

zu 7.14 Hochwasserfolgemaßnahme Nr. 93 – Saalepromenade Giebichenstein, Änderung des Baubeschlusses,

Vorlage: VI/2018/03931

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Baubeschlusses für die Hochwasserfolgemaßnahme Nr. 93 – Saalepromenade Giebichenstein mit einem erhöhten Kostenrahmen.

zu 7.15 Bebauungsplan Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ - Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung,

Vorlage: VI/2018/03920

Beschluss:

1. Der Stadtrat bestätigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ in der Fassung vom 19.3.2018 sowie die Begründung zum Entwurf in gleicher Fassung.

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ in der Fassung vom 19.03.2018 sowie die Begründung zum Entwurf in gleicher Fassung, sind gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

zu 7.18 Bebauungsplan Nr. 179 „Kröllwitz, Wohnbebauung Sandbirkenweg“ - Aufstellungsbeschluss,

Vorlage: VI/2018/03735

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan Nr. 179 „Kröllwitz, Wohnbebauung Sandbirkenweg“ aufzustellen.

2. Der Geltungsbereich umfasst die in der Anlage 2 zu diesem Beschluss dargestellten Flächen. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 1,38 ha.

3. Der Stadtrat billigt die in der zusammenfassenden Sachdarstellung und Begründung genannten Planungsziele.

4. Das Planverfahren soll im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt werden.

zu 7.19 Bebauungsplan Nr. 184 „Trotha, Gewerbegebiet östlich der Magdeburger Chaussee“ - Aufstellungsbeschluss,

Vorlage: VI/2018/03740

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan Nr. 184 „Trotha, Gewerbegebiet östlich der Magdeburger Chaussee“ aufzustellen.

2. Der Geltungsbereich umfasst die in der Anlage 1 zu diesem Beschluss dargestellten Flächen. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 5,7 ha.

3. Der Stadtrat billigt die in der zusammenfassenden Sachdarstellung und Begründung genannten Planungsziele.

zu 7.20 Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Sports in der Stadt Halle (Saale) – (Sportförderrichtlinie),

Vorlage: VI/2016/02463

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigefügte Neufassung der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Sports in der Stadt Halle (Saale) – Sportförderrichtlinie.

2. Die novellierte Sportförderrichtlinie soll nach zwei Jahren im Hinblick auf ihre Wirksamkeit und Praktikabilität evaluiert und gegebenenfalls angepasst werden.

zu 7.21 Richtlinie zum Verfahren der Vergabe sowie Unterhaltung und Pflege von Ehrengrabstätten auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Halle (Saale),

Vorlage: VI/2017/03653

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschließt die Richtlinie zum Verfahren der Vergabe sowie Unterhaltung und Pflege von Ehrengrabstätten auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Halle (Saale) mit folgenden Änderungen:

1. Punkt I.2 wird geändert und erhält folgende Fassung: Ehrengrabstätten sind am Grab einheitlich als solche zu kennzeichnen. Auf den Friedhofsübersichtsplänen ist auf sie hinzuweisen. Auf den jeweiligen Friedhöfen und an dem jeweiligen Grab ist in geeigneter Weise ein schriftlicher Hinweis, worin die besonderen Verdienste der dort bestatteten Persönlichkeit bestehen, anzubringen. Diese Hinweise sollen eine der Würde und Dauer einheitlich angemessene Form haben. Die Anfertigung und Anbringung muss das Ergebnis einer (begrenzten) Ausschreibung sein.

2. Punkt III.2 wird geändert und erhält folgende Fassung: Als Persönlichkeiten mit besonderen Verdiensten gelten Verstorbene, die hervorragende Leistungen mit engem Bezug zu der Stadt Halle (Saale) vollbracht oder die sich durch ihr überragendes Lebenswerk um die Stadt Halle (Saale) verdient gemacht haben. Ziel ist es, dass das Andenken an die Persönlichkeit in der allgemeinen Öffentlichkeit fortlebt.

3. Punkt III.3 wird geändert und erhält folgende Fassung: Die Anerkennung als Ehrengrabstätte kann frühestens drei Jahre nach dem Tod erfolgen. In Ausnahmefällen kann durch Beschluss des Stadtrates die Anerkennung schon zu einem früheren Zeitpunkt erfolgen.

4. Punkt IV.1 wird geändert und erhält folgende Fassung: Das Vorschlagsrecht für die Anerkennung von Grabstätten als Ehrengrabstätten nach Abschnitt III steht jeder natürlichen und juristischen Person zu. Der Vorschlag ist schriftlich mit einer Begründung versehen an die Stadt Halle (Saale) zu richten. Zur Vorbereitung der Entscheidungen über die Anerkennung als Ehrengrabstätte richtet die Stadt Halle (Saale) einen Beirat ein. Dieser gibt zum jeweiligen Vorschlag eine Stellungnahme über die zur Ehrung führende Tätigkeit der Persönlichkeit ab.

5. Punkt IV.2 wird geändert und erhält folgende Fassung: Diese Stellungnahme muss neben einer eingehenden Begründung des Votums Folgendes enthalten:

- a) die Lebensdaten und die wichtigsten biographischen Daten des Werdegangs der Persönlichkeit,
- b) eine Darstellung des fortlebenden Andenkens in der allgemeinen Öffentlichkeit und
- c) Angaben über die voraussichtlichen Kosten.

Darüber hinaus soll Folgendes Bestandteil der Stellungnahme sein:

d) eine Beschreibung der Grabstätte (z.B. Grabstättenart, und -ausstattung, Nutzungsrechtsbeginn und -dauer, Namen weiterer dort bestatteter Personen),

e) Angaben zu Bemühungen, für die Pflege und Instandhaltung der Ehrengrabstätte und des Grabmals der Persönlichkeit nahestehende Institutionen, Gesellschaften, Vereine oder sonstige Dritte zu gewinnen.

6. Der Punkt V. Verlängerungsverfahren wird ersetzt durch den neuen Punkt V. Beirat mit folgendem Inhalt:

1. Die Stadt Halle (Saale) richtet einen Beirat ein, der die Entscheidung vorbereitet, ob die Grabstätte als Ehrengrabstätte anerkannt wird. Zu jedem Vorschlag für die Anerkennung einer Grabstätte als Ehrengrabstätte erstellt der Beirat eine schriftliche Stellungnahme. Diese Stellungnahme beleuchtet die Tätigkeit des Verstorbenen, die zur Ehrung führten soll.
2. Die Beiratsmitglieder werden von der Stadtverwaltung oder von Institutionen vorgeschlagen und durch Beschluss des Stadtrates gewählt. Der Beirat besteht aus sieben Mitgliedern, darunter mindestens zwei Frauen und zwei Männer. Sie sollen die Bereiche Stadtgeschichte, Kultur, Soziales, Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung vertreten. Es sollen Einzelpersonlichkeiten sein, die frei in ihrer Entscheidung sind. Vorschläge sowie Anträge auf Mitgliedschaft sind an die Stadtverwaltung zu richten. Gewählt wird für fünf Jahre. Eine Wiederwahl ist möglich. Der Beirat gibt sich nach seiner Konstituierung eine Geschäftsordnung und wählt eine Vorsitzende/einen Vorsitzenden. Die Geschäftsordnung ist vom Stadtrat zu bestätigen. Die Stellungnahme des Beirates wird der Beschlussvorlage beigefügt, die dem Stadtrat zur Entscheidung in nicht öffentlicher Sitzung vorgelegt wird.

7. Der Punkt VI wird geändert und erhält folgende Fassung: Werden während der Anerkennungszeit Tatsachen bekannt, die die Annahme rechtfertigen, dass sie dem Status einer Ehrengrabstätte entgegenstehen, leitet die Stadtverwaltung ein Prüfungsverfahren ein. Sie kann dazu eine Stellungnahme gemäß IV einholen. Ergibt die Prüfung, dass eine Aberkennung zu empfehlen ist, legt die Stadtverwaltung die Angelegenheit dem Stadtrat zur Beschlussfassung vor.

zu 7.23 Baubeschluss - Energetische und allgemeine Sanierung der Grundschule „Gotthold Ephraim Lessing“, Schleiermacherstraße 30b, 06114 Halle (Saale) unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms STARK III plus EFRE,

Vorlage: VI/2018/03745

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die energetische und allgemeine Sanierung der Grundschule „Gotthold Ephraim Lessing“, Schleiermacherstraße 30 b in 06124 Halle (Saale) unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Rahmen des Programms STARK III plus EFRE.

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, hinsichtlich der Sanierung der Außenanlagen den zuständigen Stadtratsgremien eine mit den Schulgremien abgestimmte konkretisierende Maßnahmenplanung nebst zeichnerischer Darstellung als Baubeschlussvorlage zur Beschlussfassung vorzulegen.

Fortsetzung von Seite 8

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 30. Mai 2018

Öffentliche Beschlüsse

zu **7.24 Baubeschluss für Sporthalle zur Ausweichschule/neue weiterführende Schule am Standort Holzplatz,**
Vorlage: VI/2018/03994

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt,

1. den Neubau der Sporthalle zur Ausweichschule / neuen weiterführenden Schule am Standort Holzplatz

2. eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) für das Haushaltsjahr 2018 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.21801018 Ausweichstandort Schulsportanlagen (HHPL Seite 1096, 1273, 1292) Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 1.118.100 EUR.

Die Deckung erfolgt aus folgender Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.21601013 Sekundarschule Am Fliederweg (HHPL Seite 1078, 1277, 1290) Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 1.118.100 EUR.

zu **7.25 Dritte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale),**
Vorlage: VI/2017/03694

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die dritte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) – Dritte Änderungssatzung Schulbezirkssatzung.

zu **7.27 Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2018 im Fachbereich Bauen,**
Vorlage: VI/2018/04098

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) für das Haushaltsjahr 2018 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.54101096 Salzründer Straße, 2. BA (HHPL Seite 694, 1262) Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 1.490.700 EUR.

Die Deckung erfolgt aus folgender Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.54401020 Ausbau B 6/ Leipziger Chaussee (HHPL Seite 724, 1263, 1298) Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 1.490.700 EUR.

zu **7.28 Zustimmung zur Annahme von Sponsoringvereinbarungen, Spenden und ähnlichen Zuwendungen,**
Vorlage: VI/2018/04125

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschließt gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA die Annahme von nachfolgenden Sponsoringvereinbarungen, Spenden und ähnlichen Zuwendungen

1. Geldspende von der Saalesparkasse PS-Loteriesparen, Rathausstraße 5, 06108 Halle (Saale) in Höhe von 2.600 Euro für die Spiel- und Bewegungsinsel „MamBo“ sowie für Turmatten und Küchenutensilien der Kindertagesstätte „Der kleine Spatz“ (PSP-Element 1.36501 – Betrieb von Kindertageseinrichtungen)

2. Sponsoringverträge für die Ausgestaltung des Laternenfestes 2018 über einen Gesamtbetrag in Höhe von 45.000 Euro (PSP-Element 1.28107 – Laternenfest)

2.1 Sponsoringvertrag mit der Stadtwerke Halle GmbH über die Geldleistung zur Verwendung für die Kosten der Infrastruktur auf dem Festgelände in Höhe von 30.000 Euro

2.2 Sponsoringvertrag mit der Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co KG über die Geldleistung zur

Verwendung von Sachausgaben für Printwerbemittel in Höhe von 10.000 Euro

2.3 Sponsoringvertrag mit der Halleschen Wohnungsgenossenschaft „Freiheit“ e.G. über die Geldleistung zur Verwendung für die Kosten der Infrastruktur auf dem Festgelände in Höhe von 1.000 Euro

2.4 Sponsoringvertrag mit der Bau-und Verwaltungsgesellschaft mbH Halle GP Günther Papenburg AG über die Geldleistung zur Verwendung für die Kraftstoffkosten der Stromaggregate in Höhe von 4.000 Euro

zu **8.3 Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und DIE LINKE zur Ausgestaltung des Halle-Passes A,**
Vorlage: VI/2018/03855

Beschluss:

1. Die Stadtverwaltung Halle wird beauftragt, die Regularien des Halle-Passes A konzeptionell zu überarbeiten. Das Konzept wird in der Sitzung des Stadtrates am 24.10.2018 zur Beschlussfassung vorgelegt.

2. Bezüglich der Überarbeitung werden folgende Eckpunkte berücksichtigt:

a. Der Halle-Pass A wird zeitgleich mit der Bescheidung von Transferleistungen nach SGB XII, AsylbLG sowie Wohngeld ausgestellt. Die städtischen Vertreter*innen der Trägerversammlung werden beauftragt, diese Verfahrensweise für den Rechtskreis SGB II sowie für die Anspruchsberechtigten des Kinderzuschlages per Antrag in die Trägerversammlung einzubringen.

b. Inhaber*innen des Halle-Passes A haben Anspruch auf einen monatlichen ÖPNV-Mobilitätsbetrag in Höhe von 5 €, der individuell nutzbar ist. Die Stadtverwaltung wird in Zusammenarbeit mit der HAVAG beauftragt, ein geeignetes Modell der Umsetzung zu entwickeln.

c. Für Inhaber*innen des Halle-Passes A ist die Nutzung der Stadtbibliothek sowie des Stadtmuseums kostenfrei. Die Gebührensatzungen sind dementsprechend anzupassen. Für städtische Unternehmen, die bisher keine Ermäßigungen im Rahmen des Halle-Passes A für Freizeit- und Bildungsangebote anbieten, sollen diese geprüft werden. Dritte, die im Auftrag der Stadt Einrichtungen betreiben, bieten Ermäßigungen im Rahmen des Halle-Passes A an. Mit privatwirtschaftlichen Einrichtungen werden Halle-Pass A Ermäßigungen angestrebt.

d. Es wird angeregt, die Öffentlichkeitsarbeit für den Halle-Pass A angemessen, aktuell, nutzerfreundlich und weitestgehend barrierefrei zu gestalten. Es wird empfohlen, auch auf die Leistungen im Rahmen des „Bildungs- und Teilhabepakets“ hinzuweisen.

e. Die Stadtverwaltung prüft, inwieweit der Kreis der Anspruchsberechtigten im Hinblick auf einkommenschwache Bürgerinnen und Bürger, welche die Voraussetzungen für die Beantragung eines Halle-Passes A nicht erfüllen, erweitert werden kann. Entsprechende Szenarien sind abzubilden.

3. Die finanziellen Auswirkungen sind darzustellen und im HH-Entwurf 2019 zu berücksichtigen.

4. Die Regularien zum Halle-Pass A werden in Form einer Satzung oder Richtlinie vorgelegt.

zu **8.6 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Anlegen von Blühstreifen bzw. -flächen,**
Vorlage: VI/2018/03882

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten zur Realisierung von Blühflächen und Blühstreifen im Stadtgebiet auf folgenden städtischen Flächen zu untersuchen:

- an Kreisverkehren,
- an Straßenändern und –banketten,
- an Fahrradwegen,
- an Ortseingangsbereichen,

- in geeigneten Teilbereichen von Parkanlagen,
- auf ökologischen Ausgleichsflächen,
- auf Ackerrändern der von der Stadt verpachteten landwirtschaftlichen Flächen,
- auf sonstigen ungenutzten öffentlichen Grünflächen.

Im Ergebnis der Untersuchungen sind dem Stadtrat Vorschläge zu unterbreiten, auf welchen Flächen im Stadtgebiet Blühflächen/Blühstreifen umgesetzt werden sollen und wo jeweils einjährige oder mehrjährige Komponenten umsetzbar sind. Erfahrungen und Ergebnisse aus dem vom Forum Silberhöhe initiierten Projekt „Blühwiesen“ sollen bei der Prüfung berücksichtigt werden. Beim Anlegen der Flächen ist zu prüfen, inwiefern die Bürgerinnen und Bürger und Akteure wie Naturschutzverbände, Imker*innen und Stadtgarteninitiativen (Neutopia, Bunte Beete, Grüne Villa, Celtis Kulturgarten etc.) mit einbezogen werden können.

zu **8.7 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Umsetzung von Projekten des Wassertourismuskonzeptes der Stadt Halle (Saale),**
Vorlage: VI/2018/03884

Beschluss:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, das Projekt „Biwak-/Zeltplatz für Wasserwandernde auf der Jungfernwiese“ aus dem städtischen Wassertourismuskonzept zeitnah umzusetzen. Die Kosten sind im Haushalt für 2019 einzuplanen.

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in Zusammenhang mit einer von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vorgesehenen Erneuerung des Pulverweidewehrs eine Umtragungsmöglichkeit für die Elisabethsaale befahrende Paddelboote in der Nähe des Wehrs zu realisieren.

3. Die Stadtverwaltung wird außerdem beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen eine Bootsruische in den Neubau des Wehres integriert werden kann.

zu **8.9 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Pestizidverzicht auf verpachteten Flächen der Stadt,**
Vorlage: VI/2018/03731

Beschluss:

Beim Abschluss neuer Pachtverträge und bei der Verlängerung von Pachtverträgen für nicht landwirtschaftlich genutzte Flächen der Stadt (z.B. Kleingartenanlagen, Garagenanlagen, Sportanlagen, etc.) wird eine Vertragsklausel eingefügt, mit der sich Pächter*innen zum vollständigen Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden auf diesen Flächen verpflichten.

zu **8.11 Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SPD zur Instandsetzung von Fuß- und Radwegen,**
Vorlage: VI/2018/03722

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass künftig im Rahmen der Instandsetzung von Gemeindestraßen im Stadtgebiet von den jährlich zur Verfügung stehenden Finanzmitteln für Reparaturen an Straßen, Wegen und Plätzen mindestens 25% für Fußverkehrsanlagen und mindestens 15% für Radverkehrsanlagen und mindestens 40% für Anlagen des motorisierten Individualverkehrs eingesetzt werden.

Im Ausschuss für Planungsangelegenheiten wird einmal jährlich für das vergangene Haushaltsjahr im Rahmen einer Informationsvorlage über die realisierten wesentlichen Instandhaltungsmaßnahmen berichtet.

zu **9.8 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion zur Berufung einer sachkundigen Einwohnerin in den Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten,**
Vorlage: VI/2018/04105

Beschluss:

Herr David Horn scheidet als sachkundiger Einwohner aus dem Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten aus.

Frau Franziska Meusel wird als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten berufen.

Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Personalangelegenheiten vom 9. Mai 2018

Nicht öffentliche Beschlüsse

zu **3.1 Einstellung einer Beratungsärztin im Fachbereich Gesundheit,**
Vorlage: VI/2018/03997

Beschluss:

Der Ausschuss für Personalangelegenheiten der Stadt Halle (Saale) beschließt, im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister, Frau Tina Langhammer als Beratungsärztin zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einzustellen.

zu **3.2 Beförderung einer Beamtin der Stadt Halle (Saale) ab Besoldungsgruppe A 12 Landesbesoldungsgesetz Sachsen-Anhalt (LBesG LSA) spätestens mit Wirkung zum 31.12.2018,**
Vorlage: VI/2018/03999

Beschluss:

Der Ausschuss für Personalangelegenheiten der Stadt Halle (Saale) beschließt, folgende Beamtin des allgemeinen Verwaltungsdienstes spätestens zum 31.12.2018 zu befördern:

Frau Stadtmamtafra Jana Hoyer

Beschluss aus der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 3. Mai 2018

Öffentlicher Beschluss

zu **5.1 Mitwirkung der Stadt Halle (Saale) bei der Wahl der Jugend-schöfinnen und Jugend-schöffen für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichts Halle (Saale) und des Landgerichts Halle (Saale) für die Amtsperiode 01.01.2019 bis 31.12.2023,**
Vorlage: VI/2018/03841

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss schlägt dem Jugendschöffenwahlausschuss gemäß § 35 Abs. 1 JGG (Jugendgerichtsgesetz vom 11.12.1974, BGBl. I S. 3427, zuletzt geändert am 27.08.2017) i. V. m. § 40 GVG (Gerichtsverfassungsgesetz vom 09.05.1975, BGBl. I S. 1077, zuletzt geändert am 30.10.2017) die in der Anlage beigefügte Vorschlagsliste von Jugendschöfinnen und Jugendschöffen vor.

Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25. April 2018

Nicht öffentliche Beschlüsse

zu **5.1 Vergleich in der Grundstücksangelegenheit Leipziger Straße 18,**
Vorlage: VI/2018/03937

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Zustimmung zu dem vor dem Verwaltungsgericht Hamburg (Az. 5 K 1417/16) am 27. Februar 2018 widerrufen geschlossenem Vergleich.

zu **5.3 Vergabebeschluss: FB 61-P-EU-2017-02 - Stadt Halle (Saale) - Fuß-/Radweg Salzründer Straße - Heidestraße - Planungsleistungen,**
Vorlage: VI/2018/03862

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, mit der Ausführung der Planungsleistungen Verkehrsanlagen, Landschaftspflegerischer Begleitplan sowie besondere Leistungen gemäß Aufgabenstellung die Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH aus Berlin zu einem voraussichtlichen Honorar von 270.633,68 € (brutto) zu beauftragen. Vorerst sollen nur die Leistungsphasen 1 und 2 HOAI sowie besondere Leistungen zu einem Honorar in Höhe von 39.401,45 € (brutto) vergeben werden.

A M T S B L A T T

Herausgeber: Stadt Halle (Saale), Der Oberbürgermeister

Verantwortlich: Drago Bock, Pressesprecher
Telefon: 0345 221 4123
Telefax: 0345 221 4027
Internet: www.halle.de

Redaktion: Frauke Holz
Telefon: 0345 221 4016
Telefax: 0345 221 4027

Amtsblatt, Büro des Oberbürgermeisters, 06108 Halle (Saale), Marktplatz 1, E-Mail: amtsblatt@halle.de

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 5. Juni 2018
Die nächste Ausgabe erscheint am 15. August 2018
Redaktionsschluss: 7. August 2018

Verlag: Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)
Telefon: 0345 5650
Telefax: 0345 565 2360
Geschäftsführer: Tilo Schelsky

Anzeigenleitung: Heinz Alt
Telefon: 0345 565 2116
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@dumont.de

Vertrieb: MZZ - Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH, Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)
Telefon: 0800 1240000

Druck: Aroprint Druck- und Verlagshaus GmbH Hallesche Landstraße 111, 06406 Bernburg

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich 14-täglich.

Auflage: 126.000 Exemplare
Der Abonnementspreis beträgt jährlich 55 Euro zzgl. MwSt. ohne Versandkosten innerhalb der Stadt Halle (Saale). Bestellungen nimmt der Verlag entgegen. Privathaushalte erhalten eine kostenlose Briefkastenwurfsendung.

Zustellreklamationshotline:
E-Mail: amtsblatt@halle.de,
Telefon: 0345 221 41 24

Aufruf: Weihnachtsbaum gesucht

Alle Hallenserinnen und Hallenser sind aufgerufen auf, die Stadt mit einer Weihnachtsbaumspende zu unterstützen.

Folgende Voraussetzungen sollte der Baum erfüllen:

- Mindestens 18 m Höhe
- Rundum bezweigt und gleichmäßig gewachsen
- Freistehend
- Frei zugänglich und in Straßennähe

Vorschläge, wünschenswert mit Fotos, sind bitte **bis 31. Juli 2018** per Post oder E-Mail bei der:

Stadt Halle (Saale)
DLZ Veranstaltungen
Christian-Wolff-Straße 2
06108 Halle (Saale)
veranstalterservice@halle.de

unter dem Stichwort „Weihnachtsbaum“ einzureichen. Rückfragen telefonisch unter der 0345 – 221 1365.

Bienen schwärmen aus

Die Schwarmsaison der Honigbienen hat begonnen. Um die Tiere fachgerecht einfangen zu lassen, sollte eine der folgenden Institutionen informiert werden:

- Imkerverein Halle, Telefon: 0170 660 03 75
- Untere Naturschutzbehörde der Stadt Halle (Saale), Telefon: 0345 221 46 90
- Feuerwehr, Telefon: 0345 221 50 00

Informationen und Beratung zu Wespen, Hornissen, Bienen und Hummeln erhalten die Bürger telefonisch unter 0345 221 4444 vom Fachbereich Umwelt.

Bekanntmachung

Anhörungsverfahren im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens „Neubau Kombiwerk Halle (Saale)“, Bahn-km 2,700 bis 3,400 der Strecke 6430 in der Gemarkung Halle der kreisfreien Stadt Halle (Saale)

Durchführung des Erörterungstermins

1. Der Erörterungstermin beginnt am: **26.06.2018 um 10.00 Uhr**

im: **Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2 in 06112 Halle (Saale), Raum C3.12.**

Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen erörtert.

2. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

3. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

4. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

7. Neben dieser Bekanntmachung erfolgen

gesonderte schriftliche Einladungen.

8. Die Anhörungsbehörde fertigt von dem Erörterungstermin eine Niederschrift. Die Träger öffentlicher Belange, anerkannten Vereinigungen des Natur- und Umweltschutzes und sonstigen Vereinigungen i. S. d. § 63 Bundesnaturschutzgesetz sowie die Einwanderer bzw. deren Vertreter, die am Erörterungstermin teilgenommen haben, können sich den sie betreffenden Teil aus der Niederschrift übersenden lassen. Ein diesbezüglicher Antrag kann auch im Erörterungstermin beim Verhandlungsleiter gestellt werden.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens „Neubau Kombiwerk Halle (Saale)“, Bahn-km 2,700 bis 3,400 der Strecke 6430 in der Gemarkung Halle der kreisfreien Stadt Halle (Saale) wird hiermit der Erörterungstermin öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ – erneuter Auslegungsbeschluss

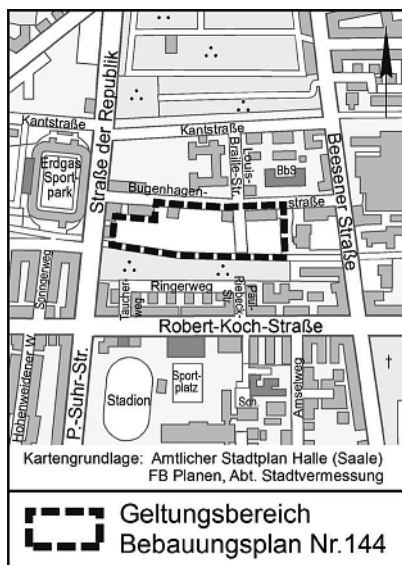
Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30. Mai 2018 den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ in der Fassung vom 19.03.2018 bestätigt und gemäß § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zur erneuten öffentlichen Auslegung bestimmt (Beschluss-Nr. VI/2018/03920). Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen und Hinweise der beteiligten Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit im Rahmen der erstmaligen Offenlage des Bebauungsplanes ergaben sich diverse Überarbeitungsbedarfe der Planunterlagen und der begleitenden schalltechnischen Untersuchung. Aufgrund dessen ist der Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Das Bebauungsplangebiet befindet sich im Bereich der südlichen Innenstadt im Stadtteil Gesundbrunnen von Halle zwischen der Bugenhagenstraße und der Hafentrasse. Die Entfernung zum Stadtzentrum beträgt ca. 2,4 km.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ wird wie folgt begrenzt: im Norden durch die Bugenhagenstraße, im Süden durch den öffentlichen Rad- und Fußweg der Hafentrasse, im Osten durch vorhandene Bebauung (Lebensmitteldiscounter) und im Westen durch vorhandene Wohnbebauung der Straße der Republik sowie die vorhandene östliche Gebäudekante des Gebäudes Bugenhagenstraße 16.

Die Grenze des Geltungsbereiches verläuft im Wesentlichen entlang vorhandener Flurstücksgrenzen. Lediglich im Bereich der Flurstücke 80/27 und 80/28, Flur 2, Gemarkung Halle (Saale) weicht die Grenze des Geltungsbereiches vom Verlauf der Flurstücksgrenzen ab. Der Geltungsbereich umfasst insgesamt eine Fläche von ca. 2,83 ha.

Die genaue Abgrenzung ist aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.



Das Planverfahren wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB durchgeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ wird mit der Begründung vom **21. Juni 2018 bis zum 23. Juli 2018** im Technischen Rathaus der Stadtverwaltung Halle, Hansering 15, 06108 Halle (Saale), 5. Obergeschoss, öffentlich ausgelegt.

Die Ansicht der Unterlagen ist während folgender Öffnungszeiten des Technischen Rathauses möglich: Montag/Mittwoch/Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Dienstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 15 Uhr.

Die in den textlichen Festsetzungen aufgeführten Rechtsnormen und normierten Rechtsquellen z. B. DIN-Normen und weitere technische Regelwerke können an gleicher Stelle ebenfalls eingesehen werden. Stellungnahmen zur Planung können **bis zum 23. Juli 2018** von jedermann schriftlich oder während der Dienststunden Montag/Mittwoch/Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr, Dienstag von 9 bis 12 Uhr und

Stellenausschreibung

Die Stadt Halle (Saale) sucht für den Fachbereich Bauen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter

Trassenzustimmung

Bitte geben Sie in der Bewerbung die Referenznummer 48/2018 an.

Ihre Aufgaben sind:

- Koordinierung der Trassenverläufe verschiedener Medien im unterirdischen Bauraum der öffentlichen Verkehrsflächen
- Prüfung der Trassenantragsunterlagen und Genehmigung der Trassenverläufe sowie Begleitung der Bauausführungen
- Erarbeitung von Stellungnahmen in städtischen Planungsprozessen

Wir suchen eine Persönlichkeit mit:

- abgeschlossenem Studium auf Bachelorniveau, das zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieurin/Ingenieur berechtigt, bevorzugt in der Fachrichtung Bauwesen
- Erfahrung in der Planung oder Durchführung von Straßentiefbaumaßnahmen
- Kenntnissen im Bereich technische Planung und Bauüberwachung von Verkehrsanlagen und im Kanalbau
- Kenntnissen der einschlägigen gesetzlichen und technischen Vorschriften im Bereich Straßenbau
- Kenntnissen in den MS Office-Anwendungen Word, Excel und Outlook

Wir bieten Ihnen:

- Team-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Problemlösungsorientierung, Beratungskompetenz und Selbstständigkeit
- Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Stressresistenz

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Entgeltgruppe 10 TVöD

Alle Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, auf jeden Punkt des Anforderungsprofils einzugehen. Die Akkreditierung eines Bachelorabschlusses ist bitte nachzuweisen.

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Wolfgang Piller, Abteilungsleiter Straßen- und Brückenbau, unter der Telefonnummer 0345 221-2404 zur Verfügung. Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Oliver Hoppe im Fachbereich Personal unter der Telefonnummer 0345 221-6145.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **möglichst online bis zum 22. Juni 2018**

an personalauswahl@halle.de oder an Stadt Halle (Saale), Fachbereich Personal, Team Personalgewinnung und -entwicklung, 06100 Halle (Saale).

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem datenschutzrechtlichen Informationsblatt auf unserer Homepage www.stellenausschreibungen.halle.de.

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden. Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück.

Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Jahresabschluss der BMA für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Jahresabschluss der BMA Beteiligungs-Management-Anstalt Halle (Saale) zum 31. Dezember 2017 ist in der Sitzung des Verwaltungsrates vom 3. April 2018 mit einer Bilanzsumme von 578.667,88 EUR und einem Jahresgewinn von 18.174,58 EUR festgestellt worden.

Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte Jahresabschluss 2017 und Lagebericht

wurde mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes ist mit Datum vom 27. März 2018 erteilt worden.

Der Jahresabschluss 2017 liegt in der Zeit von Mittwoch, dem 13. Juni 2018, bis einschließlich Donnerstag, dem 21. Juni 2018, im Dienstleistungszentrum Bürgerengagement im Rathaus, Marktplatz 1, zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Bekanntmachung

Nächste Fischerprüfung am 22. September 2018

Durch die Stadt Halle (Saale), Fachbereich Sicherheit, Untere Fischereibehörde, wird bekanntgegeben, dass am

22. September 2018

die nächste Fischerprüfung stattfindet.

Die Vorbereitung und Durchführung der Fischerprüfung erfolgt auf der Grundlage der Fischerprüfungsordnung vom 14.11.1994 (GVBl. LSA Nr. 50/1994 S. 998), letzte berücksichtigte Änderung: §§ 5 und 15 geändert durch Verordnung vom 20. September 2017 (GVBl. LSA Nr. 15/2017).

Bewerbende zur Fischerprüfung müssen die Teilnahme an einem Lehrgang mit mindestens 30 Unterrichtsstunden vor der Prüfung nachweisen.

Zugelassen werden Bewerbende, welche zum Zeitpunkt der Fischerprüfung das 13. Lebensjahr vollendet haben.

Die Gebühr für die Abnahme der Fischerprüfung für die bis 18-jährigen Bewerbenden beträgt derzeit 28,00 Euro. Für Bewerbende, welche das 18. Lebensjahr

vollendet haben, beträgt die Gebühr derzeit 56,00 Euro. Die Gebühr ist bei der Beantragung zu entrichten.

Anmeldungen zur Prüfung werden von der Fischereibehörde der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle(Saale), entgegen genommen.

Sprechzeiten:

Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
	und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
	und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Meldeschluss ist der

28. August 2018.

Der Ort der Prüfung kann erst nach Meldeschluss benannt werden. Die Teilnehmenden an der Fischerprüfung erhalten dazu konkrete Informationen.

Halle (Saale), 4. Juni 2018

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in der Sitzung am 30.05.2018 den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“, bestätigt und zur erneuten öffentlichen Auslegung bestimmt. Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), 4. Juni 2018

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

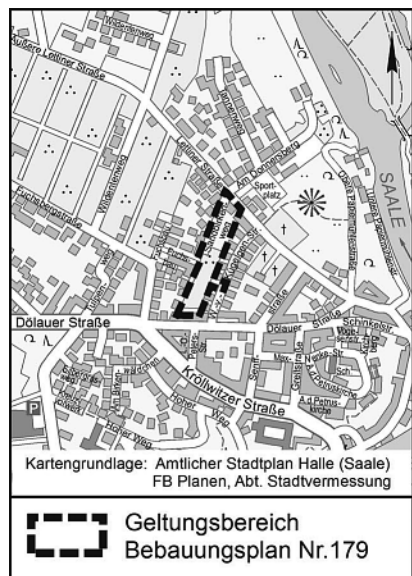
Bekanntmachung Bebauungsplan Nr. 179 „Kröllwitz, Wohnbebauung Sandbirkenweg“ Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30. Mai 2018 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 179 „Kröllwitz, Wohnbebauung Sandbirkenweg“ gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen (Vorlage-Nr. VI/2018/03735).

Der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 179 „Kröllwitz, Wohnbebauung Sandbirkenweg“ wird hiermit bekannt gemacht.

Das Plangebiet befindet sich im Nordwesten der Stadt im Stadtteil Kröllwitz in der Flur 6 der Gemarkung Kröllwitz und hat eine Größe von ca. 1,38 Hektar. Die Entfernung zum Stadtzentrum beträgt ca. 1,6 km Luftlinie. Es wird im Nordosten durch die Lettiner Straße, im Osten durch die vorhandene Wohnbebauung Wilhelm-von-Kügelgen-Straße Nr. 1 - 31, im Süden durch die vorhandene Wohnbebauung Dölauer Straße Nr. 34 - 38 und im Westen durch den Sandbirkenweg sowie die Straße „Fuchsbau“ begrenzt. Hinter diesen Straßen befindet sich weitere Wohnbebauung.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 179 „Kröllwitz, Wohnbebauung Sandbirkenweg“ ist aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.



Das Planverfahren wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB durchgeführt.

Es besteht die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke, die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und zur Planung zu äußern. Die Unterlagen hierzu liegen in der Zeit **vom 25. Juni 2018 bis zum 27. Juli 2018** während folgender Öffnungszeiten des Technischen Rathauses der Stadtverwaltung Halle, Hansering 15, 06108 Halle (Saale), 5. Obergeschoss, öffentlich aus: Montag/Mittwoch/Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Dienstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 15 Uhr.

Stellungnahmen zur Planung können bis zum **27. Juli 2018** von jedermann schriftlich oder während der Dienststunden Montag/Mittwoch/Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr, Dienstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr zur Niederschrift im Zimmer 519 vorgebracht werden. Außerhalb dieser Zeiten ist dies nach telefonischer Vereinbarung (Tel.-Nr. 0345/ 221-4753) ebenfalls möglich.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in der Sitzung am 30.05.2018 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 179 „Kröllwitz, Wohnbebauung Sandbirkenweg“, Vorlage-Nr.: VI/2018/03735, aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachung Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 180 „Große/Kleine Brauhausstraße“ – frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25. Januar 2017 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 180 „Große/Kleine Brauhausstraße“ gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen (Vorlage-Nr. VI/2016/02374).

Das Plangebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 180 „Große/Kleine Brauhausstraße“ befindet sich im Bereich der südlichen Altstadt. Das Plangebiet wird im Westen durch die Kleine Brauhausstraße, im Osten durch die Große Brauhausstraße und im Norden durch das Grundstück Kleine Brauhausstraße 8, 9 mit dem freistehenden Plattenbau sowie die Brandwand des Ritterhauses begrenzt. Im Südgrenzt die Große Brauhausstraße an, zusätzlich reicht das Flurstück 3, Flur 56, Gemarkung Halle bis an den Waisenhausring heran. Unter Einbeziehung der angrenzenden Straßenflächen der Kleinen Brauhausstraße und Großen Brauhausstraße ergibt sich eine Größe von ca. 0,63 Hektar.

Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.



Das Areal soll mit Wohn- und Geschäftshäusern bebaut werden. Zur Bebauung und Neuordnung der Flächen ist die Aufstellung einer verbindlichen Bauleitplanung erforderlich, da sich das geplante Vorhaben nicht nach § 34 BauGB beurteilen lässt. Das Planungserfordernis ergibt sich aus der Notwendigkeit, eine geordnete städtebauliche Entwicklung für die zurzeit als Stellplatzanlage genutzte Brachfläche zu gewährleisten.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB wird der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 180 „Große/Kleine Brauhausstraße“ mit Begründung vom **21. Juni 2018 bis zum 6. Juli 2018** im Technischen Rathaus der Stadtverwaltung Halle, Hansering 15, 06108 Halle (Saale), im 5. Obergeschoss öffentlich ausgelegt.

Die Ansicht der Unterlagen ist während folgender Öffnungszeiten des Technischen Rathauses möglich: Montag/Mittwoch/Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Dienstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 15 Uhr.

Stellungnahmen zu den Planungsunterlagen können bis zum **6. Juli 2018** von jedermann schriftlich oder während der Dienststunden Montag/Mittwoch/Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr, Dienstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr zur Niederschrift im Zimmer 519 vorgebracht werden. Außerhalb dieser Zeiten ist dies nach telefonischer Vereinbarung (Tel.-Nr. 0345/221-4731) ebenfalls möglich.

Ferner ist die Einsichtnahme in den Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 180 „Große/Kleine Brauhausstraße“ über das Internet-Portal der Stadt Halle (Saale) unter: www.fruehzeitige-beteiligung.halle.de möglich.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke sowie der voraussichtlichen Auswir-

kungen der Planung während der Dienststunden.

Eine telefonische Terminvereinbarung mit der zuständigen Stadtplanerin im Fachbereich Planen, Frau Hellmann, Tel.-Nr. 0345/221-4756, wird empfohlen.

Halle (Saale), 30. Mai 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Absatz 1 BauGB wird hiermit bekanntgegeben, dass der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 180 „Große/Kleine Brauhausstraße“ öffentlich ausliegt.

Halle (Saale), 30. Mai 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachung Auflegung der Schöffensliste

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner Sitzung am 30. Mai 2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Halle und das Amtsgericht Halle (Saale) gefasst. Die Liste umfasst den Familien-, Geburts- und Vornamen, den Tag der Geburt und den Geburtsort, die Wohnanschrift sowie den Beruf der Vorgeschlagenen.

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom

18. Juni bis 25. Juni 2018
Montag – Donnerstag
von 8:00 – 16:00 Uhr
Freitag
von 8:00 – 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht an folgendem Ort aus:

Stadt Halle (Saale)
Team Service, Versicherungen und
Verwaltungsbibliothek

**Marktplatz 1
Raum 312
06108 Halle (Saale).**

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Ende der Auflegungsfrist schriftlich bei der Stadt Halle (Saale), Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale) oder zu Protokoll im Raum 312, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale), mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften bzw. sollten.

Die Rechtsvorschriften liegen mit der Vorschlagsliste zur Einsichtnahme aus.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Stellenausschreibung



Die Stadt Halle (Saale) sucht für den Fachbereich Bauen für die Stelle Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Verkehrstechnik Lichtzeichenanlagen im Rahmen einer Dauerausschreibung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen **Ingenieurin / Ingenieur**

Bitte geben Sie in der Bewerbung die Referenznummer 155/2018 an.

Ihre Aufgaben sind:

- Sicherung des ordnungsmäßigen Betriebes der Lichtzeichenanlagen und des Verkehrsleitrechners u. a. durch Programmüberwachung und -kontrolle der Lichtzeichenanlagen einschließlich Auswertung und Analyse
- Planung, Bearbeitung, Prüfung und Genehmigung verkehrstechnischer Unterlagen
- verkehrstechnische Projektbegleitung im Zuge von Investitionsvorhaben, insbesondere Vorbereitung, Vergabe und Betreuung externer Ingenieurleistungen und technische und bautechnische Abnahme von Lichtzeichenanlagen

Wir suchen eine Persönlichkeit mit:

- einem fortgeschrittenen oder abgeschlossenen Studium, das zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieurin/Ingenieur berechtigt

welche bevorzugt die folgenden Kriterien erfüllt:

- Abschluss in der Fachrichtung Verkehrswesen bzw. Verkehrsingenieurwesen
- Kenntnissen in der Projektierung von Lichtzeichenanlagen
- Kenntnissen der StVO, VwV-StVO und des StVG

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in der Entgeltgruppe 10 TVöD
- eine wöchentliche Arbeitszeit von 40 Stunden
- umfangreiche Qualifizierungsangebote
- Familienfreundlichkeit (z. B. durch flexible Arbeitszeiten)
- eine betriebliche Altersvorsorge
- gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Vergünstigungen im Personennahverkehr („Job-Ticket“)
- eine umfassende Einarbeitung
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung

Alle Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, auf jeden Punkt des Anforderungsprofils einzugehen. Die Akkreditierung eines Bachelorabschlusses ist bitte nachzuweisen. Die Einstellung in das Beschäftigungsverhältnis erfolgt erst, wenn der benötigte Studienabschluss vorliegt.

Bis eine Auswahl zur Besetzung der Stelle getroffen worden ist, erfolgt monatlich eine Bewerbungsrunde. Zum Ende des Monats werden die eingehenden Bewerbungen gesichtet und über die weitere Berücksichtigung im Verfahren entschieden.

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Mirko Wagner, Abteilungsleiter Straßenverwaltung im Fachbereich Bauen, unter der Telefonnummer 0345 221-2400 zur Verfügung. Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Oliver Hoppe im Fachbereich Personal un-

ter der Telefonnummer 0345 221-6145.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **möglichst online bis jeweils zum Ende des laufenden Monats an personalauswahl@halle.de** oder an Stadt Halle (Saale), Fachbereich Personal, Team Personalgewinnung und -entwicklung, 06100 Halle (Saale). Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang

mit diesem Personalauswahlverfahren zu. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem datenschutzrechtlichen Informationsblatt auf unserer Homepage www.stellenausschreibungen.halle.de.

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden. Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück.

**Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister**

Job gesucht?

Aktuelle Stellenausschreibungen der
Stadtverwaltung Halle (Saale) auf

www.stellenausschreibungen.halle.de

Bekanntmachung

Satzung über den Besuch von Kindertageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale)

Präambel:

Auf der Grundlage der § 6 Abs. 1 und § 8 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung des Art. 1 des Gesetzes zur Reform des Kommunalverfassungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt und zur Fortentwicklung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften (Kommunalrechtsreformgesetz) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) i.V.m. § 3 Abs. 4 des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (Kinderförderungsgesetz – KiFöG LSA) - zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.11.2016 (GVBl. LSA S. 354) - hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 25.04.2018 die nachfolgende Satzung beschlossen.

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Die Stadt Halle (Saale) gewährleistet die Bildung und Betreuung von Kindern mit gewöhnlichem Aufenthalt in ihrem Stadtgebiet in Kindertageseinrichtungen auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und dieser Satzung.
- (2) Die Stadt Halle (Saale) unterhält dazu Kindertageseinrichtungen als öffentliche Einrichtungen. Der Betrieb und die Bewirtschaftung dieser Tageseinrichtungen erfolgen durch den Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale), nachfolgend als Eigenbetrieb Kindertagesstätten bezeichnet.
- (3) Ein Rechtsanspruch zur Aufnahme in eine bestimmte Kindertageseinrichtung besteht nicht.

§ 2

Gastkinder

- (1) Im Rahmen verfügbarer Kapazitäten ist die unbefristete Aufnahme von Kindern auch außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Stadt Halle (Saale) (unbefristete Gastkinder) grundsätzlich möglich. Der Anspruch auf einen Betreuungsplatz gegen die zuständige Gemeinde im Sinne § 3 KiFöG LSA bleibt davon unberührt. Die Entscheidung über die Aufnahme und die Betreuung erfolgt nur bei nachgewiesener Bestätigung der Kosten-erstattung durch das örtlich zuständige Jugendamt.
- (2) Das Betreuungsverhältnis kann unter Einhaltung einer angemessenen Frist durch den Eigenbetrieb Kindertagesstätten gekündigt werden, wenn der Platz zur Erfüllung eines Rechtsanspruches für halle'sche Kinder benötigt wird. Eine Kündigung kann ebenfalls erfolgen, wenn die Finanzierung nicht oder nicht mehr gesichert ist.
- (3) In allen Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebs Kindertagesstätten ist für eine befristete Zeit die tageweise Betreuung von Gastkindern (befristete Gastkinder) im Einzelfall grundsätzlich möglich. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt nach pflichtgemäßem Ermessen im Rahmen verfügbarer Kapazitäten. Einzelheiten regelt die Betreuungsvereinbarung.

§ 3

Gemeinnütziger Zweck

- (1) Bestimmungen zu Zweck und Gemeinnützigkeit der Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebs Kindertagesstätten ergeben sich aus § 2 der „Satzung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale)“ in der jeweils aktuellen Fassung.
- (2) Bei Auflösung der Kindertageseinrichtungen oder bei Wegfall des steuerbegünstigten Zwecks fällt das Vermögen der Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebs Kindertagesstätten an die Stadt Halle (Saale), die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat.

§ 4

Aufgaben der Kindertageseinrichtungen

- (1) Kindertageseinrichtungen erfüllen entsprechend der gesetzlichen Grundlage § 5 KiFöG LSA einen Betreuungs-, Bildungs- und Erziehungsauftrag, der sich an einer alters- und entwicklungspezifischen Förderung der Persönlichkeit des Kindes orientiert und Bildungsangebote für die körperliche, geistige und see-

lische Entwicklung des Kindes umfasst, seine Gemeinschaftsfähigkeit fördert und Benachteiligungen ausgleicht. Gesetzliches Anliegen ist es, durch die pädagogische Arbeit den Erwerb sozialer Kompetenzen zu fördern. Dazu gehören u.a. Selbstständigkeit, Toleranz und Akzeptanz gegenüber anderen Menschen, unabhängig deren Herkunft, Kultur und Lebensweise. Ebenso sind die Ausbildung von geistigen und körperlichen Fähigkeiten, insbesondere der Erwerb von Wissen und Können, sowie die Gestaltung von Lernprozessen, zu gewährleisten und deren Herausbildung zu fördern. Es sollen insbesondere sprachliche und interkulturelle Kompetenzen, elementare Fähigkeiten im Umgang mit Mengen, räumliche Orientierungen, eine altersgerechte Grob- und Feinmotorik sowie die Wahrnehmung mit allen Sinnen und das Denken, ebenso die musische und emotionale Entwicklung gefördert werden und schließt die geeignete Vorbereitung auf die Grundschule ein.

- (2) Kindertageseinrichtungen haben die Inklusion von Kindern zu fördern und zur Verbesserung der Chancengleichheit aller Kinder unabhängig von ihrer sozialen und kulturellen Herkunft beizutragen. Betreuungs- und Förderangebote sollen sich pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien orientieren. Kinder mit Behinderungen haben einen Anspruch, gemeinsam mit Kindern ohne Behinderung betreut und gefördert zu werden. Ist aufgrund besonderer Entwicklungsbedarfe eines Kindes eine integrative Betreuung erforderlich, ist durch die Sorgeberechtigten ein Antrag auf diese integrative Betreuung beim Eigenbetrieb Kindertagesstätten zu stellen.

§ 5

Leistungen

- (1) Die Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebs Kindertagesstätten öffnen in der Regel Montag bis Freitag, außer an gesetzlichen Feiertagen, um 6 Uhr und schließen um 18 Uhr (Regelöffnungszeiten). Soweit Änderungen der Regelöffnungszeiten notwendig werden sollten, ist dafür die Zustimmung des Kuratoriums der Kindertageseinrichtungen gemäß § 19 Abs. 4 Satz 3 Nr. 2 KiFöG LSA notwendig.

Dabei werden das Wohl der Kinder und die Belange der Sorgeberechtigten ebenso berücksichtigt, wie der örtliche Bedarf und die Möglichkeiten der Einrichtung. Dasselbe gilt für den Öffnungsbedarf in den Schulfreien.

- (2) Jedes Kind, dessen Rechtsanspruch auf Betreuung und Förderung in einer Kindertageseinrichtung sich gegen die Stadt Halle (Saale) richtet, hat einen Anspruch auf einen ganztägigen Betreuungsplatz gemäß § 3 Abs.1 KiFöG LSA.
- (3) Die Leitung der Kindertageseinrichtung spricht mit den Sorgeberechtigten nach Maßgabe des gesetzlichen Anspruches und des nachgewiesenen Förderungsbedarfes die tägliche Aufenthaltsdauer des Kindes unter Berücksichtigung seiner individuellen Besonderheiten und psychischen Belastbarkeit ab (Regelbetreuung). Die Dauer der Regelbetreuung wird im Rahmen der Betreuungszeitstufen zwischen Leitung und Sorgeberechtigten vereinbart. Sie kann nur im Rahmen der Öffnungszeiten der jeweiligen Einrichtung festgelegt werden.

Eine Erhöhung der aktuell in Anspruch genommenen Betreuungsstufe ist durch die Sorgeberechtigten beim Eigenbetrieb Kindertagesstätten schriftlich zu beantragen. Die Erhöhung soll regelmäßig zum 1. Kalendertag eines Monats wirksam werden. Bei Vorliegen eines Sachgrundes kann mit dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) schriftlich ein abweichender Beginn der Erhöhung vereinbart werden.

Eine Absenkung der Betreuungsstufe ist frühestens zum 1. Kalendertag des Folgemonats möglich und schriftlich durch die Sorgeberechtigten beim Eigenbetrieb Kindertagesstätten zu beantragen.

Betreuungsumfang:
Abschnitt A – Betreuung in Kindertagesstätten:
Betreuungsstufe 1 - in der Regel 5 Stunden pro Tag, bis zu 25 Wochenstunden,

Betreuungsstufe 2 - in der Regel 6 Stunden pro Tag, bis zu 30 Wochenstunden,

Betreuungsstufe 3 - in der Regel 7 Stunden pro Tag – bis zu 35 Wochenstunden,

Betreuungsstufe 4 - in der Regel 8 Stunden pro Tag, bis zu 40 Wochenstunden,

Betreuungsstufe 5 - in der Regel 9 Stunden pro Tag – bis zu 45 Wochenstunden,

Betreuungsstufe 6 - in der Regel 10 Stunden pro Tag, bis zu 50 Wochenstunden,

Betreuungsstufe 7 - in der Regel 11 Stunden pro Tag, bis zu 55 Wochenstunden,

Betreuungsstufe 8 - in der Regel 12 Stunden pro Tag, bis zu 60 Wochenstunden.

Ein Betreuungsbedarf über den gesetzlichen Betreuungsanspruch von bis zu 50 Wochenstunden hinaus (gemäß § 3 (Abs.3) KiFöG LSA) ist durch die Sorgeberechtigten bei Abschluss bzw. Änderung des Betreuungsvertrages durch Vorlage geeigneter Unterlagen nachzuweisen.

Abschnitt B - Betreuung von Schulkindern:

Förderung und Betreuung für Kinder vom Schuleintritt bis zur Versetzung in den 7. Schuljahrgang (Hortbetreuung), sowie von Kindern ab der Versetzung in den 7. Schuljahrgang bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres, soweit Plätze vorhanden sind gemäß § 3 Abs. 2 KiFöG LSA.

Betreuungszeitstufe 9 - in der Regel 6 Stunden schultätig bzw. 30 Wochenstunden.

Für die Erfüllung des gesetzlichen Betreuungsanspruches gemäß § 3 Abs.1 KiFöG LSA erfolgt die Betreuung grundsätzlich im Zeitraum vor der Öffnung der Grundschule bis zum Beginn des Unterrichts bzw. ab Schließung der Grundschule im Rahmen der Öffnungszeiten des Hortes, sowie im Rahmen der Ferienöffnungszeiten.

Für die Betreuungszeitstufe 9 ist eine Ferienbetreuung von bis zu 10 Stunden pro Tag gemäß § 3 Abs. 3 KiFöG LSA enthalten. Diese erfolgt nach Maßgabe der Möglichkeiten in der Einrichtung oder an einem weiteren geeigneten Standort.

Für Kinder mit einem Anspruch auf Hortbetreuung, die jedoch diese Betreuung ausschließlich in den Schulfreien benötigen, besteht die Möglichkeit, Ferienspiele in den Kindertageseinrichtungen zu besuchen. Die zu entrichtenden Kostenbeiträge richten sich nach der dafür in der geltenden Kostenbeitragsatzung der Stadt Halle (Saale) festgelegten Höhe. Die Anmeldung soll bis spätestens 3 Monate vor dem jeweiligen Ferienbeginn erfolgen, danach erfolgende Anmeldungen werden im Rahmen verfügbarer Kapazitäten berücksichtigt.

- (4) Wird die Betreuung eines Kindes über die gewählte Betreuungszeitstufe hinaus erforderlich, wird für jede angefangene Stunde eine zusätzliche Gebühr erhoben. Die Höhe ergibt sich aus der Anlage zur Kostenbeitragsatzung der Stadt Halle (Saale) für Kindertageseinrichtungen in der jeweils geltenden Fassung.
- (5) Wird die Betreuung eines Kindes über die festgelegte reguläre Öffnungszeit der jeweiligen Kindertageseinrichtung (in der Regel bis 18.00 Uhr) hinaus erforderlich, sind unabhängig von Absatz 3 sämtliche hierdurch anfallende Kosten von den Sorgeberechtigten zu tragen.
- (6) Die Tageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale) sichern gemäß § 5 Abs.5 KiFöG LSA auf Wunsch der Sorgeberechtigten die Bereitstellung einer kindgerechten Mittagsmahlzeit. Sie schaffen die Voraussetzungen für ein Verfahren zur Auswahl der Speiseanbieter zwecks Vorbereitung von Einzelverträgen zwischen den Sorgeberechtigten und dem jeweiligen Speiseanbieter. Im Rahmen des Auswahlverfahrens verständigen sich die Sorgeberechtigten auf jeweils einen Speiseanbieter pro Standort Kinder Tageseinrichtung. Die Beauftragung der Speiseunternehmen erfolgt durch die Sorgeberechtigten auf der Grundlage der abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen der Tageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale). Die Tageseinrichtungen

der Stadt Halle (Saale) sichern die räumlichen und technischen Grundlagen zur Ausgabe und Einnahme von Einlieferungessen (z. B. Thermopforten- oder Assiettenlieferungen).

§ 6

Betriebsferien

- (1) Im Verlaufe eines Kalenderjahres können die Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebs Kindertagesstätten für einen Zeitraum von bis zu 3 Wochen, maximal jedoch für einen Zeitraum von zusammenhängend 2 Wochen geschlossen werden. Die Entscheidung, ob Kindertageseinrichtungen geschlossen werden, trifft das Kuratorium der Kindertageseinrichtung. Dazu kann es einen Vorschlag des Trägers der Kindertageseinrichtung einholen.

- (2) Die Sorgeberechtigten werden im Dezember des Jahres über die Schließzeiten im Folgejahr informiert. Auf Antrag der Sorgeberechtigten finden Kinder während der Schließung in benachbarten Kindertageseinrichtungen Aufnahme. Für den Besuch wird kein gesonderter Kostenbeitrag erhoben (ausgenommen Trägerwechsel).

§ 7

Anmeldung, Abmeldung, Ummeldung

- (1) Die Sorgeberechtigten haben das Recht, ihr Kind jederzeit in einer Kindertageseinrichtung gemäß § 3 Abs. 6 KiFöG LSA anzumelden. Die Zustimmung zur Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung erfolgt im Rahmen der festgelegten Kapazitäten auf der Grundlage des bestätigten Bedarfs- und Entwicklungsplanes. Gemäß § 3 Abs. 6 Satz 3 KiFöG LSA sind Schulkinder spätestens zur Schulanmeldung oder zum Schulhalbjahr für das kommende Schuljahr anzumelden. Der Leistungsumfang und die Anzahl der Betreuungsstunden sind schriftlich zu vereinbaren. Der Antrag auf Erstaufnahme eines Kindes in eine Kindertageseinrichtung ist grundsätzlich von den Sorgeberechtigten zu stellen.

- (2) Sind beide Eltern sorgeberechtigt, ist der Betreuungsvertrag durch beide Elternteile zu unterzeichnen. Dies gilt unabhängig davon, ob die Elternteile einen gemeinsamen Haushalt führen oder dauerhaft getrennt in verschiedenen Haushalten leben.

- (3) Die Betreuung soll regelmäßig zum 1. eines Monats beginnen. Abweichend hiervon kann bei Vorliegen eines Sachgrundes zwischen Sorgeberechtigten und dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten ein abweichender Betreuungsbeginn vereinbart werden.

- (4) Eine Abmeldung des Kindes durch die Sorgeberechtigten aus einer Kindertageseinrichtung ist mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten möglich. Abweichend hiervon kann bei Vorliegen eines Sachgrundes durch die Sorgeberechtigten mit dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten schriftlich eine kürzere Kündigungsfrist vereinbart werden.

- (5) Für den Wechsel der Kindertageseinrichtung sind entsprechende Ummeldeanträge zu stellen. Dabei ist analog den Bedingungen des § 7 dieser Satzung zu verfahren. Für den Wechsel in eine Einrichtung in anderer Trägerschaft gelten die Fristen gemäß § 7 Absatz 4 dieser Satzung.

- (6) Geraten Sorgeberechtigten bzw. sonstige Kostenbeitragsschuldner mit der Zahlung des Kostenbeitrages in Verzug, bestimmt die Stadt Halle (Saale) eine angemessene Nachfrist. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Nachfrist, spätestens jedoch nach dem 3. Monat rückständiger Zahlungen, wird das betreffende Kind von dem Besuch in der Kindertageseinrichtung ausgeschlossen.

- (7) Die Aufnahme von unbefristeten Gastkindern nach § 2 Abs. 1 dieser Satzung, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt nicht in der Stadt Halle (Saale) haben, erfolgt ausschließlich nach Nachweis der kostendeckenden Finanzierung des Betreuungsplatzes gegenüber der Stadt Halle (Saale) durch die Sorgeberechtigten.

§ 8

Mitwirkung

Die Sorgeberechtigten sind verpflichtet, jede Änderung der Lebensverhältnisse, d.h. der

Familienverhältnisse, der Wohnanschrift, der Telefonnummer (zum Zwecke der Erreichbarkeit) sowie der Krankenkasse der Leitung der Kindertageseinrichtung bzw. der Verwaltung unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

§ 9

Fehlen eines Kindes

Bei Erkrankung eines Kindes oder Fehlen aus anderen Gründen ist die Leitung in der Kindertageseinrichtung unverzüglich zu verständigen. Fehlt das Kind länger als 2 Wochen unentschuldig und ist der Versuch der Kontaktaufnahme zu den Sorgeberechtigten erfolglos geblieben, bestimmt die Stadt eine angemessene Nachfrist zur Kontaktaufnahme mit dem Hinweis auf die Beendigung des Betreuungsverhältnisses. Nach fruchtlosem Ablauf der Nachfrist wird das Kind von dem Besuch der Kindertageseinrichtung zum Ende des Monats ausgeschlossen. Eine weitere Betreuung des Kindes kann nur nach Maßgabe des § 7 dieser Satzung erfolgen.

§ 10

Aufsicht

- (1) Die Aufsichtspflicht in der Kindertageseinrichtung beginnt bei der Übergabe des Kindes an eine/einen Erzieher/in und endet mit der Übernahme des Kindes durch die Sorgeberechtigten oder eine durch diese beauftragte Person. Besucht ein Kind selbstständig die Kindertageseinrichtung, beginnt die Aufsichtspflicht beim Begrüßen des Kindes durch die/den Erzieher/in; sie endet beim Verabschieden von der/dem Erzieher/in.

- (2) Die Aufsicht auf dem Weg zur und von der Kindertageseinrichtung obliegt den Sorgeberechtigten. Das Kind darf den Heimweg nur dann alleine antreten, wenn die Sorgeberechtigten darüber eine schriftliche Erklärung bei der Leitung abgegeben haben. Das Kind wird grundsätzlich nur an die Sorgeberechtigten übergeben. Soll das Kind von einer anderen beauftragten Person abgeholt werden, muss in der Kindertageseinrichtung eine schriftliche Vollmacht der Sorgeberechtigten für diese Person vorliegen.

- (3) Während des Aufenthaltes in der Kindertageseinrichtung sowie auf dem direkten Weg zur und von der Tageseinrichtung sind die Kinder im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen unfallversichert. Eine weitergehende Haftung der Stadt Halle (Saale) ist ausgeschlossen.

§ 11

Aufnahmebedingungen

- (1) Die Sorgeberechtigten müssen vor der Erstaufnahme eines Kindes eine ärztliche Bescheinigung (nicht älter als 3 Wochen) über die gesundheitliche Eignung des Kindes und über die Durchführung der für das jeweilige Alter gemäß § 26 SGB V vorgesehenen Kinderuntersuchungen beibringen oder, soweit die Kinder nicht gesetzlich versichert sind, eine gleichwertige Kinderuntersuchung vorlegen.

- (2) Die Sorgeberechtigten haben nach § 34 Abs. 10a des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) gegenüber der Kindertageseinrichtung einen schriftlichen Nachweis zu erbringen, dass zeitnah vor der Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung eine ärztliche Beratung in Bezug auf einen vollständigen, altersgemäßen, nach den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission ausreichenden Impfschutz des Kindes erfolgt ist. Wird dieser Nachweis nicht erbracht, informiert der Eigenbetrieb Kindertagesstätten den Fachbereich Gesundheit der Stadt Halle (Saale) und regt eine Beratung der Sorgeberechtigten an.

- (3) Es werden nur Kinder aufgenommen, die ärztlich untersucht und frei von Infektionskrankheiten und Ungeziefer sind.

§ 12

Gesundheitliche Betreuung

- (1) In Abstimmung mit dem Fachbereich Gesundheit wird für eine begleitende ärztliche und zahnärztliche

Fortsetzung von Seite 12

Bekanntmachung

Satzung über den Besuch von Kindertageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale)

Untersuchung der in einer Kindertageseinrichtung befindlichen Kinder gesorgt. Hierzu ist vorab die schriftliche Einwilligungserklärung der Sorgeberechtigten einzuholen.

(2) Die Kindertageseinrichtungen setzen sich mit den Frühförderstellen in Verbindung, um die erforderlichen therapeutischen Angebote für Kinder mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen sicher zu stellen.

§ 13

Verhalten bei Infektionskrankheiten

(1) Bei bekannt werden von Infektionskrankheiten gemäß § 34 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz -IfSG) oder bei Verlaufsung müssen die Sorgeberechtigten die Leitung der Kindertageseinrichtung sofort hiervon unterrichten, damit geeignete Schutzmaßnahmen getroffen werden können. Bei Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahr gilt dies zusätzlich bei infektiöser Gastroenteritis.

(2) Das Betreten der Räumlichkeiten der Kindertageseinrichtung im Falle eines Vorliegens des § 13 Abs. 1 ist nicht ge-

stattet. Zuwiderhandlungen stellen nach § 73 (1) Nr. 14 IfSG eine Ordnungswidrigkeit dar, welche nach § 73 (2) IfSG mit einem Bußgeld geahndet werden können. Entsprechend § 74 IfSG stellt das vorsätzliche Betreten bzw. der Aufenthalt in der Kindertageseinrichtung, mit entsprechender Verbreitung einer dort genannten Krankheit oder eines Krankheitserregers eine strafbare Handlung dar.

(3) Sind Kinder an Infektionskrankheiten erkrankt oder dessen verdächtig, entscheidet der behandelnde Arzt, ggf. in Abstimmung mit dem Fachbereich Gesundheit, über den Weiterbesuch bzw. die Wiederaufnahme in der Kindertageseinrichtung. Die Bescheinigung des Arztes ist in der Kindertageseinrichtung unverzüglich vorzulegen.

§ 14

Gefährdungseinschätzung

(1) Geht von einem Kind eine Gefährdung für sich selbst, andere Kinder oder das Personal der Kindertageseinrichtung aus, welche eine Fortführung des Betreuungsverhältnisses in Frage stellen, ist zur Vermeidung einer möglichen Kindeswohlgefährdung eine Gefähr-

dungseinschätzung unter Beteiligung der Kinderschutzfachkraft des Eigenbetriebs Kindertagesstätten durchzuführen und die Handlungsschritte Teil 1 „Handlungsstandard zur Zusammenarbeit Fachbereich Bildung und Eigenbetrieb Kindertagesstätten bei Kindern mit herausforderndem Verhalten und erhöhtem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung“ durchzuführen.

(2) Die Gefährdungseinschätzung erfolgt im Rahmen der nach § 8a SGB VIII mit dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten geschlossenen Trägervereinbarung sowie des „Fachstandard Kinderschutz der Stadt Halle (Saale)“ und ist zwingend zu dokumentieren. Die Sorgeberechtigten sind im Vorfeld anzuhören und in das weitere Verfahren einzubeziehen.

(3) Kann die bestehende Gefährdungssituation nicht beendet werden, ist die Fachberatung für Kindertageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale) im Fachbereich Bildung durch den Eigenbetrieb Kindertagesstätten zu informieren. Es ist eine „Fachkräftekonferenz zur Kindeswohlgefährdung Kita“ entsprechend Teil 2 des „Handlungsstandard zur Zusammenarbeit Fachbereich Bildung und Eigenbetrieb Kindertagesstätten bei Kin-

dern mit herausforderndem Verhalten und erhöhtem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung“ durchzuführen. Deren Beschlussfassung ist in Bezug auf das Fortbestehen des Betreuungsverhältnisses, den zeitweiligen Ausschluss des Kindes von der Betreuung oder die fristlose Kündigung bindend.

§ 15

Kostenbeitragsätze

(1) Für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen wird nach § 13 (1) KiföG LSA von den Sorgeberechtigten ein Kostenbeitrag erhoben.

(2) Die Höhe der zu zahlenden Kostenbeitragsätze richtet sich nach der „Satzung über die Kostenbeiträge für die Nutzung der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen in der Stadt Halle (Saale)“ in ihrer jeweils gültigen Fassung.

§ 16

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über den Besuch von Kinder-

tageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale) vom 01.01.2014 außer Kraft.

Halle (Saale), den 23. Mai 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in der 42. Sitzung vom 25. April 2018 beschlossene Satzung über den Besuch von Kindertageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VI/2017/02829 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), den 23. Mai 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

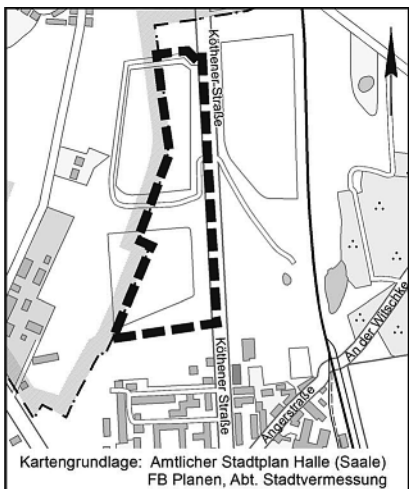
Bekanntmachung

Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Halle (Saale), lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“ - Auslegungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30. Mai 2018 den Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Halle (Saale), lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“ bestätigt und gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) zur öffentlichen Auslegung bestimmt (Vorlage-Nr. VI/2017/03414).

Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung befindet sich im Stadtviertel Industriegebiet Nord in der Gemarkung Trotha an der Stadtgrenze zum Saalekreis, ca. 6 km vom Marktplatz entfernt. Das Plangebiet wird im Norden von landwirtschaftlicher Nutzfläche, im Osten von der Köthener Straße, im Süden von einer im Flächennutzungsplan dargestellten Straßentrasse, der Fortführung der sogenannten „Zootrasse“ bis zur Binnenhafenstraße, und im Westen von der Gemarkungsgrenze Halle-Sennewitz (zugleich östliche Begrenzung des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Solarpark Sennewitz“ der Gemeinde Petersberg) begrenzt. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von rund 11,5 ha.

Die genaue Abgrenzung ist aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.



Kartgrundlage: Amtlicher Stadtplan Halle (Saale) FB Planen, Abt. Stadtvermessung
Geltungsbereich, Änderung Flächennutzungsplan Nr. 32

Umweltbezogene Informationen sind zu den Schutzgütern Mensch (insbesondere elektromagnetische Emissionen), Tiere (insbesondere Brutvögel, Lurche, Heuschrecken, Tagfalter, Zauneidechsen und Nachtkerzenschwärmer), Pflanzen, biologische Vielfalt, Fläche, Boden (insbesondere Abfall/Altlasten, Standfestigkeit, Bodeninanspruchnahme), Wasser (insbesondere Grundwasser und Oberflächenwasser), Luft, Klima (insbesondere klimatische, lufthygienische Ausgleichsfunktion, Kaltluftentstehung), Landschaft, Kulturgüter und sonstige Sachgüter verfügbar.

Folgende umweltbezogene Fachgutachten und umweltbezogene Stellungnahmen von Behörden und Trägern öffentlicher Belange

sowie der Öffentlichkeit liegen vor:

- Umweltbericht nach Anlage 1 zu § 2 Abs. 4 und § 2 a Satz 2 Nr. 2 BauGB als Teil B der Begründung mit Informationen und Untersuchungen zu den einzelnen Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kulturgüter und sonstige Sachgüter sowie deren Wechselwirkung zueinander vom 22.01.2018;
- Gutachten zur Verträglichkeit der Errichtung und des Betriebs einer Photovoltaikanlage - vom 15.01.2016 - Schutzgüter: Boden (insbesondere Abfall/Altlasten, Standfestigkeit), Wasser (insbesondere Grundwasser);
- Gutachten zur Verträglichkeit der Errichtung und des Betriebs einer Photovoltaikanlage, Ergänzungsbericht vom 15.03.2017 - Schutzgüter: Boden (insbesondere Abfall/Altlasten, Standfestigkeit), Wasser (insbesondere Grundwasser);
- Gutachten zur Verträglichkeit der Errichtung und des Betriebs einer Photovoltaikanlage, 2. Ergänzungsbericht mit qualifizierter Wasserhaushaltsberechnung vom 26.02.2018 - Schutzgüter: Boden (insbesondere Abfall/Altlasten, Standfestigkeit), Wasser (insbesondere Grundwasser und Oberflächenwasser);
- Artenschutzbeitrag vom 22.01.2018 - Schutzgüter: Tiere (insbesondere Brutvögel, Lurche, Heuschrecken, Tagfalter, Zauneidechsen und Nachtkerzenschwärmer);
- Kartierung Brutvögel (und Nahrungsgäste zur Brutzeit), Lurche, Heuschrecken, Tagfalter, Zauneidechsen und Nachtkerzenschwärmer sowie Biotoptypen vom 22.01.2018 - Schutzgüter: Tiere (insbesondere Brutvögel, Lurche, Heuschrecken, Tagfalter, Zauneidechsen und Nachtkerzenschwärmer);
- Brandschutztechnische Stellungnahme vom 28.12.2017 - Schutzgüter: Mensch, Boden, Wasser (insbesondere Grundwasser);
- Protokoll des Scoping vom 22.02.2017 - Schutzgüter: Tiere (Brutvögel, Lurche, Heuschrecken, Tagfalter, Zauneidechsen und Nachtkerzenschwärmer), Pflanzen, biologische Vielfalt, Boden (insbesondere Abfall, Altlasten), Wasser, Klima (klimatische Ausgleichsfunktion), Luft, Landschaftsbild, Mensch (elektromagnetische Emissionen);
- Untere Bodenschutzbehörde Halle vom 22.06.2017 - Schutzgüter: Wasser, Boden (insbesondere Altlasten);
- Landesamt für Geologie und Bergwesen vom 12.07.2017 - Schutzgut: Boden;
- Fachbereich Umwelt Stadt Halle (Saale) vom 01.08.2017 - Schutzgut: Boden (insbesondere Altlasten);
- Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd vom 09.08.2017 - Schutzgut: Boden (Bodeninanspruchnahme);
- Landkreis Saalekreis vom 21.08.2017 - Schutzgüter: Boden, Wasser (insbesondere

- Grundwasser), Mensch (insbesondere Lärm, Verkehr);
- Landesverwaltungsamt vom 29.08.2017 - Schutzgüter: Tiere, Pflanzen;
- Fachbereich Umwelt Stadt Halle (Saale) vom 28.09.2017 - Schutzgüter: Tiere, Wasser (insbesondere Grundwasser), Mensch (insbesondere Lärm); Boden (insbesondere Abfall, Altlasten);
- Untere Wasserbehörde/Untere Abfall- und Bodenbehörde Saalekreis vom 03.11.2017 - Schutzgüter: Boden, Wasser;
- Protokoll der Abstimmung zwischen Unterer Bodenschutzbehörde Halle und EVH vom 29.01.2018, Schutzgüter: Boden, Wasser;
- Stellungnahme der Unteren Bodenschutzbehörde Halle vom 20.03.2018 - Schutzgüter: Boden, Wasser;
- Landkreis Saalekreis vom 21.08.2017 vom 10.04.2018 - Schutzgüter: Boden, Wasser.

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Halle (Saale), lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“ wird mit der Begründung und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen vom **25. Juni 2018 bis zum 10. August 2018** im Technischen Rathaus der Stadtverwaltung Halle, Hansering 15, 06108 Halle (Saale), 5. Obergeschoss, öffentlich ausgelegt.

Die Ansicht der Unterlagen ist während folgender Öffnungszeiten des Technischen Rathauses möglich: Montag/ Mittwoch/Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Dienstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 15 Uhr.

Stellungnahmen zur Planung können bis zum **10. August 2018** von jedermann schriftlich oder während der Dienststunden Montag/Mittwoch/Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr, Dienstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr zur Niederschrift im Zimmer 519 vorgebracht werden. Außerhalb dieser Zeiten ist dies nach telefonischer Vereinbarung (Tel.-Nr. 0345/221-4731) ebenfalls möglich.

Ferner ist die Einsichtnahme in den Planentwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Halle (Saale), lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“ über das Internet-Portal der Stadt Halle (Saale) unter: www.oeffentliche-auslegung.halle.de sowie das Internet-Portal des Landes Sachsen-Anhalt unter: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/gdi in kommunen.html möglich.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Erörterung des Planungsinhaltes während der Dienststunden. Eine telefonische Terminvereinbarung mit dem zuständigen Stadtplaner im Fachbereich Planen, Herrn Olaf Kummer (Tel.-Nr. 0345/221-4883), wird empfohlen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben.

Ergänzend zu dem Hinweis nach § 3 Absatz 2 Halbsatz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in der Sitzung am 30.05.2018 den Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans, lfd. Nr. 32 „Sonderbaufläche Solarpark Trotha, Köthener Straße“, Vorlage-Nr. VI/2017/03414, bestätigt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Anzeigen

Wir finden den richtigen Käufer für Ihr Haus ! auch am Wochenende
RUFEN SIE UNS AN !
☎ (0345) 5250 93 00
K. KLEIN
www.klein-immo-halle.de Mühlweg 14

Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung der Vorschlagslisten zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendschöffen 2019 bis 2023

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Halle (Saale) hat in seiner Sitzung am 3. Mai 2018 den Beschluss über die Vorschlagslisten zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendschöffen für das Landgericht Halle und das Amtsgericht Halle (Saale) gefasst.

Die Liste umfasst den Familien-, Geburts- und Vornamen, den Tag der Geburt und den Geburtsort, die Wohnanschrift sowie den Beruf der Vorgeschlagenen.

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) und § 35 Abs. 3 Jugendgerichtsgesetz (JGG) in der Zeit vom

18. Juni 2018 bis 25. Juni 2018

Mo. – Do. 9:00 bis 16:00 Uhr
Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht an folgendem Ort aus:

Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Bildung
an der Pforte in der
Albert-Schweitzer-Str. 40
06114 Halle (Saale)

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Frist von einer Woche nach Auflegung schriftlich oder zu Protokoll im Fachbereich Bildung, Albert-Schweitzer-Str. 40, 06114 Halle (Saale), mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften bzw. sollten.

Die Rechtsvorschriften liegen mit der Vorschlagsliste zur Einsichtnahme aus.

Halle (Saale), 24. Mai 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Dritte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) – Dritte Änderungssatzung Schulbezirkssatzung –

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, S. 288) in Verbindung mit §§ 41 Abs. 1 und 64 Abs. 3 Satz 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA), in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2013 (GVBl. LSA 2013, S. 68), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Februar 2016 (GVBl. LSA 2016, S. 89, 94) hat der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung vom 30.05.2018 folgende dritte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) beschlossen:

§ 1

§ 2 der Schulbezirkssatzung wird wie folgt geändert:

1 In Satz 1 wird die Zahl 4 gestrichen und durch 3 ersetzt.

§ 2

Die Anlage „Straßenverzeichnis- Zuordnung der Straßen der Stadt Halle (Saale) zu den Schulbezirken von Grundschulen und Sekundarschulen“ wird ab dem Schuljahr 2018/2019 wie folgt geändert:

- (1) Grundschule: Am Heiderand
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (2) Grundschule: am Kirchteich
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (3) Grundschule: am Zollrain
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (4) Grundschule: Dölau
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (5) Grundschule: Heideschule
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (6) Grundschule: Kastanienallee
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (7) Grundschule: LILIEN-Grundschule
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (8) Grundschule: Nietleben
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (9) Grundschule: „Rosa Luxemburg“
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg
- (10) Grundschule: „Wolfgang Borchert“
Sekundarschule vorher: Kastanienallee/„Heinrich Heine“
Sekundarschule nachher: „Heinrich Heine“/Am Fliederweg

§ 3

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) in Kraft.

Halle (Saale), den 6. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Ahornweg		Silberwald	Halle-Süd
Akazienweg		Silberwald	Halle-Süd
Akeleistraße		LILIEN-Grundschule	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Akener Bogen		am Zollrain	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Albert-Dehne-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Albert-Ebert-Straße		Auensschule	Am Fliederweg
Albert-Einstein-Straße		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Albert-Klotz-Straße		Südost	Am Fliederweg
Albert-Roth-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Albert-Schmidt-Straße		Glauchau	Am Fliederweg
Albert-Schweitzer-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Albrecht-Dürer-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Alfred-Brehm-Weg		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Alfred-Oellner-Straße		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Alfred-Reinhardt-Straße		Radewell	Halle-Süd
Alfred-Schneider-Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Alpenvelchenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Altböllberg		Diersteinweg	Am Fliederweg
Alte Heerstraße	23a-64, 270-310	Friedenschule	Halle-Süd
Alte Heerstraße	84-243	Silberwald	Halle-Süd
Alte Schmiede		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Altenburger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Alter Markt	1-4	„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Alter Markt	5-34	Glauchau	Am Fliederweg
Alter Thüringer Bahnhof		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Am Ausblick		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Am Bahndamm	keine Gebäude	Radewell	Halle-Süd
Am Bauhof		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Am Berge		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Am Bergmannstrost		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Am Birkenholz		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Birkenwäldchen		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Am Breiten Pfuhl		Auensschule	Am Fliederweg
Am Bruchsee		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Brunnen		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Burgberg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Donnersberg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Am Ellernbusch		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Am Galgenberg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Am Gastronom		am Zollrain	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Gestüt Kreuz		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Am Gesundbrunnen		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Am Grünen Feld		Auensschule	Am Fliederweg
Am Grünen Weg		Radewell	Halle-Süd
Am Güterbahnhof		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Am Habichtsfang		Nietleben	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Hagedorn		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Am Hagelsberg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Hang		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Hechtgraben		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Am Heckenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Heidebad		Nietleben	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Heiderand		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Am Heidesee		Nietleben	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Hohen Holz		Radewell	Halle-Süd
Am Hohen Ufer		Hanoier Straße	Halle-Süd
Am Hügel		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Kinderdorf		am Zollrain	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Kirchteich		am Kirchteich	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Kirchtor		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Am Klärwerk		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Am Klausberg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Kleinen Teich		„Wolfgang Borchert“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Krähenberg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Leipziger Turm		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Am Meeresbrunnen		LILIEN-Grundschule	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Mönchsholz		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Mühlberg		Friedenschule	Halle-Süd
Am Mühlholz		Friedenschule	Halle-Süd
Am Nordbad		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Passendorfer Damm	Gewerbegebiet	am Kirchteich	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Rosengarten		Silberwald	Halle-Süd
Am Saalehafen		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Sagisdorfer Park		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Schenkteich		Hanoier Straße	Halle-Süd
Am Schießstand		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Sommerbad		Friedenschule	Halle-Süd
Am Sonnenhang		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Sophienhafen		Glauchau	Am Fliederweg
Am Spielrain		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Am Sportplatz		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Am Stadion		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Steintor		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Am Tagebau		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Taubenbrunnen		am Zollrain	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Teich		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Treff		„Rosa Luxemburg“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Tulpenbrunnen		LILIEN-Grundschule	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Waldrand		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Am Wasserturm		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Am Wasserwerk		Friedenschule	Halle-Süd
Am Weißen Graben		Auensschule	Am Fliederweg
Am Wiedkenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Wiedendorfer Weg		Diersteinweg	Am Fliederweg
Ammerweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Amselweg		Diersteinweg	Am Fliederweg
Amsterdamer Straße		Südost	Am Fliederweg
An den Kreuzer Teichen		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
An den Schachthalden		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
An der Eigenen Schölle		Auensschule	Am Fliederweg
An der Eselsmühle		„Wolfgang Borchert“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
An der Feuerwache		„Rosa Luxemburg“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
An der Fliederwegkaserne		Diersteinweg	Am Fliederweg
An der Frohen Zukunft		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
An der Gärtnerei		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
An der Hulbe	keine Gebäude	Glauchau	Am Fliederweg
An der Johanneskirche		Johannesschule	Am Fliederweg
An der Kiesgrube		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
An der Magistrale	1-55 (ug.)	„Rosa Luxemburg“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
An der Magistrale	57-69 (ug.)	Kastanienallee	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
An der Magistrale	71-101 (ug.), 105-115 (ug.)	am Zollrain	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
An der Marienkirche		Glauchau	Am Fliederweg
An der Moritzkirche		Glauchau	Am Fliederweg
An der Petruskirche		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
An der Priemitzer Mark		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
An der Reide		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
An der Saalebahn		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
An der Schleuse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
An der Schwemme		Glauchau	Am Fliederweg
An der Schwimmhalle		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
An der Stadtschleuse		Glauchau	Am Fliederweg
An der Steinmühle		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
An der Uferstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
An der Weisenhausmauer		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
An der Wilden Saale		LILIEN-Grundschule	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
An der Witschke		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Andalusierstraße		„Rosa Luxemburg“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Andersenstraße		„Wolfgang Borchert“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Anemonenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Anger		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Angersdorfer Teiche		am Zollrain	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Angersdorfer Weg		Diersteinweg	Am Fliederweg
Angerstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Angerweg		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Anglerstraße		Südost	Am Fliederweg
Anhalter Platz		Silberwald	Halle-Süd
Anhalter Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Ankerstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Annaberger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Anna-Schubring-Straße		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Annenstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Anton-Russy-Straße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Apfelweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Apoldaer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Apollostraße		Südost	Am Fliederweg
Aprikosenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Aralienstraße		LILIEN-Grundschule	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Arnold-Zweig-Straße		„Wolfgang Borchert“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Ascherlebener Straße		Silberwald	Halle-Süd
Asterweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Aue		am Kirchteich	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Auenblick		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Auestraße		Radewell	Halle-Süd
Augustastraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
August-Bebel-Platz		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
August-Bebel-Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
August-Kekulé-Straße		Auensschule	Am Fliederweg
August-Lamprecht-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Äußere Diemitzer Straße	5-13, 37-38	Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Äußere Diemitzer Straße	15-36	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Äußere Hordorfer Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Äußere Kasseler Straße		Silberwald	Halle-Süd
Äußere Leipziger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Äußere Lettiner Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Äußere Radeweller Straße		Radewell	Halle-Süd
Äußerer Birkhahnweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Azaleenstraße		LILIEN-Grundschule	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Bachstelzenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Bad Harzburger Weg		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Badstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Bahnhof Dölau		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Bahnhofstraße		Radewell	Halle-Süd
Bahnstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Balkeweg		Johannesschule	Am Fliederweg
Ballenstedter Straße		am Zollrain	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Barbarastraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Barfußstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Bärgasse		Glauchau	Am Fliederweg
Bartholomäusberg		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Baumschulenweg		Radewell	Halle-Süd
Baumweg		Auensschule	Am Fliederweg
Bechershof	keine Gebäude	Glauchau	Am Fliederweg
Beerweg		Auensschule	Am Fliederweg
Beesener Straße	1-20	Johannesschule	Am Fliederweg
Beesener Straße	21-42, 217-261	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Beesener Straße	45	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Beethovenstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Begonienstraße		LILIEN-Grundschule	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Beifußweg		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Benkendorfer Straße	1-19, 87-116	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Benkendorfer Straße	20-86	Diersteinweg	Am Fliederweg
Bennstedter Straße		Nietleben	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Berghalde		Nietleben	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Bergschenkenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Bergstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Berliner Chaussee	keine Gebäude	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Berliner Straße	2-12, 240-249	„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Berliner Straße	16-239	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Bernburger Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Bernhardystraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Bertha-von-Sutner-Platz		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Bertolt-Brecht-Weg	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Bertramstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Betty-Heimann-Straße		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Beuchlitzer Weg		Diersteinweg	Am Fliederweg
Beyschlagstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Bienenweg		Radewell	Halle-Süd
Bierrain		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Binnenhafenstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Binsenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Birkenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Birkhahnweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Birnenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Bitterfelder Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Blankenburger Weg		am Zollrain	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Blessuhnhweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Blöcherstraße		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Blumenau		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Blumenauweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Blumenstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Blütenweg		Auensschule	Am Fliederweg
Böckstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Bodestraße		„Rosa Luxemburg“	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Bolbergasse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“

Straßenverzeichnis - Zuordnung der Straßen der Stadt Halle (Saale) zu Schulbezirken von Grundschulen und Sekundarschulen

(Grundlage: Straßenverzeichnis Stand 01.03.2017)

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Aalweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Achatweg		Am Heiderand	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Ackerweg		Auensschule	Am Fliederweg
Adam-Kuckhoff-Straße	1-13, 36-41	„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Adam-Kuckhoff-Straße	14-35	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Adolfstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Adolf-von-Harnack-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Adolph-Menzel-Straße		Kastanienallee	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg
Advokatenweg	2-4, 37-48	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Advokatenweg	5-36	Wittekind	„Johann Christian Reil“
Agavenweg		Silberwald	Halle-Süd
Agnes-Gosche-Straße		Dölau	„Heinrich Heine“/Am Fliederweg

Straßenamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Böllberger Weg	2-31, 170-189	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Böllberger Weg	32-99, 144-169	Diesterweg	Am Fliederweg
Böllberger Weg	100-130	Südstadt	Am Fliederweg
Bootsweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Borknechtstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Brachstedter Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Brachwitzer Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Brahmsbogen		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Brandbergweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Brandenburger Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Bratschenweg		Hanoier Straße	"Johann Christian Reil"
Brauhausstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Braunlager Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Braunschweiger Bogen	1-23	"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Braunschweiger Bogen	24-26	Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Brehaer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Breite Straße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Breitenfelder Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Bremer Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Brennesselweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Brentanostraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Broihanstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Brombeerweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Bruchfeldweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Bruckdorfer Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Brückenstraße		Radewell	Halle-Süd
Brocknerstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Brüderstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Brühlstraße		Silberwald	Halle-Süd
Brünner Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Brunoswarte		Glaucha	Am Fliederweg
Brüsseler Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Büchenweg		Silberwald	Halle-Süd
Buchsbaumweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Budapester Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Buddestraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Bugenhagenstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Bukarester Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Bunastraße		Auenschule	Am Fliederweg
Bunkäferweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Burger Hof		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Burglebenauer Weg		Südstadt	Am Fliederweg
Burgstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Büschdorfer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Büschdorfer Weg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Calvinstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Camillo-Irmscher-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Cansteinstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Carl-Crodel-Weg		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Carl-Robert-Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Carl-Schorlemmer-Ring		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Carl-Schurz-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Carl-von-Ossietzky-Straße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Carl-Wenzel-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Carl-Zeiss-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Caspar-David-Friedrich-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Celloweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Charles-Dickens-Straße	keine Gebäude	"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Charlottenstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Charlotte-Unzer-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Chemiestraße		Friedenschule	Halle-Süd
Christian-Morgenstern-Weg		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Christian-Wolff-Straße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Chrysanthenweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Clara-Zetkin-Straße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Clausthaler Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Cloppenburger Straße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Coimbraer Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Conradstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Cossebauder Weg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Crnachstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Cur-Goetz-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Dachritzstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Dachstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Dachsweg		Radewell	Halle-Süd
Dahlenweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Damaschkestraße	61-85	Auenschule	Am Fliederweg
Damaschkestraße	86-103c	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Daniel-Defoe-Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Daniel-Pöppelmann-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Daniel-Vorländer-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Dautzcher Straße	keine Gebäude	Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Delitzscher Straße	7-63 (ug.), 12-56 (g.)	Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Delitzscher Straße	63a-191 (ug.), 70-180 (g.)	Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Delitzscher Straße	227-341 (ug.), 228-398 (g.)	Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Delphinstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Dessauer Platz		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Dessauer Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Deutsche Grube		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Diemitzer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Dieselstraße	15-59	Auenschule	Am Fliederweg
Dieselstraße	109-200	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Dieskauer Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Diesterwegstraße		Diesterweg	Am Fliederweg
Distelweg		Auenschule	Am Fliederweg
Dittenbergerstraße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Döckritzer Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Dohlenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Dölauer Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Dölbauer Landstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Dölbauer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Dölnitzer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Domänenstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Domplatz		Glaucha	Am Fliederweg
Domstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Dorflage		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Dorfplatz		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Dorfstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Domburger Weg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"

Straßenamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Dorothea-Erbsleben-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Dorotheenstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Dörstewitzer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Dr.-Hans-Litten-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Dreililienstraße		Radewell	Halle-Süd
Dreizahnstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Dresdener Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Dreyhauptstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Drosselsang		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Drosselweg		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Dryanderstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Dübener Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Dukatenstraße		Silberwald	Halle-Süd
Dürenberger Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Dzondistraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Edelweißweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Edisonstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Edmund-Husserl-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Edmund-von-Lippmann-Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Eduard-Künneke-Straße		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Edvard-Grieg-Weg		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Efeuweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Ehm-Welk-Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Eibenweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Eichelweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Eichendorffstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Eichenweg		Silberwald	Halle-Süd
Eidechsenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Eierweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Eigene Scholle		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Eilenburger Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Eisenacher Straße	noch nicht realisiert	Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Eisenbahnstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Eisenberger Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Eislebener Chaussee	200.202.204	"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Eislebener Straße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Elbestraße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ellen-Weber-Straße		Diesterweg	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ellernstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Ellricher Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Elsa-Brändström-Straße	56-65	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Elsa-Brändström-Straße	66-98	Auenschule	Am Fliederweg
Elsa-Brändström-Straße	99-117	Südstadt	Am Fliederweg
Elsa-Brändström-Straße	181-215	Diesterweg	Am Fliederweg
Elsterblick		Friedenschule	Halle-Süd
Elsterstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Emil-Aberhalden-Straße	3-9, 30-48	Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Emil-Aberhalden-Straße	10-28	"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Emil-Eichhorn-Straße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Emil-Fischer-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Emil-Grabow-Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Emil-Schuster-Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Enzianweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Erhard-Hübener-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Erich-Kästner-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Erich-Neuß-Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Erich-Weinert-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Erlenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Ermiltzer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Ernestusstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Ernst-Abbe-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ernst-Barlach-Ring		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ernst-Eckstein-Straße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Ernst-Grube-Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Ernst-Grünfeld-Weg	keine Gebäude	Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ernst-Haackel-Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ernst-Hermann-Meyer-Straße		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ernst-Kamieth-Platz	keine Gebäude	"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Ernst-Kamieth-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Ernst-König-Straße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Ernst-Kromayer-Straße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Ernst-Moritz-Armdt-Straße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Ernst-Schneller-Straße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Ernst-Toller-Straße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Ernst-von-Dobschütz-Weg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Ernst-von-Hamack-Hof		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ernst-Wolfgang-Hübner-Straße	(keine Häuser, Gewerbe)	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Ertweg		Auenschule	Am Fliederweg
Escherweg		Silberwald	Halle-Süd
Etka-André-Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Eugen-Schönhaar-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Europachaussee	keine Gebäude	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Eythstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Fabrikstraße		Radewell	Halle-Süd
Fährstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Falkenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Falkstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Falladaweg		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Faltenweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Farnstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Fasanenstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Fasanenweg		Radewell	Halle-Süd
Faulmannstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Fechterweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Feigenweg		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Feiningerstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Feldrain		Auenschule	Am Fliederweg
Feldschlösschen		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Feldwiesenstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Felsenstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Ferdinand-Runge-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Feuerbachstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Feuersalamanderweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Fichtestraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Fiete-Schulze-Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Fingerhutweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Finkenschlag		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Finkenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Fischerring		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Fischerstecherstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Fischer-von-Erlach-Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"

Straßenamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Fischerweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Flachsweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Fleischergasse		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Fleischerstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Fleischmannstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Fliederweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Florentiner Bogen		Südstadt	Am Fliederweg
Florian-Geyer-Platz	keine Gebäude	Friedenschule	Halle-Süd
Flötenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Flurstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Flugasse		Glaucha	Am Fliederweg
Fohlenweg		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Fontanestraße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Försterei Habichtsfang		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Förstereiweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Forsterstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Forststraße		Radewell	Halle-Süd
Fortunastraße		Radewell	Halle-Süd
Franckeplatz		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Franckeplatz 1 Haus		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Franckestraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Franz-Andres-Straße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Franzensbader Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Franz-Heyl-Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Franz-Lehmann-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Franz-Liszt-Bogen		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Franz-Maye-Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Franz-Mehring-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Franz-Mohr-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Franzosensteinweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Franzenweg		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Franz-Schubert-Straße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Fraunhoferstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Frau-von-Selmlitz-Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Freiberger Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Freiheit		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Freimfelde		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Freimfelder Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Freiligrathstraße		Auenschule	Am Fliederweg
Freyburger Straße		Silberwald	Halle-Süd
Friedemann-Bach-Platz		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Friedensplatz		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Friedenstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Friedhofstraße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Friedländer Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Friedrich-Chrysander-Weg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Friedrich-Fubel-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Friedrich-Hesekiel-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Friedrich-Kruse-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Friedrich-List-Straße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Friedrich-Rothe-Platz		Radewell	Halle-Süd
Friedrichstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Friedrich-Wöhler-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Friesenstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Fritz-Hoffmann-Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Fritz-Kießling-Straße		Radewell	Halle-Süd
Fritz-Kunert-Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Fritz-Reuter-Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Frobergerstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Frohe Zukunft		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Froschweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Frühlingsweg		Auenschule	Am Fliederweg
Fuchsbau		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Fuchsbergstraße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Fuchsenweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Fuchsweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Fuhneweg		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gabelsbergerstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Garnisonsstraße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Gartenstadtstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gartenstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Gärtnerstraße		Radewell	Halle-Süd
Gaußstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Geiststraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Gellerstraße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gemeindehäuser		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Genfer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Genthiner Straße		Silberwald	Halle-Süd
Georg-Cantor-Straße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Georg-Ernst-Stahl-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Georgi-D			



Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Goldackweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Goldregenweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Goldrutenweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Goldsteinstraße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gollmaer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Görztstraße		Südstadt	Am Fliederweg
Gothaer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Götschestraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Gottesackerstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Gottfried-Keller-Straße	1-42	Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Gottfried-Keller-Straße	42a-57	"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Gottfried-Lindner-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Gottfried-Semper-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Göttinger Bogen		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Götzstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Grabenstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gräferstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Granatweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Granau		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Granauer Straße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Graseweg		Glauchau	Am Fliederweg
Grashalmstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Grashüpferweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Grasnelkenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Grazer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Greifswalder Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Grellstraße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Grenobler Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Grenzstraße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Greppiner Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Grillenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Grimmstraße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Groninger Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Großbeerenstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Große Brauhausstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Große Brunnenstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Große Gosenstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Große Klausstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Große Märkerstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Große Nikolaistraße		Glauchau	Am Fliederweg
Große Schlossgasse		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Große Steinstraße	8-35, 52-69	"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Große Steinstraße	73-82	"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Große Ulrichstraße	1-13	Glauchau	Am Fliederweg
Große Ulrichstraße	16-33; 35-51	Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Große Ulrichstraße	52-60	"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Große Wallstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Großer Berlin		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Großer Sandberg		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Großgörschenstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Grubenstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Grüner Platz		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Grüner Weg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Grüner Winkel		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Gudrun-Goeseke-Straße	keine Gebäude	"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Guido-Kisch-Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Guldenstraße	1-47 (ug.)	Silberwald	Halle-Süd
Guldenstraße	10-50 (g.)	Friedenschule	Halle-Süd
Gustav-Anlauf-Straße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Gustav-Bachmann-Straße		Auensschule	Am Fliederweg
Gustav-Hertzberg-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Gustav-Menzel-Platz		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gustav-Schmidt-Platz		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gustav-Staude-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Gustav-Weidanz-Weg		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gut Gimritz		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gut Passendorf		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Gut Seeben		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Gütchenstraße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Gutenbergstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Gutjahrstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Gutsstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Gutsweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Habichtsfang		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hackebornstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Häckselweg		Radewell	Halle-Süd
Hafenstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Haferweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Haflingerstraße		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hagebuttenplatz		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Hainbuchenweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Halberstädter Straße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Haldenslebener Weg		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Haldenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Hallberg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Hallbergbreite		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Halle-Saale-Schleife	keine Gebäude	LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hallesche Straße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hallmarkt	keine Gebäude	Glauchau	Am Fliederweg
Hallorenring		Glauchau	Am Fliederweg
Hallorenstraße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hamburger Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Hamelner Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hamsterweg		Radewell	Halle-Süd
Händelstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Hanfgartenstraße		Diersterweg	Am Fliederweg
Hanfweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Hanoier Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Hansstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Hans-Dittmar-Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Hansering		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Hans-Dietrich-Genscher-Platz		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Hans-Sachs-Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hans-Thoma-Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Hardenbergstraße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Harfenweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Harz		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Harzgeroder Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Haselnusweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hasenweg		Auensschule	Am Fliederweg
Hasenwinkel		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Hasselfelder Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Hauerweg		Radewell	Halle-Süd
Hauptstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Heckenrosenweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Hegelstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Heideallee		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Heidehäuser		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Heidehof		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Heidekrautweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Heidebeerweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Heidering		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Heideringpassage		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Heidestraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Heideweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Heimstättenweg		Radewell	Halle-Süd
Heinrich-Damerow-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Heinrich-Franck-Straße		Gewerbegebiet	Am Fliederweg
Heinrich-Heine-Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Heinrich-Lammach-Platz		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Heinrich-Pera-Straße		Glauchau	Am Fliederweg
Heinrich-Schütz-Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Heinrich-und-Thomas-Mann-Straße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Heinrich-Zille-Straße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Helene-Stöcker-Platz	keine Gebäude	Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Helmeberg		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Helmholtzstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Helmut-Just-Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Helmut-von-Gerlach-Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Hemingwaystraße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Herbarstraße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Herbert-Post-Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Herderstraße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Hermann-Burmeister-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hermann-Frede-Siedlung		Radewell	Halle-Süd
Hermann-Heidel-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Hermann-Knoblauch-Straße	keine Gebäude	Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hermann-Kussek-Straße		Radewell	Halle-Süd
Hermann-Richter-Weg	keine Gebäude	Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Hermannstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Hermesstraße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Herrenstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Hertzstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Herwegstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Hettstedter Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Heuschreckenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Heuweg		Radewell	Halle-Süd
Hibiskusweg		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hildebrandweg		Diersterweg	Am Fliederweg
Hildesheimer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Himbeerweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Hinterer Kammstraße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Hirsegeweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Hirtenberg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Hirtenstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Hoberweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Hochstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Hochweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Hohe Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Hohenweidener Weg		Diersterweg	Am Fliederweg
Hoher Weg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Höhnstedter Straße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Holbeinstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Hölderlinstraße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Holleber Weg		Diersterweg	Am Fliederweg
Höllweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Hollystraße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Holunderweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Holzplatz		Glauchau	Am Fliederweg
Homerstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Hoppebergblick		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Hordorfer Straße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Horst-Heilmann-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Horst-Tanu-Margraf-Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Hortensienweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Howorkastraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Hubertusplatz		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Hufelandstraße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Huflattichweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Humboldt		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Humboldtstraße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Hummelweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Huttenstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Hyazinthenstraße		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
I. Vereinsstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Ibsenweg		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Igelweg		Radewell	Halle-Süd
II. Vereinsstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
III. Vereinsstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Ilmweg		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Isenburger Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Itlisweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Im Langen Feld		Südstadt	Am Fliederweg
Im Winkel		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Imkerweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Immenweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Immermannstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
In der Schleife		Friedenschule	Halle-Süd
Industriestraße		Friedenschule	Halle-Süd
Ingolstädter Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Inselstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Insberg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
IV. Vereinsstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Jacobstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Jadeweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Jägerberg		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Jägergasse		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Jägerplatz		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Jahnstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Jamboler Straße		Südstadt	Am Fliederweg

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Jasminweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Jenaer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Jerusalemmer Platz		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Jessener Straße		Silberwald	Halle-Süd
Jeßnitzter Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Joachimstalerstraße		Silberwald	Halle-Süd
Johann-Andreas-Segner-Straße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Johannesplatz		Johannesschule	Am Fliederweg
Johann-Gottfried-Schadow-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Johann-Sebastian-Bach-Straße		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
John-Schehr-Straße		Radewell	Halle-Süd
Joliot-Curie-Platz		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Jonasstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Joseph-Haydn-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Julius-Bernstein-Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Julius-Ebeling-Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Julius-Kühn-Straße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Jungfrauenweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Jupiterstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Kabelstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Kaiserslauterer Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Kakteenweg		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kardinaleweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kammstraße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kanenaer Weg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Kantstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Kanzleigasse		Glauchau	Am Fliederweg
Kaolinstraße	Gewerbegebiet	"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kapellengasse	keine Gebäude	Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Kapellenplatz		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Kardinal-Albrecht-Straße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Karl-Beyer-Straße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Karl-Ernst-Weg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Karl-Freiherr-von-Fritsch-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Karl-Kendzia-Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Karl-Liebkecht-Platz		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Karl-Liebkecht-Straße	1-23a; 24-38	Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Karl-Liebkecht-Straße	23b+23c	Wittekind	"Johann Christian Reil"
Karl-May-Weg		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Karl-Meißner-Straße		Radewell	Halle-Süd
Karl-Meseberg-Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Karl-Peter-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Karl-Pilger-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Karl-Puppe-Straße		Radewell	Halle-Süd
Karlsbader Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Karlsruher Allee		Hanoier Straße	Halle-Süd
Karl-Volker-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Karl-von-Thielen-Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Kärntner Straße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Karpfenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Karzerplan	keine Gebäude	"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Kasseler Straße		Silberwald	Halle-Süd
Kastanienallee		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kastanienweg		Silberwald	Halle-Süd
Käthe-Köllwitz-Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Kattowitzer Straße		Diersterweg	Am Fliederweg
Kaulenberg		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Käuzchenweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kefersteinstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Kellnerstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Keplerstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Kiefernweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Kiewer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Kindlebengasse	keine Gebäude	"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Kirchberg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Kirchblick		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Kirchnerstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Kirchstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Kirchteichpromenade		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kirchweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kirschallee		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Kirschbergweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Kitzener Weg		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Klarinettenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Klausbergstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Kleine Brauhausstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Kleine Brunnenstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Kleine Gosenstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Kleine Klausstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Kleine Märkerstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg

Straßenamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Königshütter Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kopernikusstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Koppelweg		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Korbhaer Weg		Am Fliederweg	
Kornblumenweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Körnerstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Kornweg		Radewell	Halle-Süd
Köthener Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Krausenstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Kreuzerstraße		Silberwald	Halle-Süd
Kreuzotterweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Kreuzstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kreuzvonwerk		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Kreuzweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Krientzstraße		Silberwald	Halle-Süd
Krientzweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Krokusweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Kröllwitzer Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Krondorfer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Krötenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Krukenbergstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Kuckucksweg		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Kuhgasse		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Kühler Brunnen		Glaucha	Am Fliederweg
Kurallee		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Kurt-Eichel-Straße		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Kurt-Eisner-Straße		Am Fliederweg	
Kurt-Freund-Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Kurt-Mothes-Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Kurt-Tucholsky-Straße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Kurt-Wüsteneck-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Kurze Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Kurzer Rain		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Kutschgasse		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Küttener Weg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Lachsweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Lafontainestraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Landrain		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Landsberger Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Lange Straße		Glaucha	Am Fliederweg
Lauchstädter Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Laufenweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Laufkäferweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Lauenweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Laurentiusstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Leibnizstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Leipziger Chaussee		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Leipziger Straße	3-26, 62-105	"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Leipziger Straße	27-50	"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Leitgasse		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Leo-Herwegen-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Leopold-Sachse-Straße	keine Gebäude	Hanoiër Straße	Halle-Süd
Leopoldstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Leo-Schönbach-Weg		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Lerchenfeldstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Lerchensteg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Lerchenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Lessingstraße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Lettiner Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Leunaweg		Radewell	Halle-Süd
Libellenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Lichtemannsbreite		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Liebenaue Straße	1-50, 149-180	Johannesschule	Am Fliederweg
Liebenaue Straße	52, 58-66, 111-131	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Liebenaue Straße	143-147	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Liebigstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Lieskauer Straße		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ligusterweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Lilienstraße		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Lili-Schultz-Weg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Lindenstraße		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Lindenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Linzer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Lion-Feuchtlinger-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Lise-Melner-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Loberweg		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Lochauer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Lorenweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Lortzingbogen		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Louis-Braille-Straße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Louis-Jentsch-Straße		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Louise-Otto-Peters-Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Lübecker Platz	keine Gebäude	Hanoiër Straße	Halle-Süd
Lückengasse	keine Gebäude	"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Ludwig-Bethcke-Straße		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Ludwig-Büchner-Straße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Ludwig-Herzfeld-Straße		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Ludwig-Stur-Straße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Ludwig-Wucherer-Straße	1-27, 60-87	"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Ludwig-Wucherer-Straße	28-58	"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Ludwigstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Luisenstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Lüneburger Bogen		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Lunzbergweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Lupinenweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Lutherplatz		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Lutherstraße	1-3, 44-60	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Lutherstraße	61-84	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Lützenauer Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Luzernerweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Magdeburger Chaussee		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Magdeburger Straße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Magnolienweg		Silberwald	Halle-Süd
Maiglöckchenweg		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Maikäferweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Mailänder Höhe		Südstadt	Am Fliederweg
Maisweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Malachitweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg

Straßenamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Maldertitzstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Malvenweg		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Mandolinweg		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Manfred-Stern-Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Mannheimer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Mansfelder Straße		Glaucha	Am Fliederweg
Marderweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Margueritenweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Maria-Likar-Weg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Marienbader Weg		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Marienkaferweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Marienstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Marktplatz		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Mark-Twain-Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Marsstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Martha-Bratzsch-Straße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Marthastraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Marlinstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Maschwitzener Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Matthias-Claudius-Straße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Matthias-Grünwald-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Matzwinkel		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Mauerstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Max-Heder-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Max-Klinger-Weg		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Max-Lademann-Straße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Max-Liebermann-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Max-Maercker-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Max-Nenke-Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Max-Planck-Straße		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Max-Reger-Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Max-Richards-Straße		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Max-Sauerlandt-Ring		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Maxim-Gorki-Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Maybachstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Meckelstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Meisdorfer Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Meisenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Melanchthonstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Mendejewstraße		Auenschule	Am Fliederweg
Mendelssohn-Bartholdy-Straße		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Merkurstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Merseburger Straße	1-27 (ug.), 2-10 (g.)	Johannesschule	Am Fliederweg
Merseburger Straße	31- 207 (ug.), 40-196 (g.)	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Merseburger Straße	210-290 (g.), 221-285 (ug.)	Auenschule	Am Fliederweg
Merseburger Straße (von Eisenbahnbr.-Rosengarten bis Ecke Brauhausstr.)	300-359	Silberwald	Halle-Süd
Merseburger Straße	360-554	Friedenschule	Halle-Süd
Messestraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Milanweg		Friedenschule	Halle-Süd
Milchstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Mindener Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Minsker Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Mispelweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Mittelstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Möckernstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Mohnweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Molchweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Moosbeerweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Moosweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Morikestraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Moritzburgring		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Moritzkirchhof		Glaucha	Am Fliederweg
Moritzzwinger		Glaucha	Am Fliederweg
Morstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Moses-Biletzky-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Moskauer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Mötzlicher Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Möwenstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Mozartstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Mühlberg		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Mühlbreite		Friedenschule	Halle-Süd
Mühlenerweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Mühlgasse		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Mühlporte		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Mühlrain		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Mühlstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Mühlweg		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Muldestraße		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Müllerweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Murmansker Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Mustangweg		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Myrtenweg		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Nachtgallensteig		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Nachtgallenweg		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Narzissenweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Nauendorfer Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Nauestraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Naumburger Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Naundorfer Wiesen		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Nelkenstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Neptunweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Nesselweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Netzweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Neukirchner Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Neumarktstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Neunhäuser		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Neuragoczystraße		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Neustädter Passage		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Neuwerk		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Nickel-Hoffmann-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Niedersachsenplatz		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Niemberger Weg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Niemeyerstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Nietleber Straße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Nikolaus-Weins-Straße		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Nordstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Nussweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Obere Papiermühlenstraße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"

Straßenamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Oboenweg	noch nicht realisiert	Hanoiër Straße	Halle-Süd
Oebisfelder Weg		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Oelsnitzer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Offenbachstraße		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Oldenburger Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Oleanderweg		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Oleariusstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Olinweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Olmützer Straße		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Onyxweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Opalweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Oppiner Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Orchideenweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Orgelweg		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Orionstraße	Industriegebiet Halle-Saalkreis	Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Osendorfer Damm		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Osendorfer Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Osabrücker Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ossarmstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Osteroder Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ostrauer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Ottlie-Metzger-Weg		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Otto-Bruder-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Otto-Dix-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Otto-Eitfeldt-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Otto-Hahn-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Otto-Kanning-Straße		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Otto-Kilian-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Otto-Nagel-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Otto-Schlag-Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Otto-Schlüter-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Otto-Schmeil-Straße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Otto-Stomps-Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Otto-von-Guericke-Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Ottostraße		Auenschule	Am Fliederweg
Ouluer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Packhofgasse		Glaucha	Am Fliederweg
Palmenstraße		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Pappelallee		Silberwald	Halle-Süd
Paracelsusstraße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Parkstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Parkweg		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Passendorfer Straße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Passendorfer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Paula-Hertwig-Straße		Döläu	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Paul-Frank-Weg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Paul-Hindemith-Straße		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Paul-Klee-Weg		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Paul-Riebeck-Straße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Paul-Singer-Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Paul-Suhr-Straße	41-70, 78-130	Diesterweg	Am Fliederweg
Paul-Suhr-Straße	71-75	Südstadt	Am Fliederweg
Paul-Thiersch-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Peißener Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Peißnitzinsel		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Peißnitzstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Pekinger Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Pestalozzistraße	1-29	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Pestalozzistraße	30-55	Diesterweg	Am Fliederweg
Petersbergstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Pfälzer Straße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Pfännerack		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Pfännerhöhe		Johannesschule	Am Fliederweg
Pfarrgasse		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Pfarrstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Pfeilkrautweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Pflirschweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Pflaumenweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Philipp-Reis-Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Philipp-von-Ladenberg-Straße		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Pianoweg		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Pirolweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Plan	keine Gebäude	"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Planenaer Landstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Planenaer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Platanenstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Platz der Einheit		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Platz der Völkereundschaft		Südstadt	Am Fliederweg
Platz Drei Lilien		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Pleißestraße		LILIIEN-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ploßnitzer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Plutostraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Polarisstraße	Industriegebiet Halle-Saalkreis	Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Ponyweg		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Porphyrastraße	Gewerbegebiet noch nicht realisiert	"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Posaunenweg		Hanoiër Straße	Halle-Süd
Posthornstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Posthornweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"



Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Raffineriestraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Ragunher Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Rainstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Rannische Straße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Rannischer Platz	keine Gebäude	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Rappenweg		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Rapsweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Raßnitzer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Rathausstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Rathenauplatz		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Ratswerder		Glauchau	Am Fliederweg
Rattmannsdorfer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Rebenweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Rebhühweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Regensburger Straße		Radewell	Halle-Süd
Reichardtstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Reichenberger Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Reichsbahnsiedlung		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Reideburger Landstraße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Reideburger Straße	1-65, 67	Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Reideburger Straße	66, 68-94	Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Reidenfeld		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Reileck		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Reilshof		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Reilstraße	1-13	Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Reilstraße	14-46	Wittekind	"Johann Christian Reil"
Reilstraße	47-100	"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Reilstraße	102-134	"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Rembrandtstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Rennbahnkreuz		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Rennbahn-Passendorfer Wiesen	(Rennbahngelände)	"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Rennbahnring		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Resedenweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Rettichweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Reusenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Richard-Horn-Straße		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Richard-Loesche-Straße		Radewell	Halle-Süd
Richard-Paulick-Straße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Richard-Richter-Platz		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Richard-Riedel-Hof		Johannesschule	Am Fliederweg
Richard-Schatz-Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Richard-Wagner-Straße	1-8, 49-60	Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Richard-Wagner-Straße	9-48	Wittekind	"Johann Christian Reil"
Riebeckplatz		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Riedweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Riemenschneiderweg		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Rieser Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Rigaer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Ringelnatterweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Ringelnatzweg		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ringerweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Ringstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Riveufer		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Robert-Blum-Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Robert-Bunsen-Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Robert-Franz-Ring	1a - 1c	Glauchau	Am Fliederweg
Robert-Franz-Ring	2-22	Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Robert-Herzau-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Robert-Koch-Straße	1-33 (ug.)	Diesterweg	Am Fliederweg
Robert-Koch-Straße	2-50 (g.)	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Robert-Mühlporfte-Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Robiniweg		Silberwald	Halle-Süd
Rochlitzer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Rockendorfer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Röderberg		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Roggenweg		Silberwald	Halle-Süd
Roitschweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Röntgenstraße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Rooseveltstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Röpzig Straße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Rosa-Luxemburg-Platz	keine Gebäude	Wittekind	"Johann Christian Reil"
Rosenfelder Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Rosenkäferweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Rosenstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Rosenwinkel		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Röserstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Roßbachstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Roßlauer Straße		Silberwald	Halle-Süd
Rosspatz	keine Gebäude	"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Rostocker Weg	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Rotbuchenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Rotdornweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Rotkehlchenweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Rubinweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Rudererweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Rudolf-Breitscheid-Straße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Rudolf-Claus-Straße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Rudolf-Ernst-Weise-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Rudolf-Haym-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Rüsterweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Saalberg		Glauchau	Am Fliederweg
Saalekai		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Saalering		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Saalestraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Saalfelder Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Saalwerderstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Saatweg		Auenschule	Am Fliederweg
Sagisdorfer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Salamanderweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Salpeterstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Salzbinenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Salzburger Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Salzgrafenplatz		Glauchau	Am Fliederweg
Salzgrafenstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Salzmünder Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Salzstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Samuel-Scheidt-Weg		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Sandberg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Sandbirkenweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Sanddornweg		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Saturnstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Saxofonweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Schachtstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Schafgarbenweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schafschnigweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Scharnhorststraße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Scharrenstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Schieferstraße	Gewerbegebiet	"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schielor Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schiepziger Straße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Schiepziger Weg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Schierker Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schießhaus Heide		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Schiffkauerweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Schiffstraße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Schillerstraße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Schimmelstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Schinkelstraße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Schkeuditzer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Schkopauer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Schlehenweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schleiermacherstraße	1-11, 39-47	"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Schleiermacherstraße	12-38	"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Schleifweg		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Schleizer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Schlettau Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Schleusenstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Schlossberg		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Schlosserstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Schmeerstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Schmelzerstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Schmetterlingsweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Schmiedeweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Schmiedstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Schneeberger Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Schneeglockchenweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Schnepfenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Schnitzmietenweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Schönebecker Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schönitzstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Schönewitzer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Schopenhauerstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Schreberstraße		Radewell	Halle-Süd
Schulberg		Friedenschule	Halle-Süd
Schülershof		Glauchau	Am Fliederweg
Schulhof		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schulplatz		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schulring		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Schulstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Schultze-Galléra-Weg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schützenstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Schwalbenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Schwanenweg		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Schwarzenberger Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Schwarzerfenweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Schwedenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Schwelereistraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Schwerzer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Schwetschkestraße		Glauchau	Am Fliederweg
Schwimmerweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Schwuchtstraße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Seebener Blick		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Seebener Straße	1-21, 175-197	Wittekind	"Johann Christian Reil"
Seebener Straße	22-86, 105-174	"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Seerosenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Seggenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Selkestraße		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Semmelweisstraße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Senfelderstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Senffstraße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Sennewitzer Landstraße	keine Gebäude	"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Sesamweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Siedlerstraße		Radewell	Halle-Süd
Siedlung Neuglück		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Siedlung Süd		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Sietzcher Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Silbergrasweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Silbentalerstraße		Silberwald	Halle-Süd
Siriusstraße	keine Gebäude	Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Smargdweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Solarsiedlung		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Soltauer Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Sommerweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Sonneberger Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Sonnenblumenweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Sonnenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Sorbenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Spargelweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Spechtweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Spickendorfer Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Spiegelstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Spitze		Glauchau	Am Fliederweg
Springerweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Springkrautweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
St. Petersburger Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Stachelbeerweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Stadelberg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Stadtforststraße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Stadtgutweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Stanislaw-Lem-Weg		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Staßfurter Straße		Silberwald	Halle-Süd
Steffensstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Steg		Glauchau	Am Fliederweg
Steigerstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Steiler Berg		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Steinbeckstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Steinbockgasse		Glauchau	Am Fliederweg

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Steinbruchweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Steinstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Steinweg	1-29	"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Steinweg	30-56	Glauchau	Am Fliederweg
Stendaler Straße		Silberwald	Halle-Süd
Stephanusstraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Sternstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Stichelsdorfer Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Stichelsdorfer Weg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Stieger Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Stieglitzweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Stille Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Stolberger Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Stolzestraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Straßburger Weg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Straße der Befreiung		Diesterweg	Am Fliederweg
Straße der Bergarbeiter		Radewell	Halle-Süd
Straße der Einheit		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Straße der Handwerker		Radewell	Halle-Süd
Straße der Opfer des Faschismus		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Straße der Republik		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Straße der Waggonbauer		Friedenschule	Halle-Süd
Strauchweg		Auenschule	Am Fliederweg
Streiberstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Strohweg		Radewell	Halle-Süd
Südpromenade		Südstadt	Am Fliederweg
Südstadtring		Südstadt	Am Fliederweg
Südstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Suhler Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Talamtstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Talstraße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Tangermünder Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Tannenweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Tanwalder Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Taucherweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Taxusweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Teichstraße		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Teichweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Telemannstraße		am Kirchteich	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Teutschenthaler Landstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Thaerplatz		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Thaerstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Thaler Weg		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Thaliapassage		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Theodor-Brugsch-Weg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Theodor-Lieser-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Theodor-Neubauer-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Theodor-Roemer-Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Theodor-Sturm-Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Theodor-Weber-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Thomasiusstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Thomas-Müntzer-Platz		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Thüringer Straße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Tieckstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Tiefe Straße		Radewell	Halle-Süd
Tiergartenstraße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Tiranaer Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Tiroler Weg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Tolstoistraße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Topasweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Topferplan		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Torgauer Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Tornauer Weg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Torstraße	1-33	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Torstraße	38-63	Glauchau	Am Fliederweg
Traberstraße		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Trafoweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Trakehnerstraße		"Rosa Luxemburg"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Trappenweg		Radewell	Halle-Süd
Trabenweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Triftstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Trompetenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Trothaer Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Tuchröhnen		Glauchau	Am Fliederweg
Tulpenstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Tulpenweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Turiner Eck		Südstadt	Am Fliederweg
Türkisweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Türkstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Turmalinweg		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Turnstraße	30-65	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Turnstraße	90-106	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Turnstraße	119-159	Johannesschule	Am Fliederweg
Turnerweg		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Uelzener Weg		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Ufer Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Uferstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Uhländstraße		"Gotthold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Uhuweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Ulestraße		Neumarkt	"Johann Christian Reil"

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Verlängerter Landrain		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Veszpreamer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Victor-Kiemperer-Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Viktor-Scheffel-Straße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Violaweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Violinenweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Virchowstraße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Vogelherd		Diesterweg	Am Fliederweg
Vogelsang		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Vogelweide		Diesterweg	Am Fliederweg
Vogesensstraße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Volhardstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Volkmannstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Von-Arnim-Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Von-Danckelmann-Platz		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Von-der-Heydt-Straße		Radewell	Halle-Süd
Von-Einbeck-Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Von-Seckendorff-Platz		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Vor dem Hamstertor		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Voßstraße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Wacholderweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Wachtelweg		Auensschule	Am Fliederweg
Wackenroderstraße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Waidmannsweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Waisenhausring		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Walddamm		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Walldornweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Waldkater		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Waldmeisterstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Waldstraße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Wallendorfer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Walter-Gropius-Weg		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Walter-Häbisch-Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Walter-Hülse-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Walther-Rathenau-Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Warneckestraße	keine Gebäude	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Warschauer Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Wasserstraße		Radewell	Halle-Süd
Wasserweg		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Wegastraße	keine Gebäude	Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Wegscheiderstraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Weidaweg		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Weidenkätzchenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Weidenplan		Neumarkt	"Johann Christian Reil"
Weidenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Weinberg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Weinbergweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Weingärten		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Weißbuchenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Weißdornweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Weißenseiser Straße		Silberwald	Halle-Süd
Weizenweg		Silberwald	Halle-Süd
Werdauer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Werderstraße		Radewell	Halle-Süd
Wernigeröder Straße		Silberwald	Halle-Süd
Werrastraße		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wespenweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Weststraße	Gewerbegebiet	"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wettiner Straße		Silberwald	Halle-Süd
Wickenweg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Wiedtkerweg		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Wielandstraße		"Gothold Ephraim Lessing"	"Johann Christian Reil"
Wiener Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Wieselweg		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wiesengrund		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Wiesenstraße		Radewell	Halle-Süd
Wildentenweg		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Wildrosenweg		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Wilhelm-Berndt-Straße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Wilhelm-Biehl-Straße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wilhelm-Busch-Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Wilhelm-Grothe-Straße		Radewell	Halle-Süd
Wilhelm-Hauff-Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wilhelm-Jost-Straße	keine Gebäude	Glauchau	Am Fliederweg
Wilhelm-Koenen-Ring		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Wilhelm-Külz-Straße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Wilhelm-Raabe-Straße		"Hans Christian Andersen"	"Johann Christian Reil"
Wilhelm-Schrader-Straße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wilhelm-Troll-Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Wilhelm-von-Klewiz-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Wilhelm-von-Kügelgen-Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Wilhelmstraße		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Willi-Bredel-Straße	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Willi-Brundert-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Willi-Dolgener-Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Willi-Riegel-Straße		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Willy-Brandt-Straße		"August Hermann Francke"	Am Fliederweg
Willy-Lohmann-Straße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Windmühlenstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Windmühlenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Windthorststraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Winterweg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Wipperweg		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wippraer Weg		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wismarer Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Wittekindstraße		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Wittenberger Straße		Silberwald	Halle-Süd
Wittestraße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Wolfener Straße		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Wolfensteinstraße		"Albrecht Dürer"	"Johann Christian Reil"
Wolfgang-Borchert-Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wolfgang-Langenbeck-Straße		Kröllwitz	"Johann Christian Reil"
Wolfsburger Straße		"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Wolfstraße	1-3, 19-23	"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Wolfstraße	6-18	Johanneschule	Am Fliederweg
Wörflitzer Straße		Silberwald	Halle-Süd
Wörmiltzer Platz		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg
Wörmiltzer Straße		"Am Ludwigsfeld"	Am Fliederweg

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Wurfelnatterweg		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Wurzener Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Yorkstraße		Am Heiderand	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zachowstraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Zanderweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Zapfenstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Zapfenweg		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Zechenhausstraße		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zeisigweg		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Zeltzer Straße		Silberwald	Halle-Süd
Zerkerstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Zeppelinstraße		Auensschule	Am Fliederweg
Zerbster Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zieglerstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Zinkgartenstraße		"Karl-Friedrich-Friesen"	"Johann Christian Reil"
Zittauer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Zöberitzer Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Zöberitzer Weg		Diemitz/Freimfelde	"Johann Christian Reil"
Zollrain		Kastanienallee	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zörbiger Straße		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Zöschener Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Zscherbener Landstraße	Gewerbegebiet	"Wolfgang Borchert"	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zscherbener Straße		am Zollrain	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zum Burgholz		Radewell	Halle-Süd
Zum Goldberg		Frohe Zukunft	"Johann Christian Reil"
Zum Heizkraftwerk	Gewerbegebiet	"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Zum Hufeisensee		Büschdorf	"Johann Christian Reil"
Zum Planetarium		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Zum Saaleblick		Wittekind	"Johann Christian Reil"
Zum Teich		Heideschule	"Johann Christian Reil"
Zur Elsteraue		Hanoier Straße	Halle-Süd
Zur Gartenstadt		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zur Morgenröte		Dölau	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zur Neuen Schule		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zur Rabeninsel		Diesterweg	Am Fliederweg
Zur Saaleaue		LILIE-Grundschule	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zur Sternwarte		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Züricher Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Zwebendorfer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Zwickauer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Zwillingstraße		Nietleben	"Heinrich Heine"/ Am Fliederweg
Zwingerstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Zwinglistraße		"Ulrich von Hutten"	Am Fliederweg
Zwitschönaer Landstraße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"
Zwitschönaer Straße		Kanena/Reideburg	"Johann Christian Reil"


Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in der 43. Sitzung vom 30. Mai 2018 beschlossene

Dritte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) – Dritte Änderungsatzung Schulbezirkssatzung
Vorlage: VI/2017/03694

wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), 6. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Die Stadt gratuliert

Diamantene Hochzeit

60 Jahre verheiratet sind am 14.6. Rosamaria und Heinz Schulz, Anneliese und Werner Baumert, Ursula und Klaus Baasch, Monika und Rolf Weber sowie Gisela und Kurt Knechtel, am 18.6. Renate und Dr. Jürgen Schmidt, Brigitte und Gerhard Herzberg, am 21.6. Helga und Wolfgang Tag, Christel und Klaus Engelmann, Birgitta und Walter Klein, Inge und Dietmar Schmidt, am 25.6. Hildegard und Manfred Bretnitz, am 28.6. Irene und Manfred Severin, am 2.7. Christine und Rainer Lässig, am 4.7. Christa und Klaus Sachse, am 5.7. Gisela und Peter Hinsche, Rosemarie und Klaus Klang, am 12.7. Annemarie und Hans Thoma, Ruth und Hans-Günther Kupfer, Ursula und Arwed Baier, Ursula und Herbert Klier, Rosmarie und Eberhard Heinicke, Ursula und Reiner Geithner, Hilde und Wolfgang Cornelius, am 17.7. Ilse und Günther Schmuhl sowie Gertraud und Siegfried Steppin, am 19.7. Ilse und Heinz Börnicke, Regina und Karlheinz Kreßmann, Irene und Klaus Köhler sowie Ingrid und Franz Heinitz, am 26.7. Gerda und Karl Allonge, Hannelore und Manfred Beier, Hannelore und Manfred Stange, Ursula und Norbert Lachnit, Ilse Marie und Dr. Hermann Standfuß, Christa und Harry Waldek, Marianne und Hubert Blockus, Gisela und Manfred Kaiser sowie Edeltraud und Klaus-Peter Kramer, am 27.7. Ursula und Joachim Flieger, am 30.7. Ursula und Dr. Wolfgang May-

er, am 31.7. Anneliese und Helmut Mätje, am 2.8. Helga und Karl Heinz Berger, Ursula und Karl Heinz Kluge, Ingeborg und Dr. Hans-Heinrich Pretschold, Gisela und Dieter Hoffmann, Sigrid und Heinz Lorek, am 5.8. Maria und Dr. Helmut Göhre, am 9.8. Erika und Gerfried Schaffranek, Isolde und Karlheinz Rieche, Renate und Wolfgang Grobe, Hannelore und Erhard Weiss, Ursula und Harry Berger, Ingrid und Hubert Handau sowie Sabine und Dietmar Wiesner, am 10.8. Ingrid und Siegfried Vockroth sowie am 14.8. Erika und Werner Reckziegel.

Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet sind am 15.6. Leondine und Wolfgang Wiegand, Tethys und Jürgen Schacke, Doris und Hans-Lothar Rappsilber, Ingeborg und Bernd Kosse sowie Brigitte und Fritz Rösner, am 18.6. Heike und Klaus Henseleit, am 20.6. Erna und Oswald Hitzel sowie Leane und Manfred Jäsert, am 21.6. Gerlind und Leonhard Lutzke, Uta und Horst Fuchs, Annemarie und Klaus-Rüdiger Metzner, Christel und Klaus Mätzschker sowie Monika und Bodo Weiß, am 22.6. Gudrun und Carl-Gustav Naumann, Roswitha und Erwin Mollnau, Dr. Heide und Dr. Volkard Uhlig, Helga und Ulrich Panknin, Doris und Winfried Kuczera, Christel und Reiner Hahmann, Regina und Siegfried Pozdrowocz, Ilona und Ulrich Tetzlaff, Sabine und Dieter Hempe, Hel-

ga und Roland Sommer, Sylvia und Gerd Hoffmann, Brigitte und Bernd Lohse, Waltraud und Sepp Keller, Luzia und Hans-Jürgen Bosse sowie Maria und Jan Boczcek, am 27.6. Gerhild und Gerd Götze, am 28.6. Marita und Josef Cimbura, am 29.6. Annemarie und Peter Droshihh, Regina und Manfred Heise, Saskia und Peter Reinhardt, Edelgard und Lothar Oetzel, am 1.7. Monika und Ulrich Güntherodt, am 5.7. Sabine und Ulrich Gutteck, Siggrund und Peter Rothe, Hannelore und Bernd Bohrer, am 6.7. Karin und Wolfgang Weineck, Angelika und Ludwig Weinell, Helga und Manfred Staar, Jutta und Peter Mehl, Iris und Heinz-Jürgen Henning, Ursula und Jürgen Specht, Yvonne und Jörg Huttenrer sowie Erika und Horst Hesselbarth, am 12.7. Renate und Helmut Deistel, Karin und Jürgen Clauß, Hannelore und Wolfgang Müller, Dagmar und Dieter Lüttge, Renate und Gerd Meyer, Gabriele und Rainer Görner, Annemarie und Lothar Gedecke, Rosemarie und Horst Rösler, Gisela und Wolfgang Pelz, am 13.7. Ingeborg und Gerhard Henze, Bärbel und Klaus Hanitsch, Gudrun und Dr. Eberhard Bein, Barbara und Rainer Kalähne, Anneliese und Hans-Dieter Hartmann, Brigitte und Heinz Müller, Gabriele und Hans-Werner Macht, Rosemarie und Peter Jansong, Adelheid und Klaus Richter, am 15.7. Brigitte und Helmut Schöber, Christine und Lothar Theuerkauf, am 17.7. Maria und Hans-Günter Koch, Rosemarie und Franz Franke, Wally und Detlef Hurtienne, am 19.7. Helga und Volker Sievers, Renate und Hartmut Falenski, am 20.7. Monika und Paul Reimann, Katharina und Horst Lorenz, Dr. Renate und Dieter Thiele, Ingeborg und Dietmar Lange, Elke und Lothar Donecker, Ilona und Peter Meyer, am 26.7. Marlis und Hans-Urich Kahlert, Viktoria und Volker Ehrhardt, Haide Marie und Eduard Schmidtko, am 27.7. Brigitte und Josef Zintel, Gisela und Thilo Schmelzer, Ursula und Hans-Joachim Hampe, Helga und Hans-Jürgen Sauerzapf, Ingeborg und Jürgen Clausnitzer, Ilona und Wolfgang Theiß, Waltraud und Dieter Tratzsch, Margitta und Wilhelm Engel, am 1.8. Edeltraud und Roland Walther, am 2.8. Lieselotte und Steffan Herget, Sylvia-Gisela und Wolfgang Reimann, Renate und Peter Tesch, Helga und Ehrenfried Michaelis, Roswitha und Klaus-Jürgen Fritz, Ulrike und Reinhard Basse, am 3.8. Hannelore und Manfred Ihrke, Eva-Christine und Horst Ruge, Gisela und Wilfried Scheffel, Bärbel und Hans-Peter Lindemann, Erdmute und Dr. Lothar Flade, Helga und Dr. Frank Nagel, Inge und Siegfried Scheil, Renate und Heinz-Jürgen Bogen, Heide und Uwe Arndt, Heidemarie und Rainer Pitschke, am 7.8. Eva und Wolfgang Schäfer, Gudrun und Heinz Kadyck, am 9.8. Sieglinde und Dr. Wolfgang Kollall, Ilona und Gunter Vetter, Ruth und Peter Winkler, Marlies und Dr. Jürgen Pannwitz, am 10.8. Gerda und Wolfgang Ruhnu, Ingrid und Dr. Rainer Weidlich, Regina und Volker Heilemann, Gabriele und Werner Triebel, Adelheid und Klaus-Dieter Kiepsch, am 12.8. Karin und Alexander Larisch, Brigitte und Ralf-Günther Faika, am 13.8. Ingeborg und Jörg Frohne sowie am 14.8. Regina und Heinz Huschka.

Lutzemann, am 24.6. Gerda Scharf, am 25.6. Erna Tröster, am 29.6. Kurt Felgner und Paula Köster, am 2.7. Kurt Rühlmann, am 3.7. Magdalena Wolf, am 5.7. Rudi Brückner, am 9.7. Johann Blachnik, am 12.7. Franz Deuse, am 14.7. Emmy Wilke und Angela Kircheis, am 20.7. Erna Bürger, am 23.7. Frieda Jerzewski und Alice Mosch, am 24.7. Ehrentraud Tietz, am 27.7. Karl Braune und Gisela Schöne, am 30.7. Frieda Schmutzler, am 31.7. Hubert Wittmann, am 1.8. Dora Gebhardt, am 2.8. Liselotte Leopold, am 3.8. Renate Borsdorff, am 9.8. Barbara Weiße, am 10.8. Elfriede Kitsche sowie am 12.8. Elfriede Ehrenfeld.

Auf 90 Lebensjahren blicken zurück am 13.6. Heinz Rothe, Heinz John, Karl-Heinz Leidigkeit sowie Helga Ehrke, am 14.6. Günter Nachtigall und Maritta Rudloff, am 16.6. Johanna Fuchs, am 17.6. Walter Fabich, am 18.6. Anneliese Hollmann, am 22.6. Edith Langer und Ruth Möller, am 23.6. Helene Borrmann, am 25.6. Eva Hartbrich und Jutta Knepper, am 27.6. Pavlo Zadov, am 28.6. Kurt Warzel, am 29.6. Heinz Papendick und Irene Hoeßer, am 30.6. Inge-Lore Tolksdorf, Anneliese Krahl, Hannelore Zehe und Elfriede Jacoby, am 1.7. Willi Bense und Günter Mittelstedt, am 2.7. Karl-Heinz Thate und Harry Knote, am 3.7. Erika Heine und Traute Sachse, am 4.7. Joachim Lampe, am 5.7. Harald Feind, Wilhelmine Fritzsche, Maria Rasch und Annemarie Nürnberger, am 6.7. Annerose Schaffniet, am 7.7. Ursula Nathrath, am 8.7. Erwin Heilmann, am 9.7. Alice Schreiber, am 10.7. Gisela Riedel und Ingeborg Linke, am 11.7. Günter Krüger, Hanne-Lore Helbig, Margarete Konhäusner und Erika Wyrsta-Issa, am 12.7. Erich Hennig und Helga Thierbach, am 13.7. Paul Reuter und Helma Kunz, am 14.7. Edith Höflich, am 15.7. Heinz-Dieter Zukunft, Gertrud Nowitzki, Irmgard Anderle und Walter Scheibe, am 16.7. Heinrich Maas, Brunhilde Bauhardt, Ursula Kresse und Ursula Hoffmann, am 17.7. Horst Jung, am 18.7. Ingeborg Rappsilber, Melitta Kreuzmann und Elfriede Schrimpf, am 19.7. Christa Zippel, am 22.7. Manfred Fleischhammer, Hannelore Rohne und Lisbeth Irmgard Zenker, am 23.7. Ottokar Mittag, Christa Strobach und Marga Braune, am 24.7. Stanislaus Bochno und Hildegard Knorrscheidt, am 25.7. Margrit Drümecker, am 26.7. Hannelore Winkler, am 27.7. Else Thon, Ursula Engel und Anneliese Kriese, am 28.7. Heinz Hallmann, am 29.7. Edletraut Rasch, am 30.7. Herta Lemberg und Hannelore Voigtländer, am 31.7. Herbert Schwan, Horst Lübke, Silvia Jänicke und Gisela Springenguth, am 1.8. Margarete Bendert-Lehmann, am 2.8. Hildegard Ufer, am 3.8. Lore Bachmann und Gisela Weber, am 4.8. Ella Kirchhoff, am 5.8. Klaus Guth, Christina Schulze und Elly Penz, am 6.8. Brigitte Fuhrmann, am 7.8. Joachim Gebhardt, Ingeborg Weisheit und Lidia Suda, am 8.8. Reinhard Frischbier, Lieselotte Kaleja und Siegfried Weber, am 9.8. Marianne Rößler, am 11.8. Gerhard Thielemann und Elisabeth Garlipp, am 12.8. Martin Bauhardt, Elfriede Palme und Margarete Theimer, am 13.8. Kurt Ehrhardt, Hanna Baasch und Ursula Engelmann sowie am 14.8. Wolfgang Müller und Ursula Hoffmann.

Allen Jubilaren herzliche Glückwünsche!

**Das nächste
Amtsblatt
erscheint am
15. August 2018**

Geburtstage

107 Jahre alt wird am 10.7. Emma Vollborth.

Ihren 104. Geburtstag feiert am 23.6. Charlotte Brink.

Auf 103 Lebensjahre blickt zurück am 15.7. Lina Schrempe.

102 Jahre alt wird am 18.6. Werner Lindemann.

Ihren 95. Geburtstag feiern am 17.6. Gisela Königer und Irma Thürer, am 18.6. Lisbeth Burde, am 20.6. Ilse Engelmann, am 23.6. Hildegard Hoppe, Käthe Hülle und Erika

Bekanntmachung

Überprüfung des Lärmaktionsplanes der 2. Stufe vom 19. Juni 2017 unter Berücksichtigung der Lärmkarten der 3. Stufe

Gemäß § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) sind die zuständigen Behörden dazu verpflichtet Lärmaktionspläne zu erstellen und alle fünf Jahre zu überprüfen und gegebenenfalls zu überarbeiten. Grundlage für die Lärmaktionsplanung sind Lärmkarten nach § 47c BImSchG.

Die Lärmkarten der 3. Stufe für den Straßen- und den Straßenbahnverkehr sowie für den Industrielärm sind ab dem 25. Juni 2018 auf der Internetseite der Stadt Halle (Saale) unter

<http://www.halle.de/de/Verwaltung/Umwelt/Luft-Laerm-Elektrosmog/Laerm/Laermkartierung/> abrufbar.

Die Lärmkartierung von Schienenwegen der Eisenbahn obliegt dem Eisenbahn-Bundesamt (EBA). Auf der Internetseite des EBA sind die Lärmkarten für den Ballungsraum Halle (Saale) unter https://www.eba.bund.de/DE/Themen/Laerm_an_Schienenwegen/Laermkartierung/Ballungsraume/st/st_node.html abrufbar.

Im Rahmen der Überprüfung des Lärmaktionsplanes der 2. Stufe vom 19. Juni 2017 können sich Hallenserinnen und Hallenser aktiv in das Verfahren einbringen. Sie können beispielsweise auf eine Lärmbelastung im Stadtgebiet hinweisen und einen Vorschlag zu deren Reduzierung machen. Stellungnahmen zu den Lärmkarten und Vorschläge zur Lärmreduzierung können bis einschließlich Mittwoch, **26. Juli 2018**, bei der Stadt Halle (Saale), im Fachbereich Umwelt, 06100 Halle (Saale) oder per E-Mail an umwelt@halle.de schriftlich eingereicht werden.

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 184 „Trotha, Gewerbegebiet östlich der Magdeburger Chaussee“ Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30. Mai 2018 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 184 „Trotha, Gewerbegebiet östlich der Magdeburger Chaussee“ gemäß § 2 Absatz 1 BauGB beschlossen (Vorlage-Nr. VI/2018/03740).

Der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 184 „Trotha, Gewerbegebiet östlich der Magdeburger Chaussee“ wird hiermit bekannt gemacht.

Das Plangebiet befindet sich im Norden der Stadt Halle (Saale) an der Grenze zum Ortsteil Sennewitz der Gemeinde Petersberg und liegt direkt an der Magdeburger Chaussee. Es ist der Flur 3 der Gemarkung Trotha zugeordnet und hat eine Größe von ca. 5,7 Hektar. Das Plangebiet wird im Südwesten durch die Magdeburger Chaussee und im Nordwesten, Norden, Osten und Südosten durch die Gemarkungsgrenzen der Stadt Halle (Saale) zur Gemarkung Sennewitz der Gemeinde Petersberg begrenzt.

östlich der Magdeburger Chaussee“ ist aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.



Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 184 „Trotha, Gewerbegebiet

Ziel der städtebaulichen Planung ist die Ausweisung eines Gewerbegebietes nach § 8

BauNVO zur Ansiedlung von gewerblichen Nutzungen.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in der Sitzung am 30.05.2018 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 184 „Trotha, Gewerbegebiet östlich der Magdeburger Chaussee“, Vorlage-Nr.: VI/2018/03740, aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), 4. Juni 2018



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Frohe Zukunft

Wohnungsgenossenschaft eG: Wahl der Vertreterversammlung

Nachdem durch den Wahlvorstand in seiner Schlussitzung am 05.06.2018 das Wahlergebnis festgestellt worden ist, geben wir hiermit bekannt, dass die Liste der gewählten Vertreter und Ersatzvertreter gemäß § 15 der Wahlordnung in Verbindung mit §§ 31 (9) und 43 unserer Satzung ab heute für die Dauer von 2 Wochen für alle Mitglieder unserer Genossenschaft zur Einsicht im Wohn- und Spargeschäft, Große Steinstraße 8, 06108 Halle (Saale) sowie in unserer Geschäftsstelle, Leibnizstraße 1 a, 06118 Halle (Saale) während der üblichen Geschäftszeiten ausliegen.

Jedes Mitglied kann eine Abschrift dieser Liste verlangen.

Frohe Zukunft
Wohnungsgenossenschaft eG

Der Wahlvorstand

Nachruf

Am 15. Mai 2018 verstarb unser Mitarbeiter

Rainer Hübner

im Alter von 60 Jahren.

Herr Hübner war während seiner 25-jährigen Tätigkeit im Dienst der Stadt Halle (Saale) zuletzt im Fachbereich Bauen als Sachbearbeiter Straßenbeleuchtung tätig. Er war ein stets freundlicher und engagierter Mitarbeiter, der seine Aufgaben zuverlässig und sehr gewissenhaft erfüllte. Herr Hübner wurde wegen seines hilfsbereiten und freundlichen Wesens von Vorgesetzten und Mitarbeitern geschätzt.

Unseren Dank für die gemeinsame Zeit verbinden wir mit tiefem Mitgefühl für seine Angehörigen.

Stadt Halle (Saale)

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Beate Saubke
Vorsitzende des
Gesamtpersonalrates

Boule spielen in der Großen Steinstraße

In Fortsetzung des Kreativdialogs im Rahmen des Stadtbahn-Projektes „Umbau Große Steinstraße“ wird am **Freitag, 22. Juni 2018**, ab 19 Uhr Boule auf der Baustelle gespielt. Als Spielfeld dient der derzeit ungenutzte Parkplatz, Große Steinstraße 17. Die Spielregeln und -strategien sowie Wurftechniken werden von Mitgliedern des Veranstalters, dem halleischen Boule-Verein Bamboule, vermittelt. Weitere Termine folgen bis zum 3. August, immer freitags um 19 Uhr. Der Kreativdialog wird vom Dienstleistungszentrum Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft, ansässigen Gewerbetreibenden und Kreativen organisiert.

Ziel ist, die Geschäftsstraße während der Baumaßnahme zu beleben. Die Stadt Halle (Saale) hat zudem ein Baustellenbüro, Große Steinstraße 69, als Anlaufstelle und Begegnungsort, eingerichtet. Geöffnet ist dienstags von 8 bis 10 Uhr sowie donnerstags von 15 bis 18 Uhr.

Teilnehmer für Sachsen-Anhalt-Tag 2019 gesucht

Unter dem Motto „Welterbe-Weltoffen-Willkommen“ findet vom **31. Mai bis zum 2. Juni 2019 in Quedlinburg der 22. Sachsen-Anhalt-Tag** statt. An drei Tagen werden Bühnen- und Kulturprogramme sowie Präsentationen zu erleben sein. Den Abschluss des Landesfestes bildet in jedem Jahr der Festumzug, der von den Städten und Gemeinden Sachsen-Anhalts mit regional typischen Bildern, Festwagen und Fußgruppen gestaltet wird. Die Stadt Halle (Saale) möchte in Quedlinburg mit Programmen und Präsentationen zum Erfolg des Festes beitragen. Wer die Stadt Halle (Saale) im Regionaldorf Halle-Saale-Unstrut, mit der Teilnahme am Festumzug oder an den themenbezogenen Bereichen repräsentieren möchte, kann sich **bis zum 30. November 2018** bei der Stadt Halle (Saale), Dienstleistungszentrum Veranstaltungen, bewerben. Ansprechpartnerin ist Ina Riede, Telefon: 0345 221-3007, E-Mail: ina.riede@halle.de

Stellenausschreibung

Die Stadt Halle (Saale) sucht für den Geschäftsbereich Finanzen und Personal zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter Einwohnerwesen

Bitte geben Sie in der Bewerbung die Referenznummer 162/2018 an.

Ihre Aufgaben sind:

- die Leitung des Fachbereiches Einwohnerwesen mit den Aufgabenschwerpunkten Bürgerservice und Bürgertelefon, Einreise, Aufenthalt und Einbürgerung, Statistik und Wahlen sowie Standesamt
- Wahrnehmung der Organisations-, Personal- und Ressourcenverantwortung durch z. B. Umsetzung neuer Arbeitsmethoden, Optimierung von Arbeitsabläufen und Prozessen, Entscheidung von Personalauswahlverfahren, Feststellung von Entwicklungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Rahmen der Förderung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Verantwortung für den Stellenplan im Zuständigkeitsbereich
- Führung von Verhandlungen zu Sachthemen und Grundsatzfragen
- Verantwortlichkeit für die organisatorische und technische Vorbereitung

und Durchführung von Wahlen, Abstimmungen und Volksbegehren

- Erarbeitung von Publikationen und statistischen Informationen

Wir suchen eine Persönlichkeit mit:

- der Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes
- mehrjähriger Berufserfahrung in einer Leitungsfunktion von Verwaltungseinheiten mit mehr als 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- umfassenden Verwaltungs- und Rechtskenntnissen, insbesondere im Verfassungs- und Staatsangehörigkeitsrecht, Allgemeinen Verwaltungsrecht, Wahlrecht, Ordnungsrecht, Ausländer- und Verkehrsrecht, Melde- und Passrecht sowie Personenstandswesen
- umfassenden Kenntnissen im Perso-

- nalwesen sowie in der Organisations- und Personalentwicklung
- fundierte Kenntnisse im kommunalen Haushaltsrecht
- Kenntnissen und Erfahrungen in der Arbeit mit kommunalen Gremien
- Kenntnissen und Erfahrungen in der Öffentlichkeits- und Pressearbeit sowie im e-Government
- einem zielorientierten Führungsstil und Delegationsfähigkeit
- Durchsetzungsstärke und Urteilsvermögen
- Moderationsfähigkeit und Problemlösungskompetenz

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Dienstverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 15 LBesG LSA bewertet

Alle Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, auf jeden Punkt des Anforderungsprofils einzugehen.

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Rita Lachky, Fachbereichsleiterin Einwohnerwesen, unter der Telefonnummer 0345 221-4600 zur Verfügung. Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Jörn Heinrich im Fachbereich Personal unter der Telefonnummer 0345 221-6119.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **möglichst online** bis zum **27.06.2018**

an personalauswahl@halle.de oder an Stadt Halle (Saale), Fachbereich Personal, Team Personalgewinnung und -entwicklung, 06100 Halle (Saale).

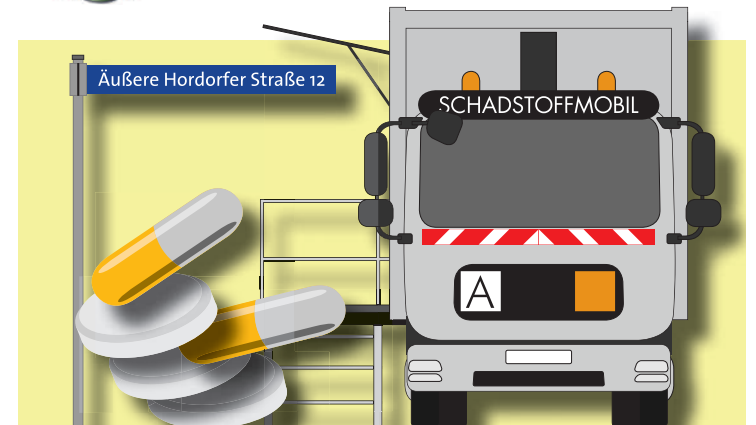
Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem datenschutzrechtlichen Informationsblatt auf unserer Homepage www.stellenausschreibungen.halle.de.

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden. Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück

Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister



hallesaale
HÄNDELSTADT



ALTMEDIKAMENTE RICHTIG ENTSORGEN

Altmedikamente gehören nicht in die Toilette oder in das Waschbecken! Hallenser können ihre nicht verbrauchten Altmedikamente kostenfrei am **Schadstoffmobil** und in der Schadstoffannahmestelle der Halleschen Wasser- und Stadtwirtschaft GmbH, **Außere Hordorfer Straße 12** abgeben. Weitere Informationen zum Tourenplan des Mobils sind im Internet unter <http://umweltatlas.halle.de/> zu finden.

* Ihre Abfallberater
0345 221-4655 / 4685 / 4695



Grundstücksangebot der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnete Grundstücke im Rahmen von Bieterverfahren gegen Höchstgebot zu veräußern.

Wilhelmstr. / Apoldaer Str. / Sonneberger Str.

Gemarkung Diemitz, Flur 2, Flurstücke 365, 366 und 369

Parzelle A - Teilflächen der Flurstücke 365, 366 und 369

Grundstücksgröße: ca. 402 m²

Mindestkaufpreis: 50.250,00 Euro

Parzelle B - Flurstück 369 (Teilfläche)

Grundstücksgröße: ca. 507 m²

Mindestkaufpreis: 63.375,00 Euro

Parzelle C - Flurstück 369 (Teilfläche)

Grundstücksgröße: ca. 610 m²

Mindestkaufpreis: 76.250,00 Euro

Parzelle D - Teilflächen der Flurstücke 365, 366 und 369

Grundstücksgröße: 528 m²

Mindestkaufpreis: 66.000,00 Euro

Die notwendige Neuvermessung der

Grundstücke wurde durch die Stadt Halle (Saale) bereits veranlasst und ist im angebotenen Mindestkaufpreis berücksichtigt.

Grundstücksbeschreibung:

Die Verkaufsgrundstücke befinden sich im östlich der Innenstadt gelegenen Ortsteil Diemitz im Kreuzungsbereich von Wilhelmstraße, Apoldaer Straße und Sonneberger Straße. Die unmittelbare Umgebungsbebauung bilden überwiegend zweigeschossige Wohnhäuser mit Hausgärten. In westlicher Richtung zur Berliner Straße liegen gewerblich genutzte Grundstücke. Eine Grundschule ist nur ca. 250 m entfernt, bis zur Kindertagesstätte sind es etwa 400 m. Ärztliche und soziale Einrichtungen sowie Einkaufsmöglichkeiten sind im Stadtteil vorhanden. Über die nahe gelegene Berliner Straße besteht Anschluss an die Bundesstraße 100 als Zubringer zu den Autobahnen A 14 und A 9. Die Anbindung an den ÖPNV ist gut, Haltestellen der Buslinie 27 (Am Steintor + Reideburg - Büschdorf) befinden sich nur ca. 200 m

vom Grundstück entfernt, eine Straßenbahnhaltestelle mit Verbindung in alle Stadtteile ist in ca. 1.300 m erreichbar. Bis zum Hauptbahnhof bzw. zur historischen Innenstadt (Marktplatz) sind es etwa 3 km. Die geplanten Bauparzellen haben viereckige bis leicht trapezförmige Grundrisse und eine ebene Topographie.

Nutzung:

vorhanden: Die Fläche wird derzeit als PKW-Stellfläche genutzt. Vertragliche Vereinbarungen dazu bestehen nicht.
Ziel: Die Teilgrundstücke können mit jeweils einem freistehenden Einfamilienhaus bebaut werden.

Besichtigung: Die gesamte Verkaufsfläche ist frei zugänglich.

Gebotsabgabe einschließlich Finanzierungsnachweis: bis 08. August 2018 online in der neuen Vermarktungsplattform der Stadt Halle (Saale)
<http://immobilienportal.halle.de>

In diesem Portal können Sie Ihre Kaufgebote elektronisch abgeben sowie zusätzliche Unterlagen als pdf-Datei hochladen. Sie können nachverfolgen, an welcher Stelle der Rangfolge sich Ihr Gebot aktuell einordnet. Eine Anpassung nach oben ist innerhalb der Bieterfrist jederzeit möglich. Sie haben im Immobilienportal auch die Möglichkeit, für mehrere der angebotenen Parzellen gleichzeitig Kaufgebote abzugeben. **Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung des Online-Bieterverfahrens eine Registrierung erforderlich ist.**

Detaillierte Grundstucksxposés stehen auf www.halle.de unter Rathaus online/Immobilienangebote sowie im Immobilienportal als Download zur Verfügung. Alternativ können die Unterlagen gegen Erstattung der Kosten in Höhe von 10 Euro im Fachbereich Immobilien der Stadt Halle (Saale), Abteilung Liegenschaften, Team Grundstücksverkehr, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 921, abgeholt werden. Ansprechpartner sind Frau Kirsten (Telefon: 0345 221

4482) bzw. Frau Taube (Telefon: 0345 221 4808). Bitte berücksichtigen Sie bei der Gebotsabgabe, dass der Kaufpreis in voller Höhe nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages fällig wird. Nachverhandlungen sind nicht möglich. Kaufinteressenten werden daher gebeten, sich vor Gebotsabgabe hinreichend zu informieren, ob das angebotene Verkaufsobjekt für die von ihnen vorgesehene Nutzung geeignet ist.

Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufsunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Grundstücksangeboten der Stadt Halle (Saale) durch Dritte ist nicht erlaubt. Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Kaufpreisgeboten. Die Stadt ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Immobilien

Anzeigen



50Hertz VOR ORT zum SuedOstLink

Der SuedOstLink ist eine geplante Gleichstromverbindung zwischen Sachsen-Anhalt und Bayern. Sie wird Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Kraftwerksstandort Isar bei Landshut verbinden. 50Hertz möchte Sie über den aktuellen Planungsstand und die weiteren Schritte im Verfahren informieren.

Hierfür macht 50Hertz mit seinem DialogMobil Station:

- am Montag, 18. Juni 2018, von 11 bis 13 Uhr an der Gemeindeverwaltung Kabelsketal, Lange Straße 18 in Gröbers sowie

- am Montag, 18. Juni 2018, von 15 bis 17 Uhr auf dem Marktplatz in Gerbstedt.

Wir freuen uns auf Sie!

Mehr unter: www.50hertz.com/suedostlink

CultourSommer

12. CULTOURSOMMER HALLE
KONZERTE – THEATER – KABARETT – LESUNGEN
Hof des neuen theaters / 4. Juli bis 11. August 2018

Tag	Titel; Künstler; Titel der Produktion
Di. 3. 7./20 Uhr	Eröffnungskonzert in der Aula der Universität Durham University Classical Ensemble (GB) & Akad. Orchester der MLU - Beethoven Sinfonie Nr. 3 / EROICA u.a. Werke
Mi. 4. 7./20 Uhr	WELTMUSIK ZUM CULTOURSOMMER – MOI ET LES AUTRE - Franz. Chansonabend
Do. 5. 7./20 Uhr	PREMIERE: REIGEN ROT WEISS ROT mit ANDREA UMMENBERGER (AUT) - weitere Vorstellungen: 12. 7./15 + 20 Uhr; 14. 7./15 Uhr; 1. 8./20 Uhr
Fr. 6. 7./20 Uhr	WELTMUSIK ZUM CULTOURSOMMER – in concert: ABERLOURS
Sa. 7. 7./15 + 20 Uhr	MORDSSPASS – Krimilesung Peter Godzgar & Ralph Kramp
Mi. 11. 7./20 Uhr	MTS – Liedkabarett – DAS ERSTE COMEBACK
Fr. 13. 7./15 Uhr	Peggy Klemm & Band – DREAM A LITTLE DREAM ON ME
Fr. 13. 7./20 Uhr	WELTMUSIK ZUM CULTOURSOMMER – FJARILL (SWE/ZAF) – KOM HEM
Sa. 14. 7./20 Uhr	Andrea Ummenberger (AUT) präsentiert EINEN MANN KANN ICH MIR NICHT LEISTEN... Weitere Vorstellung: 27. 7./15 Uhr
Mi. 18. 7./20 Uhr	Thomas Rühmann & Tobias Morgenstern DIE ENTDECKUNG DER LANGSAMKEIT
Do. 19. 7./20 Uhr	WELTMUSIK ZUM CULTOURSOMMER – LILY DAHAB (ARG) & Band (D/BRA) – BAJO UN MISMO CIELO
Fr. 20. 7./20 Uhr	WELTMUSIK ZUM CULTOURSOMMER – Maire Breatnach (IRL) & Thomas Loeffke (D) – CELTIC FIDDLE, HARP & SONG
Sa. 21. 7./15 + 20 Uhr	Kabarett LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE – WIR VERSCHLAFEN DAS
Mi. 25. 7./20 Uhr	In concert: RENFT – AKUSTISCH!
Do. 26. 7./15 + 20 Uhr	DAS VERBRECHEN MACHT KEINEN URLAUB – Krimigeschichten von der Insel Hiddensee - von & mit Tim Herden
Fr. 27. 7./20 Uhr	Christoph Reuter – DOPPELSTUNDE MUSIK! musikalisches Kabarett von Amerika bis Polen & von Bach bis Bohlen
Sa. 28. 7./20 Uhr	In concert: TRICKY NOTES – PROGRESSIVE CELTIC FOLK
Di. 31. 7./20 Uhr	Walter Plathe: ICH HABE NICHTS AUSGELASSEN Biografische Lesung
Mi. 1. 8./15 Uhr	HOMMAGE AN UDO JÜRGENS - Chanson - Nachmittag mit Ulli Schwinge & Friends
Mi. 1. 8./20 Uhr	Andrea Ummenberger – Reigen „Rot Weiss Rot“
Do. 2. 8./20 Uhr	WELTMUSIK ZUM CULTOURSOMMER – MORGENSTERN VON IPANEMA Tobias Morgenstern (D) & Band (BRA)
Fr. 3. 8./10 Uhr	IN DER WOLKENFABRIK - Großes Kinderliederkonzert mit TONI GEILING
Fr. 3. 8./15 Uhr	ANNETT BOOSE & DAS SALON TRIO HALLE VON ZARAH BIS LEANDER (II) - FILMMELODIEN
Fr. 3. 8./20 Uhr	DIE NACKTSCHHECKE Liederermacherkonzert mit Toni Gelling
Sa. 4. 8./20 Uhr	WELTMUSIK ZUM CULTOURSOMMER – 15 JAHRE SELTEN NÜCHTERN Seldom Sober Company
Mi. 8. 8./20 Uhr	jazz in concert: ANGELIKA WEIZ & BAND mit CHRIS LEWIS(p), CHARLIE EITNER(g) & TOPO GIOIA (ARG/perc.)
Do. 9. 8./15 Uhr	REINHARD STRAUBE: EIN HYPOCHONDER SIEHT DIE WELT Weitere Vorstellung: 11. 8./15 Uhr
Do. 9. 8./20 Uhr	In concert: Java Five – VOCAL SWING
Fr. 10. 8./20 Uhr	HANDS ON STRING – Thomas Fellow & Stephan Bormann
Sa. 11. 8./20 Uhr	ABSCHLUSS-SWING-KONZERT: INKSPOT SWINGBAND feat. Domenica Pottel

Ticketvorverkauf: TIM-Ticket im Kaufhof, Theaterkasse Halle, Ticketgalerie & über Eventim
Ticketversand & Infos: www.cultoursommer.de

25 Jahre Pistorius Türen u. Fensterbau Siersleben GmbH

Ihr Partner für:

- Wintergarten
- Terrassenüberdachungen
- Balkonverglasungen

Wir bieten auch Wind- und Sonnenschutz-Lösungen für Ihre Terrasse!

- Fenster
- Markisen
- Haustüren
- Rollläden
- Innentüren
- Garagentore
- Insektenschutz
- Verglasungen

pistorius

Pistorius Türen + Fensterbau Siersleben GmbH
Apfelborn 8 · 06347 Gerbstedt · (OT Hübitz)
Telefon: 03476-86 94-0 · Fax: 86 94 44
www.pistorius-siersleben.de
Mo-Fr: 8.00-17.00 Uhr · Sa 9.00-12.00 Uhr

Giro ist einfach.

saalesparkasse.de/giro

Wenn man ein Geschäftsgirokonto wählt, das perfekt zum Unternehmen passt. Vergleichen Sie unsere Kontomodelle und wählen Sie das passende aus.

Wenn's um Geld geht

Saalesparkasse

Grabmale Bartholomäus

Inhaber Stefan Bartholomäus
Torstraße 01, 06193 Wettin-Löbejün OT Löbejün

Ausgeblichene Grabinschrift?

Unser Angebot für Sie beinhaltet die einmalige Erneuerung aller Inschriften in Farbe oder Silber unabhängig von der Anzahl der Buchstaben

nur 99 Euro
pro Grabstein

Tel.: 0152 - 59 02 05 99

Gerne Beraten wir Sie auch zu unseren Angeboten zur Professionellen Reinigung von Moos und Schmutzbefall Ihrer Grabanlage

Seit 2000 für Ihr Fahrzeug da!

X-LINE AUTOSERVICE

freie Meisterwerkstatt

06120 Halle/OT Lettin - Schiepziger Str. 59

Terminvereinbarung unter:
0345/68517320 · www.x-linetuning.de

Durch uns sparen Sie Strom!

Tageslicht in nur 2 Stunden

SOLATUBE
Innovation in Daylighting.

Lenkt Sonnenlicht in Bereiche, wo es am meisten gebraucht wird!
Tageslicht in nur 2 Stunden
bis ca. 12 m Länge ausführbar
(98% Tageslicht)
schon ab 495,-€ (zzgl. Montage)
Lassen Sie sich vom zertifizierten Fachmann KOSTENLOS beraten!

Jacob

Bedachungen & Schornsteinsanierungen GmbH
06268 Obhausen
Geschwister - Scholl - Straße 6
Telefon: 034771 - 223 81
Internet: www.interferenz.de
E-Mail: jacob_gmbh@t-online.de

Suchen Verstärkung

für unser Team:

Tankwagenfahrer

- freundliches und sicheres Auftreten
- motivierte und zielstrebige Arbeitsweise
- Führerscheinklasse für LKW mit Hänger
- Module 1-5
- ADR-Schein

Bieten:

- faire Bezahlung
- heimatnaher Einsatz ohne Fernverkehr
- geregelte Arbeitszeiten

Bitte bei Interesse auch einfach eine kurze Nachricht oder einen kurzen Anruf.

Fa. Werner Anton Mineralölhandel
Bergstraße 1c
06179 Teutschenthal
034601/23096
info@anton-mineraloel.de

Partnerhandwerker gesucht

Profitieren Sie von unserer Kundenfrequenz!

Sie sind auf der Suche nach neuen Kunden?



Jetzt kostenlos Aufträge vermittelt bekommen.

Der OBI Renovierungs-Service bietet Kunden die fachgerechte Ausführung von Modernisierungen, Innenausbauten, individuellen Einbauten und Renovierungen an. Als Fachhandwerker und freier Partner übernehmen Sie in Kooperation mit dem OBI Projektleiter die Ausführung vor Ort. So können Sie die Auslastung Ihres Betriebes verbessern und Ihren Umsatz steigern: **Ganz ohne Risiko.**

Wirtschaftliche Vorteile!

- OBI ist Ihr Auftraggeber - zuverlässige Zahlung Ihrer Rechnungen durch OBI, und das ohne Sicherheitseinbehalt.
- Keine einmaligen oder laufenden Gebühren
- Keine oder reduzierte Vorauszahlung von Material
- Aufmaß-Pauschale bei Einzelgewerken

Flexible Vorteile!

- Freie Angebotsgestaltung
- Sie bestimmen Ihren Einsatzradius
- Alle Aufträge auf Basis des aktuellen Vertragsrechtes (BGB)

ORS-Hotline: 0800 / 8666621 · ors369@obi.de · OBI Markt Halle · Grenzstr. 43 · 06112 Halle

Bekanntmachungen

Bekanntmachung für die Genossenschafterinnen und Genossenschafter der Halleschen Wohnungsgenossenschaft FREIHEIT eG

Hiermit geben Aufsichtsrat und Vorstand der Halleschen Wohnungsgenossenschaft FREIHEIT eG bekannt, dass die 36. ordentliche Vertreterversammlung 2018 mit der Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 am

Donnerstag, 28.06.2018, 18 Uhr, im Dorint Hotel Charlottenhof, Dorotheenstraße 12, 06108 Halle (Saale)

stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wahl der Redaktionskommission
3. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2017
4. Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2017
5. Vergleich wohnungswirtschaftlicher Kennziffern der HWF mit Durchschnittswerten vergleichbarer Wohnungsunternehmen aus Sachsen-Anhalt durch Frau Mottl, Besondere Vertreterin Prüfung des Verbandes der Wohnungsgenossenschaften Sachsen-Anhalt e.V.
6. Verlesung des zusammengefassten Prüfungsergebnisses des Prüfungsberichtes für das Geschäftsjahr 2017
7. Diskussion zu den Tagesordnungspunkten 3 – 6
8. Erörterung der Beschlussvorlagen und Beschlussfassung zum Prüfungsbericht und den weiteren Beschlussvorlagen
9. Schlusswort

Der durch den Aufsichtsrat geprüfte Jahresabschluss 2017 (Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und der Lagebericht des Vorstandes mit den Bemerkungen des Aufsichtsrates liegen ab dem 14.06.2018 in der Geschäftsstelle der Genossenschaft zu den Sprechzeiten zur Einsichtnahme für die Mitglieder aus.

gez. Neumann gez. Döhring
Vorstand Hallesche Wohnungsgenossenschaft FREIHEIT eG

Stimmt Ihre Rente?

Unsere Leistungen für Sie:

- Rentenbescheidsprüfung, Kontenklärung
- Rentenberechnung, Zusatzrenten-DDR
- Sie wollen in Rente gehen – Ihr Rentenfahrplan nach Maß
- Rundum-Sorglos-Paket – alles für die Rente
- Erwerbsminderungsrente und Verletztenrente

vom Rechtsanwalt und Rentenberater Peter Knöppel

Geiststraße 11 | 06108 Halle (Saale) | Tel. 0345-6 78 23 74

rentenbescheid24.de

Inh. Doris Hempel
beschauliches Rodishain im Südharz

5 Nächte schlafen nur 4 zahlen für 200,-€ (p.P.) im DZ inkl. Halbpension (gültig von So bis Fr)

alle Zimmer mit DÜ/WC/TV/WLAN gratis
Zur Wolfsmühle 20, 99734 Nordhausen OT Rodishain

Tel.: 03 46 53 - 348
www.wolfsmuehle.de

URLAUB IM ♥ DER MOSELL z.B.
3x HP 126 €, 5x HP 210 €, 7x HP 294 €

Reichhaltiges Frühstücks- und Abendbuffet
Hotel Mosella, Tel. 0 65 42 / 90 00 24
Alois Brück, Zehnhausstr. 8, 56859 Bullay, Prosp. anf.
www.hotel-mosella.de

Alles rund um das Auto



Frische Luft!



Unser Angebot:
Klimafresh Desinfektion

25,00

Durch eine regelmäßige Desinfektion werden gesundheitsschädliche Sporen, Pilze und Bakterien unschädlich gemacht und es gelangt nur gesunde, frische Luft in Ihr Auto!

Neufahrzeug ohne Erstzulassung

C1 3-Türer VTi 72 Live nur 7.990,- EUR*



Ausstattung:
✓ Klimaanlage
✓ Zentralverriegelung mit Fernbedienung
✓ elektrische Fensterheber

Sicherheit: ABS – ESP
inkl. ASR – Airbag 4 X

Farbe: weiß

Verbrauchswerte: l 0 4,9 / a.O 3,6 / komb 4,1 l/100 km
CO₂ komb. 93 gr/km – Effizienzklasse: B

* Preiskalkulation inkl. Ankaufprämie zzgl. Fracht frei Wimmelburg

Natürlich bei Ihrem freundlichen CITROËN-Händler

DER PROFESSIONELLE SAUBERMANN FÜR IHR AUTO

Fahrzeugaufbereitung von Hand

Marko Erler • Delitzscher Straße 38 a • 06112 Halle Saale
Tel: 0345 - 68 92 44 74 • Funk: 0177 - 337 69 69 • info@mrcclean-car.de

Autohaus Stolzki GmbH
Am Bruchfeld 06, 06179 Zscherben, 0345-29 16 80

Ing.-Büro für Kfz-Wesen

Dipl.-Ing. Volker Pieloth
Damit Sie bei Gutachten nicht ins Schleudern kommen!



Unfall - Schaden - Bewertung

R.-Breitscheid-Str. 11 • 06110 Halle
Tel. 0345/2029876

eurotaxSCHWACKEexpert

VORHER NACHHER

JUNI/JULI - ANGEBOT

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie einmalig

30 € Rabatt

auf unsere Dienstleistungen, ab einem Wert ab 150 €, vorausgesetzt, die Auftragsunterzeichnung findet in der Zeit

vom 13.06.2018 bis 13.07.2018

statt. Coupon nur gültig im o.g. Zeitraum.
Coupon muss vor Auftragsunterzeichnung vorgelegt werden.

Coupon nur gültig für Privatpersonen im Sinne des BGB.

LACKREPARATUR
www.AutoLack-Profi.de



Tel.: 0345 / 680 15 20
Fax: 0345 / 680 15 21
E-Mail: Auto-Lack@gmx.de

Wir beseitigen für Sie:

- Lackkratzer
- Parkschrannen
- Schlüsselkratzer
- Dellen und Beulen
- Risse und Löcher in Stoßstangen
- Reparatur von Kleinblechschäden

Ernst-Thälmann-Str. 78
06179 Holleben
(direkt an der Hauptstraße)
www.Auto-Lack-Reparatur.de

KFZ-PRÜFZENTRUM KÖHLER

Halle · Saalekreis · Burgenlandkreis · Merseburg-Querfurt

Ihr Partner für:

- ✓ Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
- ✓ Unfall- und Bewertungsgutachten
- ✓ Feinstaubplaketten
- ✓ ADAC Vertragsprüfstation

57 57 57

(0345)

www.prüfzentrum-halle.de

Rosen in über 100 Sorten!
Edel-, Englische-, Beet-, Kletter-, Rambler-, Strauch-, Bodendecker-, Historische- und Stamm-Rosen

ab **14,99€**
Kletterrosen ver. Sorten
7 Liter Topf



Saale-Baumschulen
Große Auswahl und faire Preise
Magdeburger Chaussee 16
06193 Petersberg OT Sennewitz
Tel. 034606-22855

www.baumschule-halle.de Mo-Fr 9-18 Uhr Samstag 9-16 Uhr

Für die Versorgung der uns anvertrauten Patienten suchen wir kompetente und einfühlsame

Gesundheits- und Kranken- / Altenpfleger (m/w)
mindestens **2.500,- €** brutto bei Vollzeit (auch Teilzeit oder Mini-Job möglich)

max. Nacht- (25-40%) / Sonn- (50%) und Feiertags-Zuschläge (100%) bis 4:00 Folgetag.
Fahrtkostenerstattung (0,30 € / km für Hin- und Rückfahrt). VWL- und KiTa-Zuschuss.
betriebliche Altersvorsorge, individuelle Einarbeitung / Fortbildungen.
Ticket Plus® Card, viele freie Tage durch 12-Std.-Dienste.

Sie möchten endlich mehr Zeit für Ihre Patienten haben und wollen weg vom alltäglichen Pflegestress? Dann wechseln Sie doch in die häusliche Intensivpflege! Sie versorgen hier immer nur einen Patienten. Da wir unsere Mitarbeiter stets nur wohnortnah einsetzen, suchen wir aktuell für die folgenden Bereiche:

Leipzig - Zeitz - Teuchern - Delitzsch - Wiedemar

Intensiv Team Dietrich & Siedel GmbH | Leipziger Chaussee 147 | 06112 Halle
Tel.: (0345) 68 21 21 00 | email: bewerbung@Intensiv-Team.de

Intensiv Team Ihr kompetenter Fachpflegedienst
Dietrich & Siedel GmbH für die Schwerst- und Beatmungspflege
im südlichen Sachsen-Anhalt und in Nordsachsen.

Textilpflege Sebastian
Meisterbetrieb Annett Hellem

Benkendorfer Straße 30
06128 Halle (Saale)
Tel. (03 45) 4 82 09 95

Ludwig-Wucherer-Str. 54
06108 Halle (Saale)
Tel. (03 45) 8 04 44 21

Öffnungszeiten
Di., Mi., Do.
10.00 – 17.00 Uhr

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: sebatex@t-online.de

Schnelle Wege zu Ihrer Anzeige
im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale):
Anzeigen-Telefon: 03 45 / 5 65 21 05 oder 5 65 21 16
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@mz-web.de



Bowlingtreff
- an der Eselsmühle

☎ **0345 691800**

Sonntag's Schottenbowling
(3 Stunden Bowling, incl. Leihschuhe sowie Getränke im Wert von 50,00 € für insgesamt nur 55,00 €)

*** familiäres Bowlen auf 6 Bahnen in Halle-Neustadt!**
* 6 verschiedene neue Spielarten
- auch für Kinder!
* Familien-, Firmen- und Vereinsfeiern

Bowlingtreff an der Eselsmühle
Weststr. 03 * 06126 Halle-Neustadt * (im EKZ "Eselsmühle")

Anzeige

ALLES RUND UM DAS HAUS



24 h-Service und Wartung aller Fabrikate



Wir beraten Sie kompetent und umfassend zu **Öl-Gas-Heizungen, Wärmepumpenanlagen** und planen Ihr persönliches **Wohlfühlbad** inkl. Trockenbau, Fliesen- und Elektroarbeiten durch Vertragspartner!

Heizungs- und Sanitärbau Tel.: 03 46 03/2 08 02
Am Sportplatz 16a Funk: 01 71/4 25 88 05
06193 Wettin-Löbejün Fax: 03 46 03/2 16 35
OT Nauendorf E-Mail: firma-kaiser@gmx.de

HoKa

TROCKENBAU TEUSCHER

Inhaber: André Teuscher
Schmiedeweg 7, 06116 Halle (Saale)
Mobil: +49 (0)177 851 05 02
E-Mail: info@trockenbau-teuscher.de
Internet: www.trockenbau-teuscher.de

Fenster Türen Wände Decken Böden Fliesen Bäder

25 Niederlassung Halle
0345-5600262
Grenzstr. 30 • 06112 Halle

Umzugskartons mietfrei gültig bis 31.12.2018, ab Auftragswert 500 € netto für deutschlandweite Umzüge

ZUREK UMZÜGE
www.spedition-zurek.de

Wir machen Ihren Möbeln Beine!

FLEISCHER
Kommunikations- und Sicherheitstechnik

- Telefonanlagen
- Tür- und Wechselsprechanlagen
- Kommunikations- und Datennetze
- Alarm- und Brandmeldeanlagen
- Elektroanlagen • Antennenanlagen

Lieskauer Str. 28 • 06198 Salzatal / OT Bennstedt
Tel./Fax: 034601/2 46 57 • Funk 0172/3 41 96 99
E-mail: uwe-fleischer@t-online.de • www.fleischer-kommunikation.de

**Mehr Sicherheit daheim...
Schützen Sie sich und Ihre Familie!**

Rauchmelder retten Leben



Feuerlöscher und Löschdecke integriert in praktischer Löschbox zur Verhinderung der schnellen Brandausbreitung. Leicht bedienbar und sichere Handhabung.

Durch vorbeugenden Brandschutz können Sie sich schützen!
Wir helfen Ihnen dabei!

UBS UNIVERSAL Brandschutz Service GmbH
Burgstr. 64, 06114 Halle
Tel.: (03 45) 5 40 03 70
Fax: (03 45) 5 48 39 72
www.universal-brandschutz.de
E-Mail: info@universal-brandschutz.de

Die Immobilienmakler in Ihrer Region

Bieten Sie Ihre Immobilie unseren Sparkassenkunden an! Nutzen Sie zusätzlich auch unsere Sparkassenfilialen als Ihre Werbepattform! Finanzgeprüfte Kunden der Saalesparkasse freuen sich auf Ihr Haus.

Jörg Brade
☎ 0175 9515585
joerg.brade@ic-saalesparkasse.de
Stadtgebiet Halle, Nördlicher und Östlicher Saalekreis

Frank Sichtung
☎ 0179 7725004
frank.sichtung@ic-saalesparkasse.de
Stadtgebiet Halle und für Freiberufler, Gewerbetreibende und Firmenkunden

Frank Präßler
Dipl.-Betriebswirt für Immobilienwirtschaft (FH)
☎ 0152 53644984
frank.prassler@ic-saalesparkasse.de
Stadtgebiet Halle

Rufen Sie uns bitte einfach an!

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH
Saalesparkasse

ABC TREPPEN

STA :N • HOLZTREPP N • AUSSENTREPPEN
BALKONE & FENSTER • ZÄUNE & TORE



Für ein schönes Zuhause.
Nutzen Sie unseren **10 % Aktionsrabatt!**

Wir erstellen Ihnen gern ein unverbindliches und kostenfreies Angebot!

Unsere Öffnungszeiten: Di. und Do. 9.00 – 17.00 Uhr
Termine gern nach Vereinbarung

Max-Lademann-Straße 4 • 06128 Halle
Mobil: 0152/31 09 60 70 • Telefon: 0345/977 37 445
E-Mail: info@abc-treppen.de

THB

Bau- und Containerdienst Brachstedt

Telefon
03 46 04/2 01 40
Funk 01 77/2 27 38 32
www.thb-container.de • E-Mail: thb-container@t-online.de
Wurper Straße 10 • 06193 Petersberg/OT Brachstedt

Container 1,5 – 4 m³
Container 5 – 10 m³

... auch Anlieferung von Sand, Erde, Kies usw.



PFLEGE und BETREUUNG

- Anzeige -

- Anzeige -

Neue Wege in der Altenpflege

Ein Pflegedienst in Halle bietet das Rundum-sorglos-Paket für Betreutes Wohnen. Wie das funktioniert, verrät uns das Medi-Team-Halle im Interview.

Sie werben damit, dass Sie 24 Stunden am Tag für Ihre Patienten da sind, wie geht das?

Uns gibt es in Halle an zwei Standorten. Einmal in Neustadt, in der Praetoriusstraße und einmal in Rosengarten, im Robinienweg. In beiden Häusern sind wir mit liebevollem Pflegepersonal rund um die Uhr vor Ort und müssen nicht erst zu den Patienten hinfahren.

Ist das dann nicht eher ein Heim?

Ganz und gar nicht. Stellen Sie sich einmal vor, Sie wären etwas älter und nicht mehr ganz mobil, wollen aber deswegen nicht gleich in ein Heim. Bei unseren Häusern ist alles darauf ausgelegt, dass die Bewohner völlig selbstständig leben. Es gibt 1,5- bis 2 Raum-Wohnungen, alle frisch renoviert und saniert. Die Wohnungen sind gut geschnitten, bezahlbar und barrierefrei. Aber bei Bedarf ist der Pflegedienst schnell zur Stelle.

Und wenn es einem Patienten einmal schlechter geht, er dement wird oder eine intensive Pflege nötig wird?

Bei uns werden Sie in allen Pflegestufen professionell betreut und gepflegt.

Beide Häuser haben einen großen Aufzug, da passt auch ein Bett rein. Friseur, Fußpflege und Massage kommen gerne zu uns ins Haus.

Was bieten Sie in Sachen Freizeitgestaltung?

Die Freizeit kann sich jeder so gestalten, wie er oder sie möchte. Aber wir haben auch ein Angebot für alle Bewohner, die gerne mal die Wohnung verlassen und den Kontakt mit anderen Bewohnern suchen. In Neustadt haben wir gerade Outdoor-Fitnessgeräte für Senioren installiert. Da können sie sich ein bisschen zusätzliche Bewegung holen, ohne sich zu überanstrengen. Außerdem haben wir gerade einen großen Sommerpavillon errichtet und Hochbeete installiert, damit es auch einen gemütlichen Garten gibt. Und für die Enkel gibt es bald einen Spielplatz. Mobiler Modeverkauf, Kaffeeklatsch, Bastelnachmittage und Spieletage sind immer angesagt, aber natürlich freiwillig.

Und bei schlechtem Wetter?

Besonders wichtiger Treffpunkt ist da unsere Cafeteria im Erdgeschoss. Hier gibt es Kaffee und Tee oder auch mal etwas für den kleinen Hunger

zwischendurch. Aber vor allem ist man hier nicht alleine und kann sich gemütlich unterhalten. Und von da sieht man auch den Garten.

Nun kann ja nicht jeder sagen: ich pflege ältere Menschen. Dafür muss man extra ausgebildet sein und wird streng überwacht. Wann wurden Sie zuletzt vom MDK (Medizinischer Dienst der Krankenkassen) überprüft und welche Note haben Sie bekommen?

Unsere letzte Prüfung war im November 2017. Über das Ergebnis haben wir uns sehr gefreut, die Note 1,1 (sehr gut) ist eine Bestätigung, dass wir vieles richtig machen. Und trotzdem gucken wir täglich, wo wir uns noch verbessern können.

Mehr Informationen zur Medi-Team-Halle GmbH finden Sie unter www.mediteamhalle.de oder telefonisch unter (0345) 78 28 10 71

Menü plus
Essen auf Rädern.

Tel.: 0 345 523 00 00 Fax: 0 345 523 75 92

Täglich 14 Menüs
Heiße Kost und Tiefkühlkost

Ohne Vertragsbindung

Betriebsversorgung

Versorgung von Kita und Schulen

www.meine-plus.de

Pflege plus

Senioren-Wohngemeinschaft

Geiststraße 33
06108 Halle (Saale)

Ibsenweg 3
06126 Halle (Saale)
(mit 1-4 Raumwohnungen)

24h-Betreuung vor Ort

T: 0 345 522 57 00
M: 0 178 386 68 95

www.pflegeplus-gmbh.de
m.dietrich@pflegeplus-gmbh.de

Schnelle Wege zu Ihrer Anzeige im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale):
Anzeigen-Telefon: 03 45 / 5 65 21 05 oder 5 65 21 16
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@mz-web.de

Betreutes Wohnen in Halle Rosengarten & Neustadt

Wohnen und Pflege mit:

- 24h für Sie im Haus
- Aufzug
- Barrierefreiheit
- Begegnungsstätte
- Hilfe im Alltag, Friseur, Fußpflege, etc.
- Vereinbarung von Arztterminen
- Für Demenzpatienten geeignet



*Keine Sorge:
Hier ist immer jemand für Sie da!*

☎ 0345 - 78 28 10 71

Häusliche Kranken- und Altenpflege Betreutes Wohnen



UNSERE LEISTUNGEN: 24-STUNDEN-HILFE-TELEFON - GEBÜHRENFREIE HOTLINE: 0800 5655565

- **Ärztliche Verordnungen** (z. B. Insulininjektionen, Medikamentengabe)
- **Pflegerische Leistungen** (z. B. morgen- und abendliche Körperpflege, Zubereitung von Mahlzeiten u. v. m.)
- **Verhinderungspflege**
- **Krankenhausnachsorge** (z. B. Wechseln von Verbänden, Körperpflege)
- **Hauswirtschaftliche Versorgung** (z. B. Reinigung Ihrer Wohnung, Wäsche waschen, Erledigung von Einkäufen u. v. m.)
- **Haushaltshilfe** nach § 38 Abs. 1 und 2 SGB V
- **24-Stunden-Betreuung** (nach Absprache mit Ihrer Krankenkasse und Ihrem behandelnden Arzt rund um die Uhr)
- **Stundenweise Betreuung**

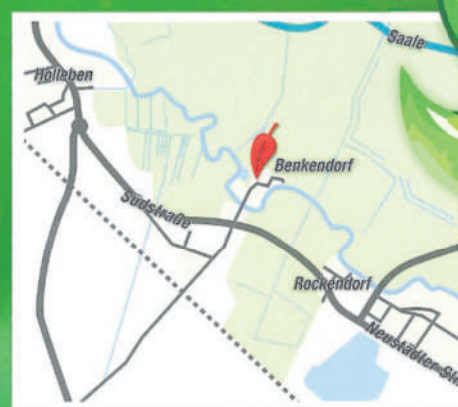
Kurallee 15 · 06114 Halle (S.) · Tel. 0345-68163-0 · Fax: 0345-68163-22 · www.meine-pflege.de

Tagespflege „Am Schlossteich“

Rosa-Luxemburg-Str. 11
06179 Holleben Benkendorf

Tel.: 0345 / 68 30 09 17
Fax: 0345 / 68 30 09 18

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 08.00 bis 16.00 Uhr



Tagespflege „Am Schlossteich“

im idyllischen Benkendorf

Diedrich Krankenpflege zu Hause und Kurzzeitpflegestation

Büro: 0345 8072141
Mobil: 0171 7512087
Blücherstraße 40 · 06122 Halle (S.)
E-Mail: info@diedrich-krankenpflege.de
Web: www.diedrich-krankenpflege.de

Kurzzeitpflegestation:
Kurzzeitpflege: 0345 8065231
Hintere Kammstr. 4 · 06124 Halle (S.)

Pflegedienst „BIENE“

Inh. Sabine Riese
Sonnenberger Str. 15
Tel.: 0345 5216 89 54
Fax: 0345 5216 89 56
Funk: 0176/2327 23 16
06116 Halle (Saale)

Physiotherapie Hähnel

Leistungen

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Krankengymnastik - PNF Bobath und Vojta
- und vieles mehr

Straße der Befreiung 14 - 06128 Halle (Saale)
- Südstadt - Telefon 03 45/4 78 67 89